

Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

**Aktuelle
Stellenangebote**

| 8/9



**Seniorenzentrum in
der Südstadt eröffnet**

| 3



**Verkehrsinfos zum
Schlossfestival**

| 7

Das Amtsblatt macht
Sommerpause
vom 11. bis 25. August



**Schlossfestival
28. Juli bis 7. August**

Aus dem Inhalt

Kernstadt 21 | Büchenau 27 | Heidelberg 29 | Helmsheim 33 | Obergrombach 35 | Untergrombach 36

Startschuss für das Schlossfestival

Das Event-Highlight des Jahres startet am Donnerstag, 28. Juli, mit dem großen Premierenabend, an dem die Stuttgarter Staatsoper mit Giacomo Puccinis Oper „Tosca“ italienisches Flair in den Bruch-

saler Schlossgarten bringt. Aber auch in den kommenden zehn Tagen erwartet die Besucher/-innen ein außergewöhnliches und vielfältiges Programm in der Schloss-Arena und auf der Ehrenhofbühne.

Karten sind in der Touristinformation „H7“, Hoheneggerstr. 7, 76646 Bruchsal oder unter www.schlossfestival.de erhältlich. Tickethotline: 040-237240030

Programm Schloss-Arena

28. Juli – Giacomo Puccinis Oper „Tosca“ – Zur großen Premiere unseres Festivals bringen wir italienisches Flair in den Bruchsaler Schlossgarten.

29. Juli – Gala-Konzert mit Wagner und Beethoven – Ein Abend der Extraklasse für Klassik- und Opernfans.

30. Juli – Till Brönner „On Vacation“ – Ein Verwöhnabend mit dem aktuellen Album und der zauberhaften Jazztrompete von Till Brönner.

31. Juli – Curtis Stigers & SWR Big Band „The Las Vegas Show“ – Las Vegas! Casino! Frank Sinatra! Und alles was dazugehört! Das sind die Zutaten für diesen Abend voller Entertainment.

1. August – Daniel Hope und das Orchester l'arte del mondo – Virtuose Geigenklänge verzaubern zu Vivaldis Vier Jahreszeiten und Max Richters VIVALDI RECOMPOSED.

2. August – German Brass „Live in Concert“ – Anspruchsvollste Blasmusik entführt Sie auf eine musikalische Weltreise.

3. August – Gregory Porter & SWR Big Band – Zeitgenössischer Jazz der Weltklasse.

4. August – Marc Martel „One Vision of Queen“ – Die spektakulärste Queen Tribute Show der Welt.

5. August – Alex Christensen & The Berlin Orchestra „Classical 90s Dance“ – Dance-Music vor historischer Kulisse in der Schloss-Arena Bruchsal!

Programm Ehrenhofbühne

28. Juli 17 bis 19 Uhr

29. Juli 17 bis 19 Uhr

30. Juli 17 bis 19 Uhr

31. Juli 17 bis 19 Uhr

1. August 17 bis 19 Uhr

2. August 17 bis 19 Uhr

3. August 17 bis 19 Uhr

4. August 17 bis 19 Uhr

5. August 17 bis 19 Uhr

6. August 20 bis 22 Uhr

7. August 17.15 bis 23 Uhr

Uptown Band

ABBA Projektchor & Sunday Rest

The Grand Central BigBand

Cris Cosmo

Handmade

Finest Touch

Sean Treacy Band

Madhouse

Afterwork mit DJs

Andre Westblich,

Markus Haas/MPM80

die neue welle – Secret Act

die neue welle – Secrets Acts

Täglich wechselnde DJs von 22 bis 23 Uhr

Über die verkehrsrechtliche Situation informieren wir unter der Rubrik „Baustellen in der Stadt“.

21. Burgfest in Obergrombach



Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick (links) bei der Eröffnung des Burgfests.

Foto: Carmen Hardock

Nach einem Festeinzug durch Obergrombachs festlich geschmückte Straßen eröffnete vergangenen Samstag Sven Schönherr von der Arbeitsgemeinschaft das 21. Burgfest im Städt'l. Und sie waren wieder alle gekommen: Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Burgherr Eckbert von Bohlen und Halbach, Ortsvorsteher Wolfram von Müller, Bürgermeister a.D. und Landtagsabgeordneter Ulli Hockenberger, Oberbürgermeister a. D. Bernd Doll, die Weinkönigin mit ihren Prinzessinnen aus Weingarten

sowie Vertreter/-innen von Gemeinde- und Ortschaftsrat und den Vereinen. „Eine monatelange Vorbereitungszeit liegt hinter uns und so manche Planung musste dieses Mal wieder über den Haufen geworfen werden“, resümierte er den Weg bis zum Fest. Einschränkungen und Vorschriften seitens der Politik machen es zunehmend schwieriger, solcherlei Veranstaltungen durchzuführen. Schirmherrin Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick dankte allen, die sich für die Gemeinschaft einsetzen, es möglich ma-

chen, auch das ganze Jahr durch, dass eine Begegnung untereinander stattfinden kann: „Ich freue mich auf ein ganz tolles Burgfest-Wochenende.“ Burgherr von Bohlen und Halbach sprach von seiner Verbindung zu Obergrombach und dem Meilenstein zehn Jahre Bundschuhlager im Schlosspark. Er wünschte ein frohes und sicheres Burgfest. Ortsvorsteher von Müller resümierte: „Von nah und fern sind unsere Gäste angereist, um in unserem historischen Ort zusammenzukommen.“

Mit einem vielfältigen kulinarischen Angebot lockten die Vereine wieder zahlreiche Menschen in die Burgstraße. Live-Musik, DJs und Barbetrieb sorgten für ausgelassene Stimmung bis in die Nacht hinein. Beim großen Abendspektakulum in Schlosspark sorgten Feuershow, Tanz und Jonglage für staunende, leuchtende Augen bei Groß und Klein. Wer eine begehrte Karte für eine der Burgführungen ergattern konnte, durfte auch einen Blick hinter die Burgmauern werfen. Ein rundum erfolgreiches, gelungenes Fest, das Obergrombach als Dorfgemeinde repräsentierte und den Menschen ein Heimatgefühl gibt.

Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, am vergangenen Wochenende ist das Seniorenzentrum St. Anton in der Südstadt seiner Bestimmung übergeben worden. Es ist ein Haus, das viele Potenziale in sich birgt. Ältere Menschen steht ein umfassendes Angebot von der Pflege bis hin zum betreu-

ten Wohnen zur Verfügung. Doch das neue Zentrum St. Anton ist mehr. Mit dem Café im Erdgeschoss ist ein Begegnungsort für die Menschen in der Südstadt entstanden. Dort soll die aktive Quartiersarbeit verortet werden. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, in den einzelnen Bruchsaler Quartieren den Zusammenhalt und das soziale Miteinander der Menschen zu stärken, die im Quartier leben. Dabei kommt dem Seniorenzentrum in der Südstadt eine Vorreiterrolle zu. Es soll die Blaupause für weitere Quartiere werden. Wir als Stadt werden unterstützend dabei mitwirken, dass das Begegnungscafé im Seniorenzentrum mit Leben gefüllt wird. Wir werden entsprechende Rahmenbedingungen schaffen und Impulse geben. Doch gestalten müssen die Südstädter/-innen ihren Begegnungsort selbst. Denn nur sie kennen ihre Bedarfe und Wünsche. Deshalb machen Sie gleich jetzt von Anfang an mit. Bringen Sie sich in der Quartiersarbeit ein und entwickeln Sie in Ihrem Stadtteil einen lebendigen Ort des Miteinanders.

Das Seniorenzentrum St. Anton hat die Schlüsselübergabe mit einem Tag der offenen Tür gefeiert. Offene Tore und Türen gab es am vergangenen Wochenende auch beim Burgfest in Obergrombach. Das macht den besonderen Charme die-

ses Festes aus. Ich war wieder einmal beeindruckt, mit welcher Gastfreundschaft und Begeisterung die Obergrombacher die Festbesucher/-innen in ihre Höfe einladen, um sie dort zu bewirten. So haben wir auch am vergangenen Wochenende wieder ein großartiges Fest erlebt. Doch damit nicht genug – die sommerlichen Open Air Veranstaltungen werden mit dem Höhepunkt des Bruchsaler Festivalsommers gekrönt. Heute Abend beginnt mit einer Aufführung der Oper Tosca das Schlossfestival anlässlich des 300. Bestehens unseres Schlosses. Es ist ein Programm der Superlative. Hochkarätige Künstler/-innen mit Weltruf sind in den kommenden Tagen auf der eigens für diesen Anlass aufgebauten Bühne im Schlosspark zu sehen. Wenn Sie also einmal Curtis Stigers oder Gregory Porter live erleben möchten, es gibt noch Karten. Rund um die Konzerte treten zudem ortsansässige Künstler/-innen im Ehrenhof als Opener auf. Kommen Sie zum Schlossfestival. Genießen Sie die außergewöhnliche Atmosphäre und lassen Sie sich verzaubern.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

Seniorenzentrum St. Anton in der Südstadt eröffnet

„Eine Vision ist Realität geworden in der Bruchsaler Südstadt“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bei der Eröffnung des neuen Seniorenzentrums St. Anton der Caritas. „Während die Kirchengemeinde St. Anton auf ihrem Gelände eine Wohnbebauung plante, war die Caritas auf der Suche nach einem geeigneten Standort für ihr Projekt.“ Sie selbst habe die Verbindung hergestellt und mit den Impulsen von „Südstadtbürgermeister“ Friedhelm Ernst zusammengebracht. „Friedhelm Ernst war stets auf der Suche nach guten Orten, wo die Menschen den Südstadtgeist in ihrem Stadtteil leben konnten“, erklärte die Oberbürgermeisterin. Im Erdgeschoss des Seniorenzentrums gibt es deshalb einen großen Raum für ein Café als „Ort der Begegnung für die gesamte Südstadt“. Eine neue Quartiersarbeit solle von dort ausgehen. Matthias Ryzlewicz, Geschäftsführer von Weisenburger Bau, übergab symbolisch den Schlüssel an Hausleiter Jörg Israel, Andreas Häuspelz, Bernhard Firnkes, Sabina Stemann-Fuchs von Caritasvorstand und Caritasrat und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Ab September ziehen die ersten Bewohner/-innen ein. 60 Plätze gibt es für die Dauerpflege, 15 davon im be-



Matthias Ryzlewicz, Geschäftsführer von Weisenburger Bau, übergab symbolisch den Schlüssel für das neue Seniorenzentrum St. Anton an Hausleiter Jörg Israel, Andreas Häuspelz, Bernhard Firnkes, Sabina Stemann-Fuchs von Caritasvorstand und Caritasrat und Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. Foto: M. Schäufele

schützenden Bereich für demenzerkrankte Menschen. Dazu gibt es eine Wohngruppe für acht psychisch erkrankte Menschen. Die Wohngruppe ist eng verbunden mit dem St. Josefshaus in der Peter-und-Paul-Straße. Am Angebot im St. Josefshaus ändert sich nichts. Anders ist es bei der Tagespflege: Die „TagesOase“ in der Stadtgrabenstraße schließt und zieht ins neue Gebäude in der Südstadt.

Mit 40 Plätzen für Tagesgäste gibt es dann doppelt so viele wie bisher. Die Nachfrage nach Pflegeplätzen sei groß, sagte Andre-

as Häuspelz vom Caritas-Vorstand. „Nun hoffen wir, dass wir genügend Mitarbeiter/-innen finden.“

„In der Südstadt ist ein weiteres kirchliches Zentrum entstanden“, sagte Bernhard Firnkes von der Caritas. „Und das sogar im vorgesehenen Zeitrahmen von 18 Monaten und im geplanten Kostenrahmen von 13 Millionen Euro.“

Pfarrer Benedikt Ritzler segnete das neue Seniorenzentrum und seine künftigen Bewohner/-innen und Mitarbeiter/-innen. (M. Schäufele)

Stadtbusbetrieb weiterhin unter erschwerten Bedingungen

Fahrplanänderungen mit reduzierten Fahrten und Linienabschnitten im Stadtbusverkehr Bruchsal in Kraft

In den vergangenen Wochen sind auf einzelnen Bruchsaler Stadtbuslinien relativ häufig Fahrten ausgefallen. Ursache hierfür waren und sind einerseits die überwiegend coronabedingt erneut hohe Krankenquote, andererseits der mittlerweile dramatisch steigende Fahrpersonalmangel aufgrund fehlender Arbeitskräfte im Busgewerbe. Damit die Stadtbusverkehr Bruchsal und die DB Regio Bus Region Baden-Württemberg ihren Fahrgästen einen verlässlichen Fahrplan anbieten können, sehen sie sich als Betreiber leider gezwungen, Fahrten und Linienabschnitte zu reduzieren. Der angepasste Fahrplan soll zunächst bis zum Ende der Sommerferien gefahren werden. Die Betreiber hoffen, dass sich bis dahin die Lage auf dem Arbeitsmarkt und die Pandemiesituation einigermaßen stabilisiert haben. Sie bitten um Verständnis für diese notwendige Maßnahme und versichern ihren Fahrgästen, dass die Stadtbus-Betreiber nichts unversucht lassen, auf einem relativ leergefegten Arbeitsmarkt Busfahrer/-innen zu gewinnen und zusätzlich ab August in einer eigenen, neu eingerichteten Fahrschule für den Linienverkehr in Bruchsal auszubilden. Hier bietet sich auch für Quereinsteiger/-innen die berufliche Perspektive, sich zu Busfahrer/-innen



Auch unter derzeit erschwerten Bedingungen kommt man mit dem Bruchsaler Stadtbus weiterhin zuverlässig ans Ziel.
Foto: tw | SWB

ausbilden zu lassen. Die Ausbildung zum/zur Busfahrer/-in mit Personenbeförderungsschein ist indes sehr aufwendig. Es gilt, mindestens 95 Fahrstunden zu absolvieren. Das wiederum bedeutet, dass voraussichtlich erst ab November 2022 eigene ausgebildete Fahrer/-innen eingesetzt werden können. – In diesem Zusammenhang wird die Stadtbuslinie 182 vorübergehend nicht mehr bedient werden.

Fahrtmöglichkeiten sind aber durch die Linie 183 gegeben. An den betroffenen Haltestellen wurde eine entsprechende Fahrgastinformation angebracht. Eine Mitteilung an KVV Info sowie an den Kundendialog erfolgte analog zu den Standardmeldungen. Die Änderungen wurden bereits zum vergangenen Wochenende in Kraft gesetzt, da weiterhin mit Fahrpersonalausfällen zu rechnen ist.

Energie sparen beim Waschen, Trocknen und Bügeln

Aufgrund des Ukrainekrieges ist damit zu rechnen, dass es zu Engpässen bei der Energieversorgung kommen kann. Deshalb hat die Bundesregierung im Juni die Alarmstufe des Notfallplans Gas ausgerufen. Jetzt gilt es sparsam mit den Energieressourcen, vor allem Gas, aber auch Strom, Öl, Kohle und Holz, umzugehen. Und dabei kann jede/-r Bürger/-in sich beteiligen. Hier im Amtsblatt, auf der Stadtwerkeseite oder im amtlichen Teil werden von heute an Energiespartipps veröffentlicht. Kleine Hinweise, die sich leicht im Alltag umsetzen lassen und dabei große Wirkung haben.

Bevor wir über Spartipps im Zusammenhang mit dem Waschen, Trocknen und Bügeln reden, sollten wir einen Blick auf die Waschmaschine und – falls vorhanden – den Wäschetrockner werfen. Ist hier eventuell eine Neuanschaffung geplant, lohnt sich beim Kauf der Blick auf

das Energiesparlabel: Der Energieverbrauch reicht von der Kategorie A (niedrig) bis zur Kategorie G (hoch). Aber auch mit vorhandenen Geräten und deren kluger Verwendung lässt sich selbstverständlich Energie sparen. So sollte man/frau die Kapazität der Waschtrommel möglichst auslasten, die Waschmaschine aber auch nicht dauerhaft überlasten. Letztes verkürzt die Lebensdauer des Geräts. Kochwäsche war gestern. Niedrige Temperaturen sind bei heutigen Hochleistungswaschmitteln fast immer völlig ausreichend. Ähnlich verhält es sich mit dem Vorwaschprogramm: Es verbraucht nur unnötig Energie und Wasser. Nutzen Sie vorhandene Energiesparprogramme. Die korrekte Dosierung des Waschmittels spart Geld, Wasser und schont die Umwelt. Sobald die Wäsche ordentlich trockengeschleudert wurde, kann man sich den Trockner eigentlich sparen. Auf alle Fälle in der warmen Jahreszeit.



Foto: Shutterstock

Der gute alte Wäscheständer oder gar eine komfortablere Wäschespinnleiste leisten hier – sozusagen mit Wind- und Sonnenenergie – ganz ohne Strom ähnlich gute Dienste. Je mehr Mühe man sich beim Aufhängen und anschließenden Zusammenlegen der Wäsche gibt, desto weniger ist der Einsatz des Bügeleisens vonnöten. Schon wieder Strom und Zeit gespart! Weitere Infos unter: www.bruchsal.de/energiesparen. Artikel: tw | SWB

Das war das Burgfest in Obergrombach



Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht (Vorkaufssatzung) für das Gebiet „Alte Feuerwache-Orbinstraße“

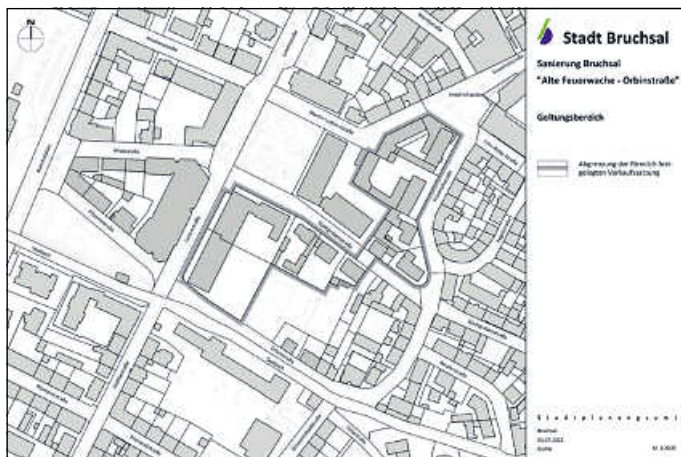
Aufgrund von § 25 Abs. 1 Nr. 2 des Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) geändert worden ist, in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 582, ber. 698), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098), hat der Gemeinderat der Stadt Bruchsal in seiner Sitzung am 26.07.2022 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Städtebauliche Maßnahme

1. Die Stadt Bruchsal beabsichtigt, im Bereich „Alte Feuerwache-Orbinstraße“ eine städtebauliche Neuordnung herbeizuführen. Im Zuge der Sanierungsdurchführung möchte die Stadt Gemeinbedarfseinrichtungen neu schaffen.
2. Zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung einschließlich der Erschließung erlässt die Stadt Bruchsal für das Maßnahmengbiet eine Vorkaufssatzung.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich der Vorkaufssatzung umfasst folgende Grundstücke (vgl. Lageplan vom 01.07.2022). Flurstücke der Gemarkung Bruchsal 1213/5; 1213/6; 1216/1; 1216/3; 1227/1; 1229/1, 1236/2, 1238, 1255/1, 1257/1, 18722 und 18722/5.



§ 3 Besonderes Vorkaufsrecht

1. Im räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufssatzung steht der Stadt Bruchsal nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB ein Vorkaufsrecht an unbebauten und bebauten Grundstücken zu.
2. Sofern für die Grundstücke im räumlichen Geltungsbereich dieser Vorkaufssatzung ein allgemeines Vorkaufsrecht nach § 24 Abs. 1 BauGB besteht, findet diese Satzung keine Anwendung.
3. Der Verkäufer eines Grundstücks hat der Stadt Bruchsal den Inhalt des Kaufvertrags unverzüglich mitzuteilen; die Mitteilung des Verkäufers wird durch die Mitteilung des Käufers ersetzt. Das Grundbuchamt darf bei Kaufverträgen den Käufer als Eigentümer in das Grundbuch nur eintragen, wenn ihm die Nichtausübung oder das Nichtbestehen des Vorkaufrechts nachgewiesen ist.
4. Die Ausübung des Vorkaufrechts richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften des Baugesetzbuches (BauGB).

§ 4 Inkrafttreten der Vorkaufssatzung

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

§ 5 Außerkrafttreten der Vorkaufssatzung

Diese Satzung tritt außer Kraft, wenn die städtebauliche Maßnahme wirksam wird oder wenn der Gemeinderat der Stadt Bruchsal verbindlich erklärt, die städtebauliche Maßnahme im räumlichen Geltungsbereich dieser Satzung nicht weiter zu verfolgen.

Hinweis gemäß der Gemeindeordnung (GemO)

Unbeachtlich werden nach § 215 Abs. 1 BauGB

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel der Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Bruchsal geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- die Oberbürgermeisterin/der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

Bruchsal, den 27.07.2022

gez. Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Aus dem Rathaus

Stadt Bruchsal bittet um Nutzung von Dogstationen

Zahlreiche Verunreinigungen durch Hunde finden sich in Parks, auf Einkaufsstraßen sowie auf Kinderspielplätzen und sorgen dort für Unmut. Und nicht nur das – die Verunreinigungen durch Hunde können außerdem eine gesundheitliche Gefährdung darstellen, mit der vor allem Kinder leicht in Kontakt kommen können.

Dabei ist die Lösung so einfach: Kotbeutel aus einer der zahlreichen Hunde-Stationen (den sogenannten „Dogstationen“) entnehmen, Hundekot einsammeln und in den nächsten Abfalleimer damit!

Hierfür hat die Stadt Bruchsal in der Kernstadt sowie in den Stadtteilen insgesamt 55 Dogstationen mit Tütenspender und Abfalleimer aufgestellt. Die Beutel können kostenlos zu jeder Tages- und Nachtzeit entnommen werden. Die aufgestellten Dogstationen können im Geoportal der Stadt Bruchsal unter www.bruchsal.de/geoportal eingesehen werden.

Dass Hunde mal müssen, lässt sich nicht verhindern. Doch Hundehaltung verpflichtet auch zur gegenseitigen Rücksichtnahme.

Jede/-r Hundehalter/-in trägt Verantwortung für den Freund auf vier Pfoten und somit auch für dessen Hinterlassenschaften.

Wenn Hunde ihre Notdurft auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichten, muss der Kot unverzüglich beseitigt werden. Bei Nichteinhaltung drohen für die Verunreinigungen durch Hunde Bußgelder von bis zu 1.000 Euro für Hundehalter/-innen.

Näheres regelt die Allgemeine Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten, Belästigungen der Allgemeinheit und zum Schutz von Grün- und Erholungsanlagen der Stadt Bruchsal – zu finden unter Satzungen/Ortsrecht auf www.bruchsal.de/ortsrecht.

Daher gilt beim Gassigehen: Tüte nehmen, Bußgeld einsparen, Umfeld schützen – denn: „Keiner tritt gerne rein.“

Mehr Bürgernähe durch Online-Dienstleistungen

„Bürgernähe heißt für mich auch, Nutzung der digitalen Medien, um Verwaltungsvorgänge zu vereinfachen und zeitsparend zu gestalten“, sagt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick. „Wir kommen damit Schritt für Schritt den Bürger/-innen entgegen.“ Die Stadtverwaltung stellt deshalb immer mehr Leistungen digital zur Verfügung. Damit kann man Behördengänge und „Amtsbesuche“ bequem von zu Hause aus erledigen – ganz ohne Termin und Wartezeiten.

Einige Dienstleistungen lassen sich in vollem Umfang digital beantragen, das heißt unmittelbar am eigenen PC oder Smartphone



erledigen. Bei anderen kann man das notwendige Formular online ausfüllen, ausdrucken und per Post an die Stadtverwaltung schicken oder eingescannt per Mail versenden.

Die voll digitalisierten Leistungen sind:

- Einzugstermin bestätigen (Wohnungsgeberbescheinigung)
- Meldebescheinigung beantragen
- Geburtsurkunde beantragen
- Eheurkunde beantragen
- Lebenspartnerschaftsurkunde beantragen
- Sterbeurkunde beantragen
- Wohnsitz ins Ausland abmelden
- Wohnsitzauflage - Aufhebung beantragen

Für einige Online-Anträge benötigt man ein Service-BW-Konto. Die Registrierung ist kostenlos und kann direkt unter www.service-bw.de/registrierung erfolgen.

Bei manchen Anträgen ist es zudem notwendig, dass man seine Identität bestätigt - so kann das Amt die Berechtigung feststellen, bestimmte Anträge zu stellen und Daten anzufragen. Auf Service-BW besteht auch die Möglichkeit, sich online auszuweisen und so eine Unterschrift zu ersetzen. Diese sogenannte Online-Ausweisfunktion (auch eID-Funktion) kann man mit seinem Personalausweis oder der eID-Karte und der AusweisApp2 nutzen.

Alle weiteren Informationen zu den Verwaltungsleistungen finden sich auf der städtischen Homepage unter www.bruchsal.de/onlinedienste.

Baustellen in Bruchsal

Der Abwasserbetrieb informiert

In den folgenden Straßenzügen finden ab dem 1. August bis Ende Oktober grabenlose Kanalreparaturarbeiten mit Robotertechnik statt, um das Kanalsystem funktionstüchtig zu erhalten: Alter Unteröwisheimer Weg, Krähenweg, Drosselweg, Holzmann, Schwalbenweg, Scheelkopf, Steighohle, Falkenweg, Bussardweg, Auweg. Es ist mit Verkehrsbeeinträchtigungen zu rechnen.

Verkehrsmaßnahmen zum Schlossfestival

Die Durchführung des Bruchsaler Schlossfestivals vom 28. Juli bis 7. August erfordert folgende verkehrsrechtliche Maßnahmen:

1. Im Zeitraum bis 12. August werden entlang der Mauer „Am Schlossgarten“ ab der Zufahrt zum Schlosshof Parkplätze für die Logistik, für Be- und Entladevorgänge von Transportern, LKW und so weiter benötigt. Die in diesem Bereich besonders ausgewiesenen drei Stellplätze (ein Behindertenparkplatz und zwei Stadtmobilparkplätze) werden neben den Fußgängerzugangsbereich zum Schlossgarten auf Höhe der Einmündung Asamstraße verlegt.
2. Die „Am Schlossgarten“ für die Veranstaltung benötigten Parkplätze des Amtes Karlsruhe Vermögen und Bau BW werden bis 12. August an die Zollhallenstraße verlegt. Dort befindet sich zum Teil eine Parkbewirtschaftungszone, die aufgehoben wurde. Von Montag bis Freitag in der Zeit von 6.30 bis 16 Uhr dürfen nur Fahrzeuge mit Parkausweis von Vermögen und Bau, Karlsruhe parken. Die Haltverbotsbeschilderung lässt Anlieferungsvorgänge (Be- und Entladen) zu. Außerhalb der vorgenannter Zeiten sowie an Samstagen und Sonntagen ist das Parken für jeden Verkehrsteilnehmer möglich.
3. „Am Schlossgarten“ wird in der Zeit von 6. bis 12. August jeweils von 8 bis 20 Uhr ein Durchgangsverbot – mit Zusatz „Anlieger frei“ angeordnet. Das Durchgangsverbot soll für eine reibungslose und ungehinderte Aufbau- und Abbauphase der Veranstaltung sorgen.
4. Der Behördenparkplatz beim Finanzamt Bruchsal in der Wilderichstraße kann in der Zeit bis 7. August ab 17 Uhr von mobilitätseingeschränkte Besucher/-innen genutzt werden. Vor Ort wird Ordnungspersonal vom Veranstalter eingesetzt.
5. Das Parken auf dem Gymnasiumsplatz ist in der Zeit bis 12. August nicht möglich, da der Platz in den Veranstaltungsbereich integriert wird.
6. In der Zeit bis 12. August stehen die Parkplätze (außer für Busse) in der Schönbornstraße auf der gesamten Schlossseite nicht zur Verfügung.
7. In der Zeit bis 7. August wird aufgrund des erwarteten Besucheraufkommens die Schönbornstraße / B3 ab dem Damianstor täglich von 17 Uhr bis 24 Uhr – mit Ausnahme für zu Fuß Gehende sowie Radfahrende – voll gesperrt werden. Umleitungen werden entsprechend ausgeschildert.

8. Für Anliegerverkehr ist das Herausfahren aus dem abgesperrten Bereich der Schönbornstraße / B 3 ab 17 Uhr ist nur noch in Richtung Wilderichstraße möglich.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

16. Juli

Konstantin David Bellm

Eltern:

Eva-Julia Bellm geb. Kurzenberger und Markus Bernhard Bellm

Herzlichen Glückwunsch!

Trauungen

22. Juli

Jesmin Mourad und Mohammad Fouze Al Turk

Krystyna Royer geb. Lewczyk und Jean-Claude Royer

Jacqueline Schönthal geb. Gilliar und Marcel Schönthal

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

12. Juli

Patricia Vogel

13. Juli

Irma Renate Lang geb. Theilacker

16. Juli

Melitta Maria Belz geb. Schwaninger

18. Juli

Almut Margitta Neumann geb. Zimmermann

19. Juli

Herbert Kaput

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

30. Juli

Isele, Brigitte

80 Jahre

Zimmermann, Brigitte Regina

75 Jahre

31. Juli

Bacher, Roswitha Maria

80 Jahre

Köhler, Agnes Katharina

70 Jahre

1. August

Lokar, Marianne

70 Jahre

2. August

Brandelik, Maria

90 Jahre

Subotic, Janja

85 Jahre

Müss, Christine Maria

75 Jahre

Gutermann, Klaus Walter

70 Jahre

3. August

Ivkovic, Ante

80 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Alle aktuellen Informationen zu Corona

unter

www.bruchsal.de/corona

Stellenausschreibungen der Stadt Bruchsal



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 700 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

- Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.
- Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente an.

Wir suchen zum schnellstmöglichen Termin:

Abteilungsleitung (m/w/d) Informationstechnologie

(bis Entgeltgruppe 12 TVöD)

- Stellenkennziffer 2022-0043 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Personalführung eines motivierten Teams von 14 Mitarbeitenden
- Behandlung von Grundsatzfragen, Erstellung von Konzeption und Strategie für den Bereich der Infrastruktur und IT-Sicherheit
- Mitarbeit in diversen Projektgruppen und ggf. auch Leitung von Projekten, wie z. B. in Digitalisierung, IT-Sicherheit etc.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine engagierte Persönlichkeit mit einem abgeschlossenen Studium der Wirtschaftsinformatik oder einem vergleichbaren Studium bzw. Quereinsteiger/-in mit einschlägiger Berufserfahrung in den vorgenannten Aufgabengebieten oder mit Abschluss Bachelor of Arts und einer IT-Affinität.
- Erfahrung in Personalführung sowie in den Bereichen Infrastruktur, Virtualisierung und Security und die Bereitschaft zur Arbeit außerhalb der üblichen Dienstzeiten und an Wochenenden setzen wir voraus.
- Wir erwarten einen Führerschein der Klasse B.

Bewerbungsschluss: 18. August 2022

Bachelor of Arts – Public Management (m/w/d)

(bis Besoldungsgruppe A 11 bzw. Entgeltgruppe 10 TVöD)

- Stellenkennziffer 2022-0044 -

Auf Sie warten viele interessante Tätigkeiten in verschiedenen Aufgabenbereichen. Es sind insbesondere folgende Stellen in unterschiedlichen Ämtern der Stadtverwaltung zu besetzen:

- Abteilungsleitung (m/w/d) Standesamt
- Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Liegenschaften
- Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Kaufpreisanalysen/Gutachterausschuss
- Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Ordnungsverwaltung
- Sachbearbeiter/-in (m/w/d) Vergabestelle
- Trainee (m/w/d) verschiedene Verwaltungsbereiche

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen motivierte Mitarbeiter/-innen mit einem abgeschlossenen Studium als Bachelor of Arts – Public Management oder mit einer vergleichbaren Qualifikation.
- Die Stellen sind auch für Berufsanfänger/-innen geeignet.

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2022

Stadtplaner/-innen (m/w/d)
(Entgeltgruppe 11 TVöD)
- Stellenkennziffer 2022-0045 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Erarbeitung von Flächennutzungs- und Bebauungsplänen sowie Satzungen und städtebaulichen Verträgen gemäß Baugesetzbuch.
- Aufstellen von Stadtentwicklungsplanungen und städtebaulichen Konzepten mit besonderen Themenschwerpunkten.
- Erstellung von städtebaulichen Entwürfen und Masterplänen sowie von stadtgestalterischen Lösungen.
- Projektentwicklung und Steuerung städtebaulicher Projekte.
- Bürgerbeteiligung, Bauherrenberatung sowie Bearbeitung städtebaulicher Einzelaufgaben.

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n engagierte/n Mitarbeiter/-in mit einem abgeschlossenen Diplom- oder Masterstudium in den Fachrichtungen Städtebau oder Stadtplanung, Architektur, Raum- oder Umweltplanung oder mit vergleichbaren Fachrichtungen oder Studien-Vertiefungen. Berufserfahrung im Bereich Bauleitplanung ist von Vorteil.
- Eine Vertiefung im Bereich des Immissionsschutz- und Umweltschutz- und sonstigen Spezialthemen der Stadtplanung (Klimaschutz, Einzelhandel, Gewerbeentwicklung o.Ä.) ist erwünscht.
- Fundierte Fachkenntnisse im Bau- und Planungsrecht sowie Umwelt- und Immissionsschutzrecht sind ebenso gefragt wie ein sicheres städtebauliches Beurteilungsvermögen.
- Sie sollten an Themen der Stadtentwicklung interessiert sein.
- Einen sicheren Umgang mit den gängigen Office-Anwendungen setzen wir voraus. Kenntnisse in AUTOCAD oder anderer Fachsoftware sind erwünscht.

Bewerbungsschluss: 28. August 2022

Bauzeichner/-in (m/w/d) in Teilzeit (50 %)
(Entgeltgruppe 6 TVöD)
- Stellenkennziffer 2022-0046 -

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

- Erstellung von Bauleitplänen im XPlanGML Standard mittels Autocad/LandCad (Bebauungsplanzeichnungen, Flächennutzungsplan).
- Graphische/Zeichnerische Umsetzung von Entwurfsskizzen für städtebauliche Rahmenpläne/Masterpläne, thematische Pläne (Verkehr, Umwelt o.Ä.) und Detailpläne.
- Graphische Aufbereitung und Visualisierung städtebaulicher Entwürfe in 2D-Format und in SketchUp 3D-Format, eigenständige Erstellung von Verschattungsstudien und Flächenbilanzen.

Die endgültige Festlegung des Aufgabengebietes behalten wir uns vor.

Worauf kommt es uns an?

- Wir suchen eine/n Mitarbeiter/-in mit abgeschlossener Ausbildung als technische/r Zeichner/-in oder technische/r Systemplaner/-in oder Bauzeichner/-in mit Berufserfahrung im Bereich Städtebau.
- Gute bis sehr gute Kenntnisse in den bei der Stadt Bruchsal eingesetzten Grafik-, Layout- und MS-Office-Programmen (AutoCad, Map 3D, LandCAD, XPlanung, Plateia, SketchUp 3D, GeoOffice analyst, Publisher, PowerPoint, Excel, Word, Gimp, Corel Photo Paint) sowie im Hardwarebereich.

Bewerbungsschluss: 31. Juli 2022

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote



**Die Pressestelle der Stadt Bruchsal erreichen Sie unter 07251/79-338
oder pressestelle@bruchsal.de**

Aus der Stadt Bruchsal

Francesco Marchini-Preisverleihung im Schloss

Mit „Summ summ summ, Bienchen summ herum“ stimmten Ulyka Wagner und ihre Gitarrenelevens musikalisch wunderbar passend zum Thema Summen auf die Feierstunde ein. „Summen ist der wirkungsvollste vibroakustische Klang, den wir Menschen hervorbringen können und das mit einem der intuitivsten Werkzeuge, das wir besitzen, unsere Stimme“, so beschreiben die Künstler ihr Summhaus. Was es damit auf sich hat, ist eindrucksvoll erlebbar, wenn man eintritt in das interaktive Stummhaus, das Oliver Selim-Boualam und Lukas Marsteller geschaffen haben und das im Bruchsaler Schloss mit dem Francesco Marchini-Preis ausgezeichnet wurde.

Stifter des Preises ist der Lions-Club Bruchsal Schloss, der alle zwei Jahre an ausgezeichnete Graduierte der Staatlichen Hochschule Karlsruhe für Gestaltung vergeben wird. Der Preis besteht aus einem Arbeitsstipendium und einer Einzelausstellung im Kunstverein Damianstor. Wichtig ist es den Stiftern, Kunstförderung und soziales Engagement zusammenzubringen. So ist der Preis gekoppelt an ein Kunstprojekt mit Schüler/-innen der Bruchsaler Pestalozzischule, das die Künstler mit den Kindern und Jugendlichen entwickeln und umsetzen. Überzeugt hat das „Summhaus“ auch die Jury, zusammengesetzt aus Vertreterinnen des Lions-Clubs, des Kunstvereins Damian Tor und einer Vertreterin der Pestalozzischule. In der Feierstunde zur Preisverleihung im Kammermusiksaal des Schlosses wurde den zahlreich erschienenen Festgästen die beiden Künstler und ihr „Summhaus“ von der Kunsthistorikerin Martina Wehlke nahe gebracht. Die beiden Künstler lernten sich an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe kennen, realisierten gemeinsame Projekte und machten ihre Abschlüsse 2021: Lukas Marsteller mit dem Diplom Kommunikationsdesign, Oliver Selim-Boualam mit dem Diplom Produktdesign. Sie arbeiteten separat, aber auch als Künstlerduo. Ihre Sensibilität für Klangräume führte sie zu den Summobjekten, die ihr derzeitiges Schaffen dominieren, was in der Ausstellung im Damianstor eindrucksvoll präsentiert wird. Die Summ-Objekte, Hohlkörper, in deren Öffnung man den Kopf steckt und unterschiedliche Tonlagen und Lautstärken zusammenbringt, sind Werkzeuge der Verwirklichung der Klangerlebnisse. Um Experte in Sachen Summen zu werden, erfährt man, was zu lernen, dass es drei Arten von Summen gibt, das Summen mit der menschlichen Stimme, das Summen von Maschinen und das Summen von Tieren. Alle Arten haben eine beruhigende und spannende Wirkung.

Wer jetzt neugierig wurde, sollte sich im Damianstor die Ausstellung anschauen, es lohnt sich. (hüb)



Günter Wagner, die Künstler und Oliver Hans

Foto: B. Hübner

Volocopter feiert Richtfest für den neuen Hangar

„Der Start von Volocopter im Jahr 2011 war ein mutiger Schritt, der eine besondere Erfolgsgeschichte eingeleitet hat“, sagte Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick beim Richtfest für den Maintenance-Hangar, die neue Fluggerätehalle des Unternehmens Volocopter, am Flugfeld in Bruchsal. „Trotz schwieriger Rahmenbedingungen können wir heute zeitplangemäß die Fertigstellung des Rohbaus feiern.“ Volocopter sei seit seiner Gründung organisch in Bruchsal gewachsen und die Stadtverwaltung habe dieses Wachstum gerne unterstützt und gefördert.

Volocopter, Pionier der Urban Air Mobility (UAM), erweitert damit seine Möglichkeiten im Bereich Wartung und Flugtest. Der Hangar entsteht direkt am Flugfeld in Bruchsal auf einer Grundstücksfläche von rund 11.000 Quadratmetern. Dafür beauftragte Volocopter die Experten der Vollack-Gruppe aus Karlsruhe mit der Konzeption, Planung und Realisierung des Gebäudes.

„Dieses Bauprojekt ist ein wichtiger Meilenstein für uns“, sagt Florian Reuter, Geschäftsführer von Volocopter. „Der großflächige Hangar eröffnet uns umfassende Möglichkeiten, unsere Prototypen auf Herz und Nieren zu prüfen.“ Der Neubau soll als Testfläche und Wartungsstandort für senkrecht startende, elektrisch betriebene Flugtaxi dienen. Mehrere Büro-, Werkstatt- und Lagerflächen ergänzen das Gebäude und werden zukünftig die Arbeit von Volocopter erleichtern. Neben Funktionalität, Sicherheit und Effizienz stehen gestalterische Merkmale im Fokus des Bauprojekts. So wird sich das Marken- und das Corporate Design mit den Firmenfarben Weiß, Anthrazit und Dunkelblau von Volocopter erkennbar in dem Neubau widerspiegeln. Das Unternehmen setzt damit nicht nur technisch, sondern auch optisch ein Ausrufezeichen.

Volocopter bringt Urban Air Mobility (UAM) in die Megastädte dieser Welt. Der weltweit führende Luftfahrtspionier für rein elektrisch betriebene Flugtaxi wächst seit dem Aufbau der Firmenzentrale in Bruchsal im Jahr 2011 kontinuierlich weiter. Mittlerweile sind mehr als 500 Beschäftigte an drei Standorten für das innovative Unternehmen tätig. „Wir wollen die Lebensqualität der Menschen in Städten mit einer ganz neuen Art der Mobilität verbessern“, heißt es aus dem Unternehmen. Die Volocopter-Fluggeräte bieten für Passagiere (VoloCity und VoloConnect) und Güter (VoloDrone) schnelle, sichere und emissionsfreie Flüge direkt an ihr Ziel. Zu den Olympischen Spielen 2024 in Paris will das Unternehmen den französischen Staatspräsidenten zur Eröffnungsfeier direkt ins Stadion fliegen.

Die Vollack-Gruppe bietet als Generalunternehmen bundesweit kundenspezifische individuelle Lösungen mit Alleinstellungscharakter und entwickelt nachhaltige, energieeffiziente Gebäude im Bereich Büro, Industrie und Gesundheit.



Gemeinsame Freude über den guten Baufortschritt beim Richtfest: Rainer Kraft, Fa. Vollack, Bürgermeister Andreas Glaser, Michael Hillemeier, Fa. Volocopter, Kathrin Beyer, Fa. Volocopter, Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Dirk Baumbach, Fa. Vollack

Foto: volocopter

Ozonkonzentration im Blick behalten

Der Klimawandel wird in Zukunft für mehr Extremwetterereignisse sorgen, darin sind sich viele Fachleute einig. Während die Gefahren von Dürre und Hochwasser vermehrt im Bewusstsein der Menschen angekommen sind, werden steigende Ozonkonzentrationen noch wenig thematisiert.

Dabei warnte die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) im Zuge der diesjährigen Hitzewelle bereits vor Überschreitung des sogenannten Informationsschwellenwert für Ozon. Das bedeutet, dass ab einer Ozonkonzentration von 180 µg/m³ (1-Stundenmittelwert) die Bevölkerung regelmäßig über die aktuellen Ozonwerte informiert wird.



Grund für die erhöhten Werte seien die anhaltenden heißen Temperaturen sowie die geringe Bewölkung, so Werner Altkofer, stellvertretender Präsident der LUBW und rät für diese Wetterkonstellation: „Ozonempfindliche Personen und Kinder sollten körperliche Anstrengungen und sportliche Aktivitäten im Freien auf die frühen Morgenstunden verlegen.“ Am Spätnachmittag und Abend seien die Ozonkonzentrationen besonders hoch.

Ab einem gemessenen Wert über 240 µg/m³ wird der Ozon-Alarm ausgerufen. Dann gilt diese Empfehlung für alle Bevölkerungsgruppen. Solche hohen Spitzenkonzentrationen wurden letztmals im Jahr 2015 von der LUBW registriert.

Ozon ist ein farbloses und sehr reaktives Gas, das in der Erdatmosphäre als natürliche Ozonschicht oberhalb von etwa 20 Kilometern Höhe (Stratosphäre) die Erdoberfläche vor schädlicher Ultraviolettstrahlung der Sonne schützt. Rund 90 Prozent des Ozons befinden sich in dieser Schicht. Auch in Bodennähe ist Ozon ein natürlicher Bestandteil der Atmosphäre. Seine natürliche Hintergrundkonzentration liegt bei etwa 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft. Dieser Wert steigt bei hohen Lufttemperaturen und intensiver Sonneneinstrahlung, da sich weiteres Ozon aus Sauerstoff und Ozonvorläuferstoffen bildet. Die Ozonvorläuferstoffe, das sind Stickstoffoxide (NOx) und flüchtige organische Verbindungen, stammen sowohl aus natürlichen als auch aus vom Menschen verursachten Quellen. Etwa die Hälfte der Stickstoffoxide entstammt überwiegend aus dem Straßenverkehr, der restliche Anteil von Feuerungsanlagen. Erhöhte Ozonkonzentrationen können beim Menschen Reizung der Atemwege, Husten, Kopfschmerzen und Atembeschwerden hervorrufen.

Alle aktuellen Werte können auf der folgenden Webseite der LUBW abgerufen werden

www.lubw.baden-wuerttemberg.de/luft/messwerte-immissionswerte.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Servicecenter H7 - Hoheneggerstraße 7 - OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Bürgerbüro - Otto-Oppheimer-Platz 5 - MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 16 Uhr, Dienstag: Geschlossen

Mittwoch: 8 bis 13 Uhr, Donnerstag: 8 bis 18 Uhr

Freitag: 8 bis 13 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero

Termin online buchen:

QR-Code scannen und direkt zum Buchungssystem!

Neues aus dem Bürgerbüro



Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing



Wirtschaftsförderung

33. Unternehmerinnen-Netzwerktreffen w-lounge bei der Firma Pralinenrose in Bruchsal-Heidelsheim

Am vergangenen Dienstag, 19. Juli, fand mit knapp 20 Bruchsaler Unternehmerinnen unter dem Motto „Sommer, Sonne, Schokolade“ das 33. Unternehmerinnen-Netzwerktreffen „w-lounge“ bei der Firma Pralinenrose in Bruchsal-Heidelsheim statt. Der Abend wurde von Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und der kommunalen Wirtschaftsförderung der Stadt Bruchsal begleitet.

Birgit Welge, Leiterin der Stabsstelle Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing der Stadt Bruchsal, begrüßte die Teilnehmerinnen herzlich und überließ der Gastgeberin des Abends und Inhaberin des Unternehmens Pralinenrose, Andrea Reindl, die Bühne.

Im Juni 2017 hat Andrea Reindl die Pralinenmanufaktur in Bruchsal-Helmsheim gegründet. Mit erlesenen Schokoladen und leckeren Zutaten werden hier Pralinenkreationen wie Form- und Schnittpralinen,

handgerollte und adressierte Trüffel sowie handgeschöpfte Schokoladen für besondere Genießer in liebevoller Handarbeit hergestellt. Reindl führte im Laufe des Abends durch die Unternehmensgeschichte und die Firmenphilosophie. „Mein besonderes Augenmerk liegt auf der Herkunft und Qualität der Produkte“, so Reindl. Davon konnten sich die Unternehmerinnen live überzeugen und verkosteten ausgewählte Pralinenunikate mit der passenden Weinbegleitung.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick informierte darüber hinaus über Aktuelles aus der Stadt Bruchsal. Unter anderem über die aktuell laufenden Aufbautarbeiten zum Schlossfestival am Schloss Bruchsal, das in Kürze den Premierenabend feiert.

Der inspirierende und kulinarische Abend fand seinen Ausklang im fröhlichen Austausch und mit angeregten Gesprächen zwischen den Unternehmerinnen.



In schönem Ambiente fanden sich 20 Bruchsaler Unternehmerinnen zum Netzwerken und Austauschen bei der Firma Pralinenrose zusammen
Foto: Andrea Reindl

NAIS - Neues Altern in der Stadt

Qigong im Unteren Schlossgarten

Eine liebgelebte Tradition im sommerlichen Terminkalender sind die Qigong-Termine im unteren Schlossgarten. Diese finden ab Juli bis Oktober wöchentlich an Sonntagen von 10-11 Uhr statt in Kooperation mit der Stadt Bruchsal und der NAIS AG1 „Ernährung, Bewegung und Entspannung“ unter der Leitung der Sprecherin Helga Jannakos, die dieses kostenfreie Angebot durchführt. Nutzen Sie diese Möglichkeit, um sich Ihrem Körper und Geist viel Gutes zu tun und um Kraft zu tanken für Ihren Alltag.

Nächster Termin ist am 31. Juli.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Familienfreundliches Bruchsal

Haus der Begegnung

Offene Jugendarbeit

Sommerpause der Offenen Jugendarbeit im HdB

Die Sommerferien stehen kurz bevor, und in den nächsten Wochen wird es noch zahlreiche Angebote im Rahmen des Bruchsaler Ferienprogramms und auch der Offenen Jugendarbeit geben. Allerdings brauchen auch die MitarbeiterInnen der Jugendarbeit mal eine Pause. Deshalb ist der Jugendbereich im Haus der Begegnung vom 22.08. bis einschließlich 04.09. geschlossen.

Ab dem 05.09. sind wir dann wie gewohnt wieder da. Bei gutem Wetter wird auch das Spielmobil noch bis Ende September unterwegs sein. Außerdem wird es nach den Sommerferien einige Neuerungen und Änderungen in unserem Programm geben, die wir gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen besprechen wollen. Wir freuen uns, alle im September wiederzusehen, und wünschen allen Kindern und Jugendlichen sowie den Bruchsaler Bürgern einen schönen Sommer 2022.

Städtepartnerschaften

„Ville en Selle“ und Stadtradeln – von Partnerstadt zu Partnerstadt

Seit etwa 10 Jahren hat sich Bruchsal Partnerstadt Ste. Marie-aux-Mines Nachhaltigkeit und Energiewende auf die Fahnen geschrieben. Als Beitrag produzieren kleine, unauffällige Windräder vor dem Bergwerk Tellure und auf dem Col de Bagenelles lokal Strom. Eine Wasserstoff-Tankstelle befindet sich im Aufbau, mit der städtische Fahrzeuge betankt werden sollen. Holzhackschnitzel werden für die Erzeugung von Fernwärme benutzt. Seit 2018 gibt es ein Messe-Event zu Sport und Mobilität „Mouv'sans Carbone“ (CO₂-frei bewegen). Auf dem Gelände der „Ferme Argentin“ gibt es seit 2021 eine Aquaponik-Anlage. Aktuell ist ein sogenannter „Vélo-Bus“ über Crowd-Funding in Planung, ein 9-Sitzer Bus, der sowohl mit Batterien betrieben werden kann, die durch Fotovoltaik oder mit Wasserstoff aufgeladen werden, als auch durch das Mitfahren seiner Fahrgäste. Dieser Bus darf dann Radwegen und Nebenstraßen benutzen. Auch die Etablierung von Radwegen durch die Stadt Ste. Marie ist mittlerweile auf der Tagesordnung. Der Beigeordnete von Ste. Marie-aux-Mines ist für ökologischen Wandel und Mobilität zuständig.

Seit 2020 gibt es „Ville en Selle“ – Stadtradeln – im Zentral-Elsaß, und zum ersten Mal nimmt dieses Jahr unsere Partnerstadt daran teil. Aktuell (Stand 21.07.22) sind 46 Radler aktiv und haben bereits 10.459 km erradelt. In diesem Zusammenhang ist auch die Idee entstanden, von Partnerstadt zu Partnerstadt zu radeln, um zum einen die Freundschaft wieder zu beleben, die während der Pandemie unter den Einschränkungen persönlicher Kontakte gelitten hatte, zum anderen auch, um Kilometer für Ste. Marie zu erradeln. Und schließlich ist aus der ganzen Idee das Projekt entstanden, gemeinsam mit Gymnasiasten, der Stadtverwaltung, dem Centre Socio-Culturel, dem Comité de Jumelage und dem OSJC, eine Radroute zwischen den beiden Partnerstädten zu etablieren, auf der man CO₂-frei und entspannt von Partnerstadt zu Partnerstadt radeln kann, um in der Partnerstadt ein paar Tage Urlaub zu machen.

Das Projekt wurde vom 2.-3. Juli 2022 realisiert. Zehn Radler machten sich am Samstagmorgen um 7:30 Uhr von Ste. Marie aus auf den Weg, und radelten zunächst bis Rastatt. Am Sonntag wurden sie von 6 Radlern des RST Kraichgau abgeholt und fuhren gemeinsam nach Untergrombach, wo sie von Mitgliedern des Freundeskreises herzlich empfangen wurden. Langfristig soll die erradelte Radroute als Freundschaftsweg Ste. Marie und Untergrombach verbinden.



Angeworfen bei den Freunden in Untergrombach

Foto: Gottfried Necker

Aus den Schulen

Handelslehranstalt

Verabschiedung des Abiturjahrgangs 2022 der Handelslehranstalt Bruchsal

Am Mittwoch, den 6. Juli, verabschiedete die HLA den Abiturjahrgang 2022 im Bürgerzentrum Bruchsal. Nach einem Sektempfang eröffnete die stellvertretende Schulleiterin Christina Manz den Abi-ball mit einer bewegenden Rückschau auf die letzten drei Jahre, in der sie nicht nur Corona & Co. einband, sondern auch ihre persönlichen Erlebnisse mit jeder einzelnen Klasse der Jahrgangsstufe 2.

Ihrer Begrüßung schloss sich die Rede des Schulleiters Herrn Gerold Greil an, der anschließend auch die Ehrungen mit Preisen und Belobigungen für besonders gute Abiturergebnisse, zusammen mit der Abteilungsleiterin des Wirtschaftsgymnasiums Julia Bähr, vornahm. So konnten sich zehn Schülerinnen und Schüler über einen Preis für die Abiturnote von 1,0 bis 1,7 freuen und weitere vier Schüler über ein Lob mit einem Abiturschnitt bis 2,0.

Auch Sonderpreise, etwa den Scheffelpreis für die beste Leistung im Fach Deutsch oder hervorragende Leistungen in den Fächern VBWL, Mathematik, GGK oder Sport, wurden an besonders verdiente Schülerinnen und Schüler verliehen. Es folgte die Übergabe der Abiturzeugnisse an alle 83 Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs, der offizielle Teil des Abiballs endete mit einer Rede der Abteilungsleiterin Julia Bähr.

Die Handelslehranstalt Bruchsal wünscht allen Abiturientinnen und Abiturienten viel Erfolg auf dem weiteren privaten und beruflichen Lebensweg!

Heisenberg-Gymnasium



Solidarität im Laufschrift



Sponsorenlauf am HBG

Foto: Bruno Unterhauser

Am HBG fand Mitte Mai ein Sponsorenlauf im Stadion des 1. FC Bruchsal statt, bei dem Schülerinnen und Schüler Geld für bedürftige Personen aus der Ukraine sammeln konnten. Auf zwei verschiedenen Bahnen konnten die Kinder und Jugendlichen innerhalb von anderthalb Stunden ihre Kräfte unter Beweis stellen und ihre Ausdauer trainieren. Vor dem Lauf konnten sie mit ihrem Sponsor einen Betrag ausmachen, welchen sie pro gelaufener Runde erhalten würden. Dieser Betrag kommt zum einen Teil der Caritas, zum anderen Teil geflüchteten Familien aus der Ukraine zugute. „Wir hoffen, den bedürftigen Personen aus der Ukraine mit diesem Lauf ein bisschen helfen zu können!“, betonte Schülerin Lena Thiele, welche zusammen mit der SMV den Lauf organisierte. Bei schweißtreibenden Temperaturen wurden die Rennenden mit Eis, kühlem Wasser und Obst versorgt. Zudem gab es tolle Musik, welche passend zum Lauf abgestimmt war. Bruno Unterhauser/hb

Friedenstauben am Fenster

Anfang Mai startete die SMV des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal eine Aktion gegen den Krieg in der Ukraine. Die Schülerinnen und Schüler falteten Friedenstauben und schmückten damit die Mensafenster und Klassenzimmer. Die Schulgemeinschaft setzte so ein weiteres klares Statement gegen den Krieg in der Ukraine und hofft auf eine baldige Beruhigung der Lage dort. Bruno Unterhauser

„Zusammen geht alles besser!“

Ich, Lina Heidt, Fünftklässlerin am HBG Bruchsal, wollte der Ukraine helfen und habe gedacht: „Zusammen geht alles besser!“ Mit Hilfe meiner Klasse, meinem Lehrer Herrn Birmele und meiner Familie haben wir die Aktion „Waghäusel hilft“ mit einer Summe von 400€ unterstützt. Dafür stellten wir sehr viele gelb-blaue Loom-Armbänder her und verkauften diese gegen eine Spende in den Pausen oder auf anderen Festen. Mit der Geldspende haben wir den ukrainischen Kindern, die nach Waghäusel geflüchtet sind, einen wunderschönen Tag im Karlsruher Zoo ermöglicht. Danke für Eure Unterstützung! Lina Heidt

Lehrkräfte auf Koffeinentzug

Wasserbomben, Schaumkusswettessen, Rodeoreiten und vieles mehr - beim Abistreich des Jahrgangs 2022 am HBG blieben keine Schülerwünsche offen. An Unterricht war angesichts der mit Luftballons, Klebeband und anderen Utensilien verbarrikadierten Klassenzimmer ohnehin nicht zu denken. Ein besonders harter Schlag war für die Lehrkräfte die „Entwörung“ des Wasserbehälters der Kaffeemaschine, der erst durch eine überragende Leistung zu Pferde zurückerobert werden konnte. hb

Johann-Peter-Hebel-Schule

Dienstjubiläum 40 Jahre im Dienst des Landes Baden-Württemberg

Frau Barbara Restle feierte vergangene Woche ihr 40-jähriges Jubiläum im Dienst für das Land Baden-Württemberg.

Nach ihrer langjährigen Tätigkeit am Bundesverfassungsgericht in Karlsruhe, beschritt Frau Restle neue Wege und trat im Jahr 1994 in den Schuldienst des Landes ein. Neben ihrer ersten Dienststelle an der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule in Eppingen wechselte sie im Jahr 2000 an die Grundschule Bauerbach. Seit 2011 verstärkte sie mit großem Engagement das Team der Johann-Peter-Hebel-Grundschule in Bruchsal. Hier war Sie maßgeblich an der Einführung und Organisation der jahrgangsgemischten Klassen tätig. Der Anfangsunterricht und das Unterrichten der ganz Kleinen war immer das Steckpferd von Frau Restle. Im Rahmen einer kurzen Dienstbesprechung sprach ihr nun Rektor Gernot Ries Dank und Anerkennung aus und übergab ihr die Urkunde des Landes Baden-Württemberg. Wir freuen uns außerdem mit Frau Restle, dass sie nach Ablauf dieses Schuljahres ihren wohlverdienten Ruhestand genießen darf und wünschen ihr und ihrer Familie alles Liebe und Gute! GR



Foto: G.R.

Justus-Knecht-Gymnasium

Bitte hilf mir – Filou ist weg!

Erlebnistour für Familien durch den Schlossgarten

Die Markgräfin Amalie von Baden liebt ihren Papagei Filou. Fast immer ist er in ihrer Nähe. Aber irgendwer hat das Fenster in ihrem Schlafzimmer offen gelassen und da ist Filou einfach in den Garten geflogen. Hilfst du Amalie Filou wieder zu finden?

Für die spannende, interaktive und lehrreiche Erlebnistour, die Schüler/-innen des Justus-Knecht-Gymnasiums entwickelt haben, brauchst du die kostenlose App „Actionbound“. Mit dem QR-Code kommst du zur ersten Frage. Los geht die Suche nach Filou am Amalienbrunnen vor dem Amtsgericht.

Anja Krug und Vera Herberger



Konrad-Adenauer-Schule



Foto: K. EUL

Heute haben wir den Kunstunterricht einmal an einen anderen Ort verlegt. Die beiden Profil-Klassen in Bildende Kunst 8a und 9c waren gemeinsam zum Abschluss des Schuljahres für die einen und zum Abschluss ihrer Laufbahn an der Konrad Adenauer Schule zum anderen in der Kunsthalle in Mannheim. Zunächst war die Skepsis groß, ob das überhaupt Sinn macht, dort hinzufahren. Aber im Nachhinein

sind die meisten nach der Führung begeistert gewesen. Zunächst wurde herausgearbeitet, welcher Vorteil Betonbauten in einem Museum bringen bzw. welche Nachteile. Die Schüler/-innen erlebten alte Kunst, die zu ihrer damaligen Zeit revolutionär gewesen ist und moderne Kunst mit philosophischen Hintergedanken. Ebenso faszinierend war der Bezug der Geschichte und der Politik zur Kunst anhand eines Gemäldes von Édouard Manet. Die Führung verging wie im Fluge mit dem Abschluss der Ausstellungsstücke eines modernen Künstlers. Die Schüler/-innen haben toll mitgemacht und ihre Gedanken geäußert und die meisten werden gerne an diesen Tag zurück denken. K. Eul

Schönborn-Gymnasium

Gerald Edinger liest „Der Mann mit dem Tattoo am Hinterkopf“



Ringo P., Simone Schönung und Gerald Edinger

Foto: K. Ex

„Ich bin ein Junkie“, so stellte sich Ringo P. den in der Mensa versammelten Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 8 vor. Diese besondere Idee von Suchtprävention hat Simone Schönung aufgegriffen und sowohl den Autor als auch den Protagonisten des biographischen Berichts „Der Mann mit dem Tattoo auf dem Hinterkopf“ an das Schönborn-Gymnasium eingeladen. Gemeinsam mit Gerald Edinger, seinem Biographen, ließ Ringo P. sein Schicksal Revue passieren. Edinger las von einer schwierigen Kindheit und Ringo erzählte, dass er nie der sein durfte, der er eigentlich war. Offen und einprägsam stellte er sein Abdriften in die Szene dar und seine immer stärkere Abhängigkeit, die ihn zu Taten schreiten ließ, von denen er heute lieber nicht mehr spräche, aber er tat es dennoch. Er sprach von brutaler körperlicher Gewalt, von Hehlerei und Erpressung. Ringo hätte in der Zeit seiner größten Abhängigkeit alles für den nächsten Schuss gegeben. Er hätte auch Menschenleben geopfert. Das Auftreten und die Sprache des ehemals Schwerstabhängigen verlangten dem jungen Publikum einiges ab. Da waren die Passagen, in denen „nur“ gelesen wurde, fast zum Durchatmen. Der Weg aus dem Drogensumpf gelang nicht in ersten Anlauf. „Die Droge hat mir einen Teil des Gehirns weggeballert“, erklärte der 65-jährige Ringo P. seinen damaligen und leider auch zu gewissen Teilen seinen heutigen Zustand. Ringo P. kann sich nicht über längere Zeit konzentrieren, er leidet unter vielen Folgeerscheinungen und konnte bis zum Eintritt in den Ruhestand nur eingeschränkt arbeiten. Abschließend erzählte er sehr eindrucksvoll, wie er jetzt den Versuchungen einer Flucht aus der Realität mit Tabletten oder Rauschgift widersteht. Heute ist es sein Ziel, jungen Menschen durch seine Geschichte die tatsächlichen Gefahren von sogenannten Einstiegsdrogen zu demonstrieren und die Jugendlichen zu stärken, sich selbst zu finden und zu verwirklichen. „Wer Drogen nimmt, ist nie bei sich selbst“, so Ringo P. Die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 8 zeigten deutlich, dass diese Veranstaltung genau richtig für sie war. Kein erhabener Zeigefinger, keine Moralpredigt, sondern der authentische Bericht einer Person, die ganz unten war, machte alle betroffen. Dies spiegelte sich auch in der sich anschließenden Fragerunde wider. Herzlichen Dank an den Verein der Freunde des Schönborn-Gymnasiums, der diese so nachhaltige Veranstaltung finanziert hat.

(K. Ex)

Stirumschule



Unvergessliche Abschlussfeiern unserer Viertklässler machen uns den Abschied nicht leicht!

Die Schulgemeinschaft der Stirumschule freute sich außerordentlich, dass wieder Abschlussfeiern stattfinden können. Die letzte Woche feierten vier vierte Klassen der Stirumschule ihren Abschied aus der

Grundschulzeit. Gefeierte wurde in der Sporthalle, die entsprechend dem Anlass festlich dekoriert war.

Die Klassen 4a und 4b verabschiedeten sich als Superhelden mit einem selbst gedrehten Film, Tanzeinlagen und einem Abschiedsrap. Die Klassenlehrer überreichten ihnen persönliche „Kisten“ und Superheldenhefte als Erinnerung. Einen persönlichen Moment zauberten die Klassenlehrerinnen der 4b als sie jedem Kind eine Medaille überreichten für das Supertalent, das jedes Kind in sich trägt.

Die Klasse 4c hatte ein buntes Programm mit dem Titel „Der letzte Klassenrat“ zusammengestellt durch das drei Schülermoderatoren führten. In einem Gedichtvortrag „Herr von Ribbek“, Tanzeinlagen, als Sportreporter, Keyboard-, Gitarren- und Klarinettenspiel, der Präsentation des Kunstprojektes „Schloss Bruchsal“ und einer Buchvorstellung zeigte jeder einzelne Schüler, welches Talent in ihm steckt. In einem Abschiedslied „WEG“, in dem die vier Jahre der Grundschulzeit sentimental zum Ausdruck gebracht wurden, blieb kein Auge trocken.

Die Klasse 4d präsentierte ein Musical „Auf ins Abenteuerland“. Besonders das Lied „Spuren“ fasste zusammen, welche Eindrücke und Spuren jeder einzelne Schüler bei uns an der Schule hinterlassen hat. Dies wurde mit Fußabdrücken auf einem großen Plakat sehr beeindruckend dargestellt.

Insgesamt waren die Veranstaltungen sehr bewegend und man spürte, dass sich Lehrer, Eltern und vor allem auch die Schüler unglaublich freuen, dass wir wieder in solch einem festlichen Rahmen feiern konnten. Gäste und auch Schüler vergossen einige Freudentränen und Tränen der Rührung ob der emotionalen Darbietungen.

Wir bedanken uns recht herzlich bei dem Förderverein der Stirumschule unter dem Vorsitz von Herrn Steffen Heil für die gespendeten Sozial- und Leistungspreise, die von Herrn Heil und Frau Litty, unserer Kassiererin des Fördervereins, überreicht wurden. Wir danken ebenso allen helfenden Händen.



Viertklässler sagen „Tschüss“

Foto: Lisa Nees

Wir wünschen allen Viertklässlern einen guten Start an ihrer neuen Schule nach den Sommerferien. Sie können sich alle sicher sein, dass sie einen Platz in unserem „Stirumschulherzen“ haben und jeder willkommen ist ab und zu mal wieder bei uns reinzuschnuppern. L. Blank, Rektorin

St. Paulusheim

Haus- und Schulfest am St. Paulusheim anlässlich 100 Jahre Grundsteinlegung

Am St. Paulusheim Bruchsal fand am letzten Sonntag des Schuljahres wieder das traditionelle Schul- und Hausfest statt. Das Fest stand ganz im Zeichen des Jubiläumsjahres der Grundsteinlegung des markanten expressionistischen Gebäudes vor einhundert Jahren. Der Tag wurde mit einem Festgottesdienst, den die pallottinische Hausgemeinschaft zusammen mit der Schulfamilie und Gästen aus Kamerun feierte, im Innenhof des St. Paulusheims würdig eröffnet. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es Mittagessen. Bis in den frühen Abend hinein wurden verschiedene kulinarische Köstlichkeiten angeboten, außerdem warteten die einzelnen Schulklassen des Gymnasiums mit Ausstellungen, Spielen und Projekt-Präsentationen auf. Das Fest mit seinem bunten Unterhaltungsprogramm bot auch eine Gelegenheit für ehemalige Schüler/-innen und Kolleg/-innen, sich im St. Paulusheim wieder zu treffen und zusammen zu feiern. Der Erlös des Schul- und Hausfestes kommt hälftig zwei Institutionen zugute: einer pallottinischen Pfarrei in Polen, die ein großes Hilfszentrum für Flüchtlinge aus der Ukraine aufgebaut hat, und der DKMS, einer Organisation mit Sitz in Tübingen. Haupttätigkeitsfeld ist die Registrierung von Stammzellspendern mit dem Ziel, weltweit Blutkrebspatienten mit einer Stammzelltransplantation eine Heilung zu ermöglichen – dies geschieht im Gedenken an Eric aus der fünften Klasse des St. Paulusheims.

Am Nachmittag traf sich der Freundeskreis des St. Paulusheim zu seiner Jahreshauptversammlung. Als Nachfolgerin für den langjährigen Vorsitzenden des Freundeskreises, Dr. Schnatterbeck, dem die Schulgemeinde für sein konsequentes Engagement für das St. Paulusheim herzlich dankt, wurde Frau Rodrigues gewählt.

Parteien/Wählervereinigungen

SPD-Stadtverband

Singen mit den Rotkehlchen

Solange es das Wetter im Freien noch zulässt, wollen wir im August noch zwei Singstunden abhalten. An den Donnerstagen, 04.08. und 18.08. treffen wir uns jeweils um 18 Uhr auf dem Grundstück auf dem Michaelsberg. Wie immer auf der Kuppe beim großen Holzengel.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen. Wir singen traditionelle Friedens- und Arbeiterlieder. Bitte Sitzgelegenheit (Klappstuhl o.Ä.) mitbringen.

mta

Freiwillige Feuerwehr

Gesamtwehr Bruchsal

Jugendfeuerwehr beweist ihr Können bei gemeinsamer Übung



Im Anschluss an die Übung gab es im Helmsheimer Feuerwehrhaus für alle Beteiligten eine Stärkung und danach wurde die Jahreshauptversammlung der Jugendfeuerwehr Bruchsal durchgeführt

Foto: tcz

Die stellvertretende Stadtjugendwartin Caroline Maier und der stellvertretende Stadtjugendwart Jürgen Köstens begrüßten Gäste, Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Feuerwehrkommandant Bernd Mollitor und dessen Stellvertreter Thomas Frieß, Martin Schleicher und Andreas Kroll. Alle Abteilungskommandanten und Stellvertreter, die Jugendwarte, Stellvertreter und Betreuer der Abteilungen. Sowie die Jugendsprecher und natürlich alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bruchsal. Im letzten Jahr hatte die Jugendfeuerwehr Bruchsal 108 Mitglieder - 89 Jungen und 19 Mädchen. Es konnten erfolgreich 10 Jugendliche in die Einsatzmannschaft übernommen werden.

Erfreulicherweise war eine Jahreshauptversammlung in dieser Form nach zweijähriger Pause wieder möglich. In der Pandemie war es letztes Jahr ein Auf und Ab in der Jugendfeuerwehr mit Online- und Präsenzunterricht. Viele Veranstaltungen mussten verschoben oder gar ganz abgesagt werden. Erfreulich trotz aller Schwierigkeiten ist, dass noch alle mit dabei sind. Und wie Stadtjugendwartin Manuela Günter, die leider verhindert war, im Vorfeld noch berichtete, wurden diese Woche 15 Neuzugänge in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.

Trotz weniger Aktivitäten dankte Maier allen Jugendlichen und Verantwortlichen der Stadt und in den Ortsteile für die hervorragende Unterstützung bei der wichtigen Jugendarbeit. Auch allen Jugendwarten, Stellvertretern, Ausbildern und Helfern galt ihr Dank.

Es galt nun von den Jugendlichen die Funktionen des Stadtjugendwartes und dessen Stellvertreter zu wählen. Einstimmig wurde Manuela Günter zur Stadtjugendwartin, Caroline Maier zur 1. Stellvertreterin und Jürgen Köstens zum 2. Stellvertreter gewählt.

Weiter wurden die Jugendsprecher gewählt. Hier wurden zunächst die drei bestehenden Jugendsprecher Jonas Keim, Jakob Machauer und Maxim Blank, die mittlerweile alle in der Einsatzabteilung sind, verabschiedet.

Zum neuen Jugendsprecher und Stellvertreter wurde wie folgt gewählt:

Jugendsprecherin: Ronja Kohn aus Bruchsal

Stellvertreter: Leon Lühr aus Untergrombach

Stellvertreter: Jonas Schreibmeier aus Untergrombach

Stellvertreter: Joschua Doll aus Heidelberg

Stellvertreter: Yannic Ehrling aus Heidelberg

Allen gewählten Kandidaten herzlichen Glückwunsch und Meier konnte die Jahreshauptversammlung für dieses Jahr schließen.

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Start in die neue Spielzeit nach der Sommerpause

Nach einer erfolgreichen Spielzeit geht die Badische Landesbühne vom 1. August bis zum 8. September 2022 in die Sommerpause. Die Spielzeit 2022/2023, die unter dem Motto „Stadtgeschichten“ steht, wird im September mit einem Premierenreigen eröffnet.

Den Anfang macht die Premiere von Bertolt Brechts „Herr Puntila und sein Knecht Matti“ am 22. September um 19.30 Uhr im Großen Haus. Das Volksstück handelt vom Gutsbesitzer Puntila: nüchtern ein skrupelloser Kapitalist – betrunken ein menschenfreundlicher Lebemann. Neben seinen Angestellten sind auch seine Tochter Eva und vor allem sein gewitzter Chauffeur Matti vor den unberechenbaren Launen des Willkürherrschafters nicht sicher. Carsten Ramm inszeniert Brechts Gesellschaftskritik als berauschende Komödie mit Live-Musik.

Am 24. September folgt im Hexagon um 19.30 Uhr die Premiere des preisgekrönten Kammerspiels „Das weiße Dorf“ von Teresa Dopler. An Bord eines Kreuzfahrtschiffes begegnet sich ein Paar, das sich aus Karrieregründen getrennt hatte, per Zufall wieder. Nach und nach bekommt die glatte Oberfläche der beiden dauerzufriedenen Selbstoptimierer Risse. Ein komisch-trauriges Porträt zweier Menschen, die ihre Gefühle auf dem Altar der Vernunft opfern.

Die Junge BLB startet am 23. September mit „Hast du Angst?, fragte die Maus“ für Kinder ab 4 Jahren in die neue Spielzeit. Das Bilderbuch von Rafik Schami und Kathrin Schärer erzählt die Geschichte der kleinen Maus Mina, die erfahren möchte, was Angst ist, und sich auf Entdeckungsreise macht. Zwei Tage später folgt die Premiere des Monologstücks „Die Wanze“. Ein fesselnder Insektenkrimi über Freundschaft, Feindschaft, Verschwörung und Solidarität mit Frederik Kienle in über zehn Rollen.

Karten für die Stücke des Abendspielplans sind über die Sommerpause online erhältlich über Reservix (www.reservix.de) und ab dem 9. September auch wieder im Kartenbüro der Badischen Landesbühne (Telefon: 072 51/727 23, E-Mail: ticket@dieblb.de).



Herr Puntila und sein Knecht Matti

Foto: Sonja Ramm

Stadtarchiv

Bruchsaler-Kinder-Sommerakademie wieder mit Beteiligung des Stadtarchivs

Wie im vorletzten Jahr bietet auch diesen Sommer Dr. Tamara Frey vom Stadtarchiv einen Workshop in der Reihe der Bruchsaler-Kinder-Sommerakademie an. Diesmal geht es um die Schrift vor 100 Jahren. Am 29. August zwischen 10 und 12 Uhr könnt Ihr die Schrift eurer Ur(ur-)Großeltern lernen. Denn nicht immer sah unsere Schrift schon so aus wie heute. Wir lernen die Buchstaben der „Alten Deutschen Schrift“, auch Kurrentschrift genannt, schauen uns die Unterschiede zwischen den Buchstaben an, lernen einfache Worte und Sätze lesen und dann auch selbst schreiben. Vielleicht können wir am Ende sogar einen selbstgeschriebenen Brief in Kurrentschrift mit nach Hause nehmen.

Es sind noch Plätze frei. Anmeldung unter:

<https://www.unser-ferienprogramm.de/bruchsal>.



Wir lernen die Buchstaben der Kurrentschrift

Foto: Dr. Tamara Frey

Städtisches Museum

Objekt des Monats Juli

Liebe Leserinnen und Leser,

passend zum Festwochenende, das Heidelberg Mitte Juli zur Feier des 1250. Jahrestags der schriftlichen Ersterwähnung beging, präsentieren wir Ihnen als Objekt des Monats drei Heidelheimer Gedenkmedaillen. Diese wurden von der „Arbeitsgemeinschaft Heidelheimer Vereine“ 1989 anlässlich des Reichsstadtfests herausgebracht und erinnern an die Zerstörung Heidelheims im Jahr 1689. Damals wurde Heidelberg durch französische Truppen nahezu vollständig zerstört sowie die Gebäude und Wohnhäuser bis auf wenige Ausnahmen niedergebrannt. Bereits 1648 waren zum Ende des Dreißigjährigen Krieges circa drei Viertel der ursprünglichen Bevölkerung entweder dem Krieg zum Opfer gefallen oder aus dem Ort geflohen. Doch auch nach Ende des Krieges war die Region immer wieder Schauplatz gewaltsamer Auseinandersetzungen, sodass es 1689 zur Zerstörung vieler Ortschaften in der Rheinebene und Pfalz kam, so auch in Heidelberg.

Die Prägung der Medaille geht somit im Gegensatz zur Feier der Ersterwähnung auf ein für den Ort traumatisches Ereignis zurück, dessen man durch dieses Motiv gedenken wollte, da es kein erfreuliches, aber doch wichtiges Datum in der Ortsgeschichte markiert. Zu sehen ist auf der Vorderseite eine Heidelheimer Merian-Ansicht vor der Zerstörung im Jahr 1689. Rückseitig befindet sich mittig das Heidelheimer Stadtsiegel aus der Zeit zwischen 1326 und 1481. Die Medaillen wurden 1989 in Silber, Bronze und Zinn geprägt und haben jeweils einen Durchmesser von 3 cm.

Sie sind während der nächsten Wochen im Städtischen Museum im Bruchsaler Barockschloss zu besichtigen. Dort findet außerdem am 7. August wieder eine öffentliche Führung durch die Ausstellung statt, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind.



Heidelheimer Gedenkmedaillen Foto: Städtisches Museum Bruchsal

Mitteilungen anderer Institutionen

Ausbildung beim Amtsgericht Bruchsal

Wer nicht nur einen Beruf, sondern eine Berufung sucht, dem eröffnen sich in der badischen Justiz tolle Perspektiven. Zum 1. September können sich Interessierte für eine Ausbildung als Justizfachan-

gestellte oder für ein duales Studium zur Diplom-Rechtspfleger/-in (FH) beziehungsweise Gerichtsvollzieher/-in (LL.B.) bewerben. Geboten werden Theorie und Praxis im Wechsel, Bezahlung von Anfang an sowie ein sicher und abwechslungsreicher Arbeitsplatz mit viel Eigenverantwortung. Alle Infos zu den Berufen, zur Ausbildung bei einem Gericht in deiner Nähe und den dualen Studiengängen gibt es unter www.mit-Recht-in-die-Zukunft.de.

ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr

Parlamentarischer Staatssekretär zu Besuch auf dem Eichelberg

Der Parlamentarische Staatssekretär im Verteidigungsministerium Thomas Hitschler war am 15.07. zu Gast in der General-Dr.-Speidel-Kaserne.

Beim Besuch des ABC-Abwehrkommandos der Bundeswehr und des ABC-Abwehrcataillons 750 „Baden“ informierte der Kommandeur des ABC-Abwehrkommandos, Herr Oberst Stephan Saalow, den Staatssekretär über aktuelle und zukünftige ABC-Bedrohungen und wie diesen begegnet werden kann. Neben Präsentationen und Vorträgen wurde auch praktisch dargestellt, was die ABC-Truppe leistet. So konnte ein Einblick in das Fähigkeitsspektrum der ABC-Abwehr gewonnen werden. Bei hochsommerlichen Temperaturen eine besondere Herausforderung für die Soldaten in ihren Schutzanzügen, die auch unter diesen extremen Bedingungen die Qualität ihrer Ausbildung unter Beweis stellten.



Oberstleutnant Daniel Razat, Parlamentarischer Staatssekretär Thomas Hitschler, Oberst Stephan Saalow (v.l.n.r.) Foto: Bundeswehr - Linge

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH



Schlossfestival

Am Donnerstag, 28. Juli ist es so weit - die Schloss-Arena und der Ehrenhof öffnen ihre Pforten!

Nach mehr als eineinhalb Jahren Vorbereitung öffnet das Schlossfestival am 28. Juli seine Türen und freut sich auf Besucher/-innen aus nah und fern. In den letzten zwei Wochen wurde die Arena Stück für Stück aufgebaut und viele fleißige Hände haben eine für Bruchsal bisher einmalige Kulisse erschaffen, um das 300-jährige Jubiläum des Barockschlosses Bruchsal gebührend zu feiern.



Aufbau der Schloss-Arena und der Tribüne Foto: Markus Pfahler

Für den großen Premierenabend, an dem die Staatsoper Stuttgart Puccinis „Tosca“ zum ersten Mal unter freiem Himmel aufführt, werden 2.000 Gäste vom Veranstalter, der Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungen GmbH (BTMV) erwartet. Und auch die nächsten Tage sind vielversprechend – von den zauberhaften Jazztrompetenklängen Till Brönners über eine musikalische Weltreise mit dem Bläserensemble German Brass bis hin zu Dance-Music vor historischer Kulisse mit Alex Christensen & The Berlin Orchestra. Das ausführliche **Programm** für die Schloss-Arena und die Ehrenhofbühne finden Sie auf Seite 2.

Die Karten für die Konzerte in der Schloss-Arena sind erhältlich in der Bruchsal Touristinformation im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr und Samstag 09 – 13 Uhr, an der Abendkasse vor Ort täglich ab 17 Uhr, online exklusiv auf schlossfestival.de sowie über die Tickethotline 040 – 237 24 00 30.

HubWerk01

Das HubWerk01 bleibt offizieller „Digital Hub“

Weltmarktführer überall auf dem Land verteilt – das ist eines der Markenzeichen des Innovation-„Länd“ Baden-Württemberg. Dass das auch in Zukunft so bleibt, dafür sollen die so genannten „Digital Hubs“ sorgen. Sie sind Orte und Netzwerke, an denen Firmen mit neuen Technologien und Start-ups in Kontakt kommen und gemeinsame Projekte anstoßen. Wirtschaftsministerin Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut hat am 20. Juli in Stuttgart die Auswahl von zwölf regionalen Digital Hubs bekanntgegeben. Diese haben im Rahmen des am 24. März gestarteten Wettbewerbs ihre Projektskizzen eingereicht und sind nun berechtigt, in der zweiten Stufe des Auswahlverfahrens einen Förderantrag beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus einzureichen.

Unter den Gewinnern ist auch wieder das HubWerk01. Das Bruchsaler Digitalisierungszentrum setzte sich wie schon 2017 bei der ersten Förderrunde erneut gegen eine

landesweite Konkurrenz durch. Die Projektskizze wurde durch Absichtserklärungen von 38 Projektpartnern unterstützt. Konsortialpartner sind die Regionale Wirtschaftsförderung Bruchsal GmbH und der Company Builder innoWerft TGZ Walldorf Stiftung GmbH. In einer zweiten Förderrunde sollen einerseits die bestehenden regionalen Digital Hubs die Möglichkeit zur Weiterentwicklung erhalten, andererseits auch neue regionale Digital Hubs etabliert werden. Dafür stehen bis Ende 2025 zehn Millionen Euro zur Verfügung. „Die Digitalisierung ist nach wie vor elementar für die künftige Wettbewerbsfähigkeit unserer Wirtschaft. Der Einsatz digitaler Technologien bietet enorme Wertschöpfungspotenziale. Im Rahmen der zweiten Förderphase der regionalen Digital Hubs wird gerade auch das Thema Nachhaltigkeit noch stärker im Fokus stehen“, so die Ministerin. Auch in Zukunft will das HubWerk01 gezielt Unternehmen, Start-ups und Kommunen in der Wirtschaftsregion Bruchsal-Kraichgau im digitalen Wandel unterstützen.



von links: Ulli Hockenberger MdL; Vanessa Gantner, HubWerk01; Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Baden-Württemberg; Dr. Marc Willems, 1. Vorstandsvorsitzender HubWerk01; Andrea Schwarz MdL Foto: Leif Piechowski

Landratsamt Karlsruhe



Noch freie Plätze im Freiwilligendienst

Das Landratsamt Karlsruhe bietet noch freie Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr unter anderem an der Karl-Berberich-Schule in Bruchsal. Während der Dauer des Freiwilligendienstes finden verschiedene Seminare statt. Diese beinhalten die fachliche und pädagogische Anleitung, die persönliche Vorbereitung auf die Arbeit sowie Informationen und Unterstützung.

Bewerben kann man sich unter www.landkreis-karlsruhe.de – oder die Bewerbungsunterlagen direkt an ausbildung@landratsamt-karlsruhe.de senden.

ÖPNV, Glasfasererschließung und Ukraine Krise waren Themen

Strategien, um den Bürger/-innen einen unkomplizierten Zugang zu Verwaltungsleistungen unabhängig von Öffnungszeiten zu bieten, standen im Mittelpunkt der Kreisversammlung des Gemeindetags, zu der Kreisvorsitzender Bürgermeister Thomas Nowitzki (Oberderdingen) eingeladen hatte. Heidi Schmid, Dezernentin im Gemeindetag Baden-Württemberg, berichtete über den aktuellen Sachstand auf Landesebene, wo man auf Basis des Onlinezugangsgesetzes 575 Pakete mit 6.000 einzelnen Verwaltungsleistungen ins Visier genommen hat. Die ersten 35 Pakete sollen bereits in diesem Jahr umgesetzt sein. Aufgebaut werden soll dieses Vorhaben auf der bereits existierenden E-Government-Infrastruktur „service-bw“, die bereits heute Verwaltungsleistungen online anbietet. Bei den Landkreisen sollen spezielle Koordinatoren angesiedelt werden, die eine gleichmäßige Umsetzung des Projekts sicherstellen, und kleinere Kommunen werden besonders unterstützt. Ein besonderes Augenmerk wird beim gesamten Digitalisierungsprozess auf die Cybersicherheit gelegt.

Berichtet wurde über die Entwicklung der Vertriebenen aus der Ukraine: Die Neuanmeldungen haben sich nach sehr starken Zugängen am Anfang mittlerweile abgeflacht und bewegen sich zwischen 40 bis 80 Neuanmeldungen pro Woche, aktuell befinden sich 4.200 Menschen aus der Ukraine im Landkreis. Gleichzeitig erhält der Landkreis zwischen 30 bis 35 Neuzuweisungen von Asylbewerbern aus anderen Ländern.

Thema war auch die Breitbanderschließung im Landkreis. 2025 soll jedem Haus bzw. Gewerbebetrieb ein Anschluss angeboten werden. Weitere Themen waren die Fortschreibung des Nahverkehrsplans sowie die Überarbeitung des Verfahrens zur Bewertung von Verkehrsweginvestitionen.

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Wochenspruch

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
Epheser 2,19

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Gottesdienst:

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!

Sonntag, 31. Juli,

19 Uhr: Meditativer Abendgottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach mit Pfarrerin Andrea Knauber

Sonntag, 7. August,

10 Uhr: Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach mit Pfr. i. R. Dr. Martin Schneider

Telefonpredigt:

Predigtgedanken und Impulse für die Woche per Telefon
Sie können unter der lokalen Vorwahl und Rufnummer (072 57) 917 49 99 Predigtgedanken und Impulse für die neue Woche am Telefon anhören, die Pfarrerin Andrea Knauber sonntäglich (außer Ferienzeiten) aufspricht. Dieses Angebot entstand in Corona-Zeiten und wendet sich besonders an alle Gemeindeglieder, die nicht mehr am Gottesdienst teilnehmen können, sowie an alle Interessierten.

Ökumenisches Taizégebet für den Frieden in der Welt

jeden 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr in der Evang. Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsaler Straße 63.

Veranstalter: Kath. Pfarrgemeinde und Evang. Christusgemeinde Untergrombach

Wir laden herzlich ein!

Termine unter der Woche:

Mittwoch, 10. August,

19 Uhr: 58plus – in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach zum Thema: „Der Saalbach - vom Kraichgau zum Rhein“, Vortrag von Angela Kraft

Bei Anliegen und Fragen

Pfarrerin Andrea Knauber hat im August Urlaub: Sie wird vertreten in der KW 31 und KW 32 von Pfarrer Achim Schowalter (Paul-Gerhardt), Tel. (072 51) 24 79.

In der KW 33 und KW 34 von Pfarrer i. P. Johannes Vortisch (Heidelsheim), Tel. (0 72 51) 51 68. In der KW 34 wird sie auch von Pfarrerin Susanne Knoch (Luthergemeinde) vertreten, Tel: (072 51) 20 04. Das Pfarramt erreichen Sie unter Tel. (072 57) 92 42 89 und per E-Mail: christusgemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage: www.christusgemeinden.de.

Evangelische Kirchengemeinde Heidelheim



Gottesdienst Stadtkirche

Gerne laden wir zum **Gottesdienst am Sonntag, den 31. Juli, um 10 Uhr** in der Stadtkirche mit Pfarrer im Ruhestand Horst Nasarek ein. Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Sommer-Spiel-Spaß-Nachmittag

Am 5. August findet von 15.30 bis 18.00 Uhr auf dem Heidelheimer Waldspielplatz ein Sommer-Spiel-Spaß-Nachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern im Alter bis zehn Jahren. Neben kreativen Angeboten gibt es auch wieder coole Lieder, eine spannende Geschichte aus der Bibel und anschließend ein gemeinsames Picknick! Bitte dazu ein eigenes Picknick (Essen/Trinken) und eine Decke mitbringen.

Nähere Informationen auf der Homepage der Kirchengemeinden.

Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelsheim, Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich in der Zeit vom 28.07. bis 07.08. bitte an Pfarrer Achim Schowalter: Telefon: (072 51) 24 79; E-Mail: Achim.Schowalter@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst Melancthonkirche

Gerne laden wir zum gemeinsamen **Gottesdienst am Sonntag, den 31. Juli, um 10 Uhr** in der Stadtkirche mit Pfarrer im Ruhestand Horst Nasarek ein. In der Melancthonkirche Helmsheim findet kein Gottesdienst statt. Die Predigten stehen als **Telefonpredigt** unter (072 51) 380 07 99 zur Verfügung.

Sommer-Spiel-Spaß-Nachmittag

Am 5. August findet von 15.30 bis 18.00 Uhr auf dem Heidelheimer Waldspielplatz ein Sommer-Spiel-Spaß-Nachmittag statt. Eingeladen sind alle Familien mit Kindern im Alter bis zehn Jahren. Neben kreativen Angeboten gibt es auch wieder coole Lieder, eine spannende Geschichte aus der Bibel und anschließend ein gemeinsames Picknick! Bitte dazu ein eigenes Picknick (Essen/Trinken) und eine Decke mitbringen.

Nähere Informationen auf der Homepage der Kirchengemeinden.

Öffnungszeiten Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heidelsheim, Telefon: (072 51) 51 68; E-Mail: heidelsheim-helmsheim@kbz.ekiba.de

Bei seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich in der Zeit vom 28.07. bis 07.08. bitte an Pfarrer Achim Schowalter: Telefon: (072 51) 24 79; E-Mail: Achim.Schowalter@kbz.ekiba.de

Evangelische Luthergemeinde



Sommerpause! – Gottesdienste im Wechsel zwischen Luther- und Paul-Gerhardt-Kirche:

Bitte beachten Sie, dass in den Sommerferien nur an jedem zweiten Sonntag ein Gottesdienst in der Lutherkirche stattfindet. An den anderen Sonntagen sind wir in der Paul-Gerhardt-Kirche (PG-Kirche).

Sonntag, 31. Juli,

10 Uhr: Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfarrer Achim Schowalter.

Termine unter der Woche: Die Gruppen und Kreise sowie die Chöre verabschieden sich auch in die Sommerpause.

Offene Kirche findet jeden Samstag, von 10 bis 12 Uhr in der Lutherkirche statt. Schauen Sie rein, für ein stilles Gebet oder um die Kirche zu betrachten.

Samstag, 6. August,

12 Uhr: Orgelpunkt 12 – Orgelmusik zur Mittagszeit in der Lutherkirche zum Thema: „Sonne der Gerechtigkeit“, Orgel Barbara Ludwig

Bei Anliegen und Fragen wenden Sie sich an das Pfarramt unter Tel: (072 51) 20 04 oder unter der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de. Die Öffnungszeiten sind Montag, Mittwoch und Freitag von 9 bis 12 Uhr und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr. In dringenden Fällen wenden Sie sich an Pfarrer Tobias Mangold unter Tel. (01 51) 72 47 32 20 Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, den 31. Juli

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit der Luthergemeinde in der Paul-Gerhardt-Kirche mit Pfarrer Achim Schowalter und Band

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Fon 07249 8977

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller: Do, 16.30-17.30 Uhr & nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet: Di+Mi 9.30-12, Do 16.30-18 Uhr

Wir feiern normal **GOTTESDIENST**, empfehlen jedoch **FFP2-** / medizinische **Maske** und **1,50 m Abstand**.

Am **PREDIGT-TELEFON** 0821 89 99 03 44 ist ab Sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die **KIRCHE** ist **täglich ca. 9 – 18 Uhr geöffnet** zu Einkehr und Gebet, besonders für den Weltfrieden.

Nächste Friedensgebete, Mittwochs, 18 Uhr: 3.8., 17.8., 31.8., 14.9. 29.07. – Freitag

14.30 – 16 Uhr FRAUENTREFF: „Komm mal raus. Lass Deine Seele baumeln und tue Dir was Gutes“. Für alle Frauen jeden Alters. Inge Borel & Johanna Seibet-Müller freuen sich auf Sie! Nächster Termin nach der Sommerpause: **16.9.**

31.07. – 7. Sonntag nach Trinitatis

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen!“ Epheserbrief 2,19
10 Uhr Gottesdienst in Büchenau mit Prädikant Rüdiger Heger aus Linkenheim und Margarita Rempel, Orgel

03.08. - Mittwoch

18 Uhr Friedensgebet mit der Versöhnungs-Litanei von Coventry

07.08. – 8. Sonntag nach Trinitatis

„Wandelt als Kinder des Lichts. Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit!“ Eph 5,8f.

10 Uhr Gottesdienst in Staffort mit Prädikantin Beate Freiberger und Udo Merkle, Orgel



Opferwoche der Diakonie - z.B. für Tafelläden Foto: Diakonie Baden

Der **Gemeindebrief** ist da! Bitte beachten Sie die **Opferwoche der Diakonie** - Sie unterstützen damit u.a. auch die Aufgaben unseres Gemeinde-Unterstützungsvereins „Kind & Kegel e.V.“ wie z.B. unsere Jugendarbeit und unsere Ökumenische Sozialstation Stutensee

Unsere Kontoverbindung: Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden!

EKUJA - Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: Fr 14.45-15.45 h, LGH, Seestr.3: ab ca. 3 J. – 1.Klasse
Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 h, Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2.-4. Kl.

Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 h: Mädels 2.-4. Kl.: EGH

Gr. Jungschar: Do, 17.30-19 h, LGH: gemischt ab 5. Kl.

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Achtung! In den Sommerferien pausieren alle Jungscharen.

Neustart: Erste bzw. zweite Schulwoche, je nach Absprache!

KINDER-KIRCHEN-ENTDECKER-TOUR

für Kinder von ca. 6-12 Jahren

Donnerstag, 25. August, 10-12 Uhr

Anmeldung übers Bruchsaler Ferienprogramm

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 31. Juli, **10.15 Uhr:** Bezirks-Gottesdienst mit Superintendent Stefan Kettner, EmK Münzesheim

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 28. Juli, 18.30 Uhr: Sporttreff draußen in Kraichtal-Gochsheim, Bolzplatz neben der Sporthalle

Donnerstag, 4. August, 19.30 Uhr: Bibelzeit im Sommer (Philippbrief), EmK Münzesheim

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen!

Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:

Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 381 30 36

Es gelten für alle Veranstaltungen die zum Zeitpunkt aktuellen Schutzmaßnahmen!

Seelsorgeeinheit

Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



St. Bartholomäus

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Karlsdorf-Neuthard-Büchenau

Gustav-Laforsch-Str. 80, 76646 Bruchsal-Büchenau

Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck

Telefon: (07251) 366 16 09, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de

Pfarrsekretärin Sandra Schönecker

Telefon: (072 57) 60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:

Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr

Diakon Stefan Baumstark

Telefon: (072 57) 90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de

Termine nach Vereinbarung

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste

Samstag, 30. Juli,

Obergrombach St. Martin: 18.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Sonntag, 31. Juli,

Heidelsheim St. Maria: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Speckert)

Helmsheim St. Sebastian: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Fritz)

Untergrombach St. Cosmas u. Damian: 9 Uhr: Eucharistiefeier

(Pfr. Fritz)

Untergrombach Michaelskapelle: 15 Uhr: Wallfahrtsgottesdienst der Kirchengemeinde St. Nikolaus Karlsruhe-Alb-Südwest / Stadtkloster St. Franziskus (Pfr. Krieg)

Montag, 1. August,

Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 2. August,

Obergrombach St. Martin: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Chasweka)

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Katholische öffentliche Bücherei Untergrombach

Bücher-Flohmarkt - Lesefutter für Ihren Urlaub

Sie suchen noch ein bisschen Lesefutter für die Ferien- und Urlaubszeit? – Dann kommen Sie doch einfach zu unserem **Bücher-Flohmarkt** und stöbern im bunten Sortiment an Romanen, Krimis, Sachbüchern sowie Jugend-, Kinder-, Bilderbüchern – für eine Spende können Sie sich Ihre Wunschbücher aussuchen. Mit dem Erlös unterstützen Sie die Bücherei beim Kauf neuer Medien.



Sommer-Bücherflohmarkt

Foto: Bücherei

Sie finden den Bücher-Flohmarkt am **Freitag, 29. Juli von 14.30-16.30 Uhr** und **Samstag, 30. Juli von 10 bis 12 Uhr** „open-air“ im Hof bzw. Durchgang zur Bücherei in der Büchenauer Str. 23, Untergrombach.

Und falls Sie lieber leihen, statt kaufen wollen: Das Team der Bücherei steht Ihnen für alle Fragen rund um die Bücherei zur Verfügung. Die Bücherei ist eine offene Einrichtung für alle Lesehungrigen, Spiel- und Hörbuchfreudigen, Zeitschriftenleser. Die Nutzung der Bücherei ist kostenlos. Wir nehmen Sie gerne an diesem Tag auch als neue Leserin bzw. neuen Leser auf.

Vorab können Sie unter www.eopac.net/untergrombach/ unseren gesamten Medienbestand einsehen oder Sie schauen ganz unverbindlich mal in der Bücherei vorbei zu unseren Öffnungszeiten.

Ihr Bücherei-Team freut sich über Ihren Besuch!

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat von 10 bis 12 Uhr (nächster Samstag: 6. August). Zum Schutz aller bitten wir Sie, weiterhin eine Maske in der Bücherei zu tragen.

Weitere Informationen finden Sie auch immer auf der Homepage der Kirchengemeinde: www.kath-bruchsal-michaelsberg.de/html/katholische_buecherei_untergrombach.html

Bei Fragen erreichbar per E-Mail:

buecherei-untergrombach@kath-bruchsal-michaelsberg.de,

telefonisch: 01 51 / 15 72 13 45

(außerhalb der Öffnungszeiten bitte auf die Mailbox sprechen),

per Kontaktformular über unseren Online-Katalog www.eopac.net/untergrombach.

Die Bücherei befindet sich im Rückgebäude des Anwesens Büchenauer Straße 23 in Untergrombach, Zugang durch das rote Tor.

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal



Gottesdienste

Donnerstag, 28. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Freitag, 29. Juli,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Samstag, 30. Juli,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Kempf)

St. Paul: 13 Uhr: Trauung (Diakon Wilhelm) von Eva Hirsemann- Renz und Christian Renz mit Taufe

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Kempf)

Sonntag, 31. Juli,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

St. Paul: 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

St. Peter: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Stadtkirche: 19.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Zwick)

Montag, 1. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 2. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Kempf)

Mittwoch, 3. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 4. August,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Kirchliche Verbände

Katholische Frauengemeinschaft St. Paul**Informationsabend zur Arbeit von Caritas und Hospiz**

Zu diesem Thema begrüßte Frau Rathgeb die Vorsitzende des Caritasverbandes, Frau Stemmann-Fuchs. Sie bedankte sich bei der Frauengemeinschaft für einen Scheck über 5000 Euro, welcher dem Caritasverband für die Arbeit des Ökumenischen Hospizdienstes übergeben worden war.

In ihrem Vortrag informierte Frau Stemmann-Fuchs darüber, dass aktuell 35 ehrenamtliche Mitarbeiter für den ökumenischen Hospizdienst tätig sind. Dieser macht Besuche in Wohnungen und Pflegeeinrichtungen, er wird gemeinsam von der Caritas und der Diakonie getragen und durch Spenden finanziert. Die Referentin machte daher auf den Förderverein aufmerksam. Durch die Spenden kann z.B. der Malteser Herzenswunsch-Krankenwagen finanziert werden, um Sterbenden einen letzten Wunsch zu erfüllen, oder auch die ambulante Hospizarbeit zu unterstützen.

Im zweiten Teil des Vortrags erläuterte Frau Stemmann-Fuchs die Vielfältigkeit des Caritasverbandes. Es gibt Angebote für die Begleitung von der Geburt bis zum Tod. Inzwischen bietet der Verband, der aus 1000 ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern besteht, auch Onlineberatungen an. Besonders aufmerksam machte Frau Stemmann-Fuchs auf das neuerbaute Seniorenzentrum St. Anton, welches am 23.7. eingeweiht wurde.

In dieses wird auch eine Gruppe psychisch kranker Menschen einziehen. Probleme bestehen aktuell noch bei der Suche nach qualifiziertem Personal. Daher stehen zu Beginn noch nicht alle Pflegeplätze zur Verfügung.

Weiter berichtete die Referentin über die Arbeit der sechs Tafelläden im Landkreis. Alle gespendeten Lebensmittel werden verwendet. Außerdem machte sie auf die Kleidercontainer der Tafeln aufmerksam. Zum Schluss bedankte sich die Vorsitzende, Frau Rathgeb, mit einem kleinen Präsent bei Frau Stemmann-Fuchs für den ausführlichen Bericht über die Caritas. Hier bekommt man Hilfe in allen Lebenslagen.

Soziales & Spirituelles



Foto: St. Vinzenz

Das Flüchtlingshilfe Café Paul öffnet am Sonntag, den 31. Juli, um 16 Uhr im Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, Hagelkreuz 11, wieder seine Pforten. Bei Kaffee,

Kuchen und kühlen Getränken möchte das Team wieder eine Möglichkeit zum persönlichen Austausch der ukrainischen Flüchtlinge anbieten. Vielen von ihnen fehlen immer noch Utensilien, welche dringend benötigt werden. Mit einem Mal-, Spiel- und Basteltisch sowie der beliebten Bücherecke werden auch die Kids sicherlich ihre Lieblingsecke finden. Angesprochen sind auch alle Ukrainer, welche im Umkreis von Bruchsal untergebracht wurden.

Das Team freut sich auf die Gäste.

(e. s.)

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal



Gottesdienst

Sonntag, 31.07.; 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam und Predigt von Lukas Böß. Der Link zur Livestreamübertragung ist auf der Startseite der Homepage zu finden.

Hauskreise unter der Woche – Info unter hauskreis@feg-bruchsal.de
FeG Gemeindezentrum, Werner-von-Siemens-Str. 38,

Kontakt: Gemeindebüro Tel. (0 72 51) 1 27 37,
E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de, Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Sonntag, 31. Juli

14.30 Uhr Herzliche Einladung zum Erlebt-Gottesdienst, den wir gemeinsam mit der Christlichen Gemeinde Heidelberg e.V./Stadtmission Bruchsal in der Pfälzer Str. 15a in Heidelberg feiern wollen. Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.erlebt-bruchsal.de

Gottesdienst mit Michael Piertzik zum Thema „Die Welt ist nicht genug.“

Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung. Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt!

Montag, 1. August

20.00 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 2. August

19.30 Uhr: Gebet für den Ort

Noch freie Plätze! Mädchenzeltlager vom 10.08. bis 19.08. in Waldenbuch. Nähere Infos und Anmeldung unter <https://kv-kraichgau.swdec.de/unsere-angebote/jungschartzeltlager>.

In den Sommerferien finden einige Veranstaltungen nicht statt!

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heidelberg e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a,
www.cg-heidelberg.de oder www.erlebt-bruchsal.de,
www.erlebt-bruchsal.de

Stadtmission Bruchsal – Liebenzeller Gemeinschaft



Gottesdienste

Sonntag, 31. Juli

Herzliche Einladung zum Erlebt-Gottesdienst, den wir gemeinsam mit der Christlichen Gemeinde Heidelberg e.V. / Stadtmission Bruchsal in der Pfälzer Straße 15a in Heidelberg feiern wollen. Alle weiteren Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.erlebt-bruchsal.de.

14 Uhr: Ankommenszeit bei Kaffee und Gespräch, für die Kinder gibt es Freispielmöglichkeiten

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Michael Piertzik zum Thema „Die Welt ist nicht genug“. Für Eltern mit Babys/Kleinkindern gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung. Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten. Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt.

Während der Sommerferien finden keine regelmäßigen Veranstaltungen unter der Woche statt.

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 31. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Was soll ich für dich tun?“

Bibelwort aus Lk 18,41: Was willst du, dass ich für dich tun soll?

Er sprach: Herr, dass ich sehen kann.

Im Gottesdienst wird Gabriel Jungclaus das Sakrament der Heiligen Wassertaufe empfangen.

Mittwoch, 3. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Hoffnung, die nicht enttäuscht wird“

Bibelwort aus Röm 8,25: Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir darauf in Geduld.

Homepage: nak-bruchsal-gemeinde.de,

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 31. Juli bis 5. August

Zusammenkunft am Wochenende

Sonntag, 31. Juli, 10 Uhr

- Bibelstudium anhand des Artikels: „Weisheit fürs Leben“
- Übertragung des Kongressprogramms „Strebt nach Frieden“ (Teil 4) „Tut euer Möglichstes, damit er euch ... fleckenlos und makellos und in Frieden vorfindet“ (2. Petrus 3:14)

Hinweis: Diese Zusammenkunft findet nicht als Präsenzveranstaltung statt! Die Übertragung des Programms erfolgt ausschließlich über Videokonferenzsystem (siehe Hinweis Nr. 2). Alternativ kann das Kongressprogramm auch auf der Website JW.ORG kostenfrei heruntergeladen werden.

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 4. August, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 5. August, 19 Uhr

Schätze aus Gottes Wort

- Vortrag: „Lernst du aus deinen Fehlern?“
- „Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 1. Könige Kapitel 1-2
- Bibellesung aus 1. Könige 1,28-40

Uns im Dienst verbessern

- Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung
- Vortrag: „Lerne von denen, die im Predigtendienst wirkungsvoll vorgehen“

Unser Leben als Christ

- „Setz dir Ziele für das neue Dienstjahr“ – Besprechung der beiden Schulungsvideos:
 1. „Sich für die Schule für Königreichverkündiger bewerben“
 2. „Bauprojekte unterstützen“
- Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Wie möchte Gott angebetet werden?“

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

1. Die Zusammenkünfte finden im Einklang mit den gesetzlichen Covid-19-Bestimmungen für Veranstaltungen statt. Unabhängig davon wird das Tragen von Masken in jedem Fall empfohlen.
2. Es besteht weiterhin die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 89 991 angefragt werden.
3. Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



Time Out

Immer wieder unterbrechen wir unsere laufende Serie „Vollendete Tatsachen“ für einen Gastprediger oder Mitglieder unserer Gemeinde. So auch diesen Sonntag. Wir freuen uns dass Sven Haase uns in den 4. Teil des Philemonbriefs mit hineinimmt. Du bist herzlich willkommen!

Ab 10.00 Uhr öffnen wir das Bistro. Beginn: 10.30 Uhr,

Prediger: Sven Hasse

Parallel zum Gottesdienst finden für alle Kinder zwischen drei und zwölf Jahren altersentsprechende Kindergottesdienste statt.

Mehr Infos über uns findest Du auf www.kf-bruchsal.de

(Eisenbahnstr. 6; 76646 Bruchsal – evangelische Freikirche).

Neuapostolische Kirche Heidelberg



Veranstaltungen

Sonntag, 31. Juli, 9.30 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Was soll ich für dich tun?“

Bibelwort aus Lk 18,41: Was willst du, dass ich für dich tun soll?
Er sprach: Herr, dass ich sehen kann.

Mittwoch, 3. August, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Hoffnung, die nicht enttäuscht wird“

Bibelwort aus Röm 8,25: Wenn wir aber auf das hoffen, was wir nicht sehen, so warten wir darauf in Geduld.

Homepage: nak-bruchsal-heidelsheim.de,
Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Ambulante Hospizgruppe - Angebote im August

Leben dauert bis zum Schluss

Ehrenamtliche Begleitung für Schwerkranke am Lebensende und deren Angehörige

Wir begleiten Sie zu Hause, in der Pflegeeinrichtung, im Krankenhaus oder bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e.V.

Trauer-Einzelgespräche

Termine individuell nach Vereinbarung

Verwitwet mitten im Leben

Selbsthilfegruppe (bis 65 Jahre)

Montag, 15. August von 19 bis 21 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Informationen zu unseren derzeitigen Coronaschutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Anmeldung.

Café Regenbogen

Begegnungsmöglichkeit für trauernde Menschen

Freitag, 19. August von 16 bis 18 Uhr,

Kaiserstraße 18, 76646 Bruchsal

Informationen zu unseren derzeitigen Coronaschutzmaßnahmen erhalten Sie bei der Anmeldung.

Anmeldungen, Informationen und Anfragen unter Telefon (072 51) 320 40 10 oder per Mail an: bruchsal@hospizgruppe.de

Die Ambulante Hospizgruppe ist eine Regionalgruppe der Internationalen Gesellschaft für Sterbegleitung und Lebensbeistand e.V. (IGSL-Hospiz), einer der größten Dachorganisationen der Hospizbewegung in Deutschland.

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



1. Bruchsaler Youth Beach-Wrestling am Sonntag, 11. September 2022

Der 1. ASV „Germania“ Bruchsal lädt zum 1. Bruchsaler Youth Beach-Wrestling ein. An dem Turnier dürfen sehr gerne auch NichtringerInnen teilnehmen, die den neusten Ableger der Traditionssportart unmittelbar kennenlernen wollen.

Beach-Wrestling transportiert die älteste Sportart der Welt ins Freie und in den Sand. Einfache Regeln machen das Beach-Wrestling für jeden verständlich und umsetzbar. Jedem Sporttreibenden ist es möglich das Beach-Wrestling auszuüben.



Jugend beim Beach Wrestling

Foto: ASV

Auch wenn beim Beach-Wrestling der Spaß im Vordergrund steht, handelt es sich um einen Kampfsport, bei dem auch sporttypische Verletzungen auftreten können, für welche der Veranstalter nicht haftet.

Wettkampfkleidung:

Die Wettkampfkleidung besteht bei den Männern aus einer Badehose oder Shorts und bei den Damen einem ein- oder zweiteiligen Badeanzug, zusätzlich können noch Shorts getragen werden.

Regeln:

Die Kämpfe werden auf Sand in einer runden Kampffläche von 7m Durchmesser durchgeführt. Die Kampfzeit beträgt 3 min und eine Pause gibt es nicht. Gekämpft wird im Stand, dabei ist die Benutzung der Beine in allen Aktionen (Freistil) erlaubt.

Der Kampf ist beendet, wenn die Kampfzeit von 3 min erreicht wurde. Sieger ist, wer mehr Punkte erzielen konnte, bei einem Punktegleichstand gewinnt, wer den letzten Punkt erkämpfen konnte. Sollten keine Wertungen fallen, gewinnt der Leichtere.

Als vorzeitiger Sieger kann man den Kampf gewinnen, wenn man zuerst 3 Punkte erreicht.

Wettkampfstätte:

ASV Gelände – Schlossraum 34 (nahe Gartengolf), 76646 Bruchsal

Meldeschluss - Teilnehmerbeschränkung:

Samstag, den 03.09.2022 – Es gilt eine Teilnehmerbeschränkung auf 50 Teilnehmer.

Zeitplan:

Abwiegen: 12:00 Uhr- 12:30 Uhr

Kampfbeginn: 13:00 Uhr

Gewichtsklassen:

Jugend: 23 kg – 28 kg – 33 kg – 38 kg – 43 kg – 48 kg - +48kg

Die Gewichtsklassen sind dabei die Maximalgewichte der SportlerInnen. Gewogen wird in der Sportkleidung, ein Gewichtsabzug für die Sportkleidung findet nicht statt.

Teilnahmeberechtigt:

Startberechtigt sind alle SportlerInnen ab dem Jahrgang 2010 und jünger. Alle SportlerInnen müssen einen gültigen Lichtbildausweis vorlegen.

Nach dem Turnier findet eine Siegerehrung statt. Die drei Erstplatzierten erhalten eine Medaille und die Platzierten bis Platz 6 eine Urkunde.

Weitere Infos auf der Homepage: www.asv-bruchsal.de

Blankbogenschützen

Wettkampf-Erfolge für die Bruchsaler Blankbogenschützen e.V.

Die Turnier-Saison im Bogenschießen ist im vollen Gange, und auch die Bruchsaler Bogenschützen e. V. können im Juli Wettkampf-Erfolge vorweisen. Bei den diesjährigen European Bowhunter Championships (EBHC) in Confolens, Frankreich, vom 24. Juni bis 2. Juli waren insgesamt fünf Vereinsmitglieder gestartet. Die EBHC mit über 1.000 internationalen Teilnehmern gelten als echte Herausforderung. Über fünf Turniertage verteilt, wird das Können der Schützen in insgesamt vier Durchgängen mit unterschiedlichen Wertungsmodi getestet. Besonders hervorzuheben ist die Leistung von Arno Blumhofer, der das Turnier als Vize-Europameister in der Team-Wertung abgeschlossen hat.

Einen weiteren sportlichen Erfolg gab es außerdem für Lukas Weigl bei der Deutschen Meisterschaft 3-D Jagd 2022 des TBVD vom 8. bis 10. Juli 2022 in Röderhof Huy. Er belegte bei dem abwechslungsreich und interessant gestaltetem Turnier rund um das Schloss Röderhof den 3. Platz in der Wettkampf-Klasse „Reflexbogen modern – Herren“.

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Der Bonsaiarbeitskreis stellt sich vor

Bei einem großen Teil der Menschen löst der Begriff Bonsai nicht allzuviel aus. Dabei sprechen wir über eine Form der Pflanzengestaltung, die schon seit Jahrtausenden, vor allem in Asien, gepflegt wird.

In Bruchsal machte sich in den späten 80er und frühen 90er Jahren Joachim Lautensack daran, das Thema Bonsai der Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Über Jahre bot er Kurse an der Volkshochschule an. Dabei wurden Jungpflanzen von Buche, Lärche, Wacholder und viele andere Baumarten gestaltet. Es wurden Schalen getöpft, umgetopft, geschnitten und gedüngt. So lernten die Teilnehmer die Grundlagen für ein schönes Hobby. Um die Kursteilnehmer auch nach dem Kurs weiter zu betreuen, hat Joachim einen Bonsaistammtisch gegründet. Man traf sich einmal im Monat, besprach Probleme und half sich gegenseitig bei der Pflege der Bäume.

Inzwischen hat sich die Gruppe verändert. Aus dem Stammtisch wurde ein offizieller Bonsaierbeitskreis, der dem Bonsaiclub Deutschland e.V. angeschlossen ist. Es sind noch immer Mitglieder aus den Anfangsjahren dabei, ergänzt durch neue und zum Teil deutlich jüngere Bonsaianer.

Nachdem der Arbeitskreis über Jahrzehnte in der Öffentlichkeit unbekannt war, wollen wir uns nun stärker bei öffentlichen Veranstaltungen präsentieren. Zum einen, um diesem entspannenden Hobby einen besseren Bekanntheitsgrad zu verschaffen. Aber auch, um den zahlreichen Menschen, die einen Bonsai besitzen, eine Anlaufstelle zu bieten. Zu oft werden durch Unwissenheit Fehler bei der Pflege der Pflanzen gemacht, und das bedeutet in vielen Fällen das Absterben der Bäume. Das ist mit etwas mehr Fachwissen vermeidbar.

Nach unserem ersten öffentlichen Auftritt im März 2019 im Bürgerzentrum bei der Gewerbeausstellung steht jetzt die zweite Präsentation des Arbeitskreises an. Am 7. August ab 11 Uhr werden wir mit einigen Bäumen und Arbeitskreismitgliedern beim Gartenfest des Obst-, Wein- und Gartenbauvereins vertreten sein. Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

Norbert Schöffner



Azalee in der Blüte im Mai

Foto: Norbert Schöffner

Kata, Kihon Ido, Selbstverteidigung und Techniken auf die Pratte gefordert. Die hervorragenden Leistungen der Karatekas beeindruckten das Prüferkomitee. Somit konnten die neuen Dan-Graduierungen am Ende an alle verliehen werden. Es erlangten Alexander Dubs und Maurice Barthelmeß den 1. Dan, Matthias Fischer den 3. Dan und Simone Vollweiler den 4. Dan. Die Urkunden wurden mit Gratulationen und Applaus der Prüfer, Prüfungspartner und Zuschauer an die Prüflinge überreicht. Wir gratulieren zu diesem Erfolg.



Prüfer, Prüflinge und Prüfungspartner

Foto: Simone Vollweiler

Caritasverband Bruchsal



Hoffnungslauf - Tolles Engagement der Schulmannschaften geehrt

5.388 Kilometer legten insgesamt 1.144 Schülerinnen und Schüler beim diesjährigen Hoffnungslauf Mitte Mai zurück. Die sechs teilnehmenden Schulmannschaften haben wie in den letzten beiden Jahren eine ganze Woche Kilometer und Spenden für den guten Zweck gesammelt. Bei der Siegerehrung der Sparkasse Kraichgau Schulpreise im Hof der Stirumschule wurden die drei Mannschaften mit den meisten Kilometern geehrt. Caritas-Vorstandsvorsitzende Sabina Stemann-Fuchs überreichte zusammen mit Karin Haas von der Sparkasse Kraichgau die Urkunden und Spendschecks. Den ersten Platz belegte die Stirumschule mit 1.856 Kilometern von 374 Schülerinnen und Schüler, gefolgt vom Heisenberg-Gymnasium mit 1.259 Kilometern von 300 Teilnehmenden. Die Schulmannschaft des Justus-Knecht-Gymnasiums belegte mit 1.042 Kilometern von 53 Schülerinnen und Schülern den dritten Platz. Sabina Stemann-Fuchs bedankte sich bei den engagierten Kindern und Jugendlichen, Lehrkräften und Organisationsteams für das tolle Engagement. „Die jungen Teilnehmenden des Hoffnungslaufes tragen dazu bei, dass wir bedürftigen Menschen in der Region mit unseren Projekten helfen können“, so Sabina Stemann-Fuchs. „Mit dem Erlös unterstützen wir in diesem Jahr geflüchtete Menschen, die in den Tafeln Hilfe und Unterstützung suchen.“ Ein großes Dankeschön geht auch an die Sparkasse Kraichgau, die Preisgelder in Höhe von 500, 250 und 100 Euro übernimmt. Karin Haas von der Sparkasse Kraichgau überreichte den Siegerschulen die großen Schecks und lobte ebenfalls das schulische Engagement.



So sehen Sieger aus: Vertreter der Preisträger-Schulen bei den Sparkasse Kraichgau-Schulpreisen im Hof der Stirumschule

Foto: CV - Skowaisa

BR-HOPE e.V.



Erlebe, dass Gebet wirkt!

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen: Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Ps 121, 1+2

Egal, in welcher Situation Sie gerade stecken und wie hoffnungslos es aussieht: Bei Gott können Sie Hilfe und Zuspruch bekommen! Lassen Sie für Ihre Situation beten und erleben Sie, dass Gebet wirkt! BR-Hope ist der Heilungs- und Gebetsraum für Bruchsal. Mitten in der Stadt, frei zugänglich für jeden und außerhalb von Kirchenräumen! Im Heilungsgebet besteht die Möglichkeit, ganz persönlich Heilung von Gott zu empfangen. Jesus heilt heute genauso wie vor 2000 Jahren! Wir bieten viele Möglichkeiten an, mit Gott in Kontakt zu treten. Sei es in der Stille an unseren Gebetsstationen, im Einzel- oder Gruppengebet, oder lassen Sie eines unserer Gebetsteams für Sie beten!

Folgende Termine bieten wir regelmäßig an:

- **Heilungsgebet / Gebetsteams:**
dienstags 19 bis 21 Uhr, samstags 10 bis 12 Uhr
- **Gebetsstationen:**
montags 17 bis 18.30 Uhr, donnerstags 15 bis 17 Uhr

Schauen Sie zu den o.g. Öffnungszeiten herein oder vereinbaren Sie einen individuellen Termin mit uns!

BR-HOPE e. V. – Gebetsraum Stadtgrabenstraße 25 in Bruchsal
Be our hope! – www.br-hope.de – info@br-hope.de

1. Bruchsaler Budo Club



Am vergangenen Wochenende fand beim 1. Bruchsaler Budo Club e.V. nach längerer coronabedingter Pause wieder eine Dan-Prüfung im Karate statt. Nach monatelanger Vorbereitung zeigten die Prüflinge vor den Prüfern Ronald Schwab, Reinhard Schmidt und Werner Dietrich Leistungen auf hohem Niveau. Dabei wurden die Bereiche

CVJM



Sommerfest

Am 20. Juli feierte der CVJM sein alljährliches Sommerfest auf seinem Vereinsgelände im Giesgrabenweg, mit Mitgliedern, Angehörigen und Freunden. Bei sommerlichen Temperaturen eröffnete der

Posaunenchor schwungvoll das Fest. Auch die Jungbläser präsentierten Ensemble- und Solostücke und ernteten dafür großen Applaus.



Foto: Gabriele Will

Nach gemeinsamem Liedersingen verabschiedeten die Bläser und Bläserinnen ihren langjährigen Chorobmann Georg Will, der seit 1963 (!) diese Aufgabe mit Leidenschaft und großem persönlichen Einsatz ausfüllte. Der 1. Vorsitzende Daniel Freitag würdigte diese besondere Leistung und bedankte sich ganz herzlich bei ihm für das überaus große Engagement. Johannes Will wurde von den Mitgliedern des Posaunenchores als neuer Obmann gewählt und Daniel Freitag wünschte ihm alles Gute für diese Aufgabe.

Nach einem Abendessen mit Gebrülltem und guten Gesprächen endete das gemeinsame Zusammensein.

Diakonisches Werk Bruchsal



Freie Plätze bei Stadtranderholung in Woche 3 (15. bis 19.8.)

In der dritten Woche (15. bis 19. August) der Kinderferienfreizeit „Stadtranderholung“ in der Odenwaldhütte in Heildesheim sind noch Plätze frei. Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren können an der Freizeit teilnehmen. Die Anmeldung kann kontaktlos über das Onlineformular www.anmeldung-diakonie-laka.de erfolgen.

Weitere Informationen beim Diakonischen Werk in Bruchsal unter Telefon (0 72 51) 91 50-0 oder stadtranderholung@diakonie-laka.de.

EineWelt-Partnerschaft Bruchsal



Ferienauftakt – Öffnungszeiten August

Die Ehrenamtlichen des Weltladens freuen sich ab Dienstag, 2. August 2022 über Ihren Besuch in den kühleren Morgenstunden; der Laden ist den ganzen Monat nur vormittags geöffnet.

Weltladen Bruchsal

Öffnungszeiten im August:

Di – Sa von 9 Uhr – 13 Uhr

Ladentelefon: 072 51 392 69 60,

www.weltladen-bruchsal.de,

<https://www.facebook.com/weltladen.bruchsal/>,

Instagram:

@weltladen_bruchsal



Burgfest Obergrombach – die Weltladen-Aktiven vor Ort: mit Fairtrade feiern Foto: G. Öfner

FabLab Bruchsal e.V.

Offene Werkstatt für alle - nächster Stammtisch am 05.08.

Ein FabLab (von englisch fabrication laboratory, „Fabrikationslabor“) manchmal auch MakerSpace genannt, ist eine offene Werkstatt mit dem Ziel, Privatpersonen und einzelnen Gewerbetreibenden den Zugang zu modernen Fertigungsverfahren für Einzelstücke zu ermöglichen. Das FabLab Bruchsal wurde Ende 2019 gegründet und hatte durch die Corona-Pandemie einen etwas holprigen Start. Die ersten 2 Jahre vergingen damit ein Vereinsheim zu finden, was letztendlich etwas außerhalb von Bruchsal, in Ubstadt-Weiher geklappt hat. Im ersten Jahr hat das FabLab Bruchsal zusammen mit dem FabLab Karlsruhe am Faceshield-Projekt teilgenommen um Gesichtsschilder für Ärzte und verschiedene



Reparatur einer Spielekonsole

Foto: Roland Lückl

Organisationen herzustellen. Hierfür wurde das FabLab als Corona-Held 2020 ausgezeichnet. Die Einrichtung der Werkstatt läuft aktuell auf Hochtouren und ein regelmäßiger Stammtisch ist auch im Gange. Interessierte können das FabLab jede zweite Woche freitags ab 20 Uhr besuchen. Weitere Informationen und Termine auf fablab-bruchsal.de oder telefonisch unter 072 51 937 84 12.

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln.

Wir stehen unter Schweigepflicht.

Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym.

Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht

Hildastr. 1, 76646 Bruchsal

Tel.: (07 251) 93 23 84-0

Fax: (07 251) /93 23 84-99

E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Große Karnevalsgesellschaft



GroKaGe bewirbt beim Esel- und Multitreffen

Wie so viele andere Veranstaltungen musste auch das 32. Esel- und Multitreffen um ein Jahr verschoben werden. Nun findet es endlich statt, und zwar am 6. und 7. August auf dem Gelände des Reit- und Fahrvereins in der Kronauer Allee in Forst.

Und wer denkt, alle Esel sind grau, wird über die Vielfältigkeit der Tiere staunen. Noch dazu kommen die Gäste der Veranstaltung bereits zum zweiten Mal in den bewährten Genuss der Bewirtung durch die GroKaGe. Neben den schon z. B. durch die Schlossfeierlichkeiten bekannten Pulled Pork Wraps gibt es dieses Mal auch vegetarische Falafel-Wraps. Wurstsalat, Currywurst und Pommes runden das Angebot ab, für die Naschkatzen gibt es Bubble-Waffeln. Auch bei den Getränken ist für jeden Geschmack etwas dabei: von den üblichen alkoholfreien Getränken über Fassbier, alkoholfreies Bier bis hin zu Wein und Aperol Spritz.

Wir würden uns freuen, viele Besucher bewirten zu dürfen, ganz nach dem diesjährigen Motto des Treffens: gESELig VEREINT!

Heimatverein Kraichgau e.V.

Stadtführung am Samstag, 30. Juli, 15 Uhr

Auch interessierte Nicht-Mitglieder sind eingeladen / Teilnahme kostenfrei

„750 Jahre Geschichte – Spuren der Fürstbischöfe von Speyer“: Unter diesem Titel steht am Samstag, 30. Juli, ab 15 Uhr eine Stadtführung in Bruchsal. Veranstalter ist der Heimatverein Kraichgau, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Bestehen feiert und aus diesem Anlass in verschiedenen Städten und Teilregionen des Kraichgaus entsprechende heimatkundliche Begehungen anbietet. Geplant ist die Besichtigung historischer Bauwerke und Schauplätze, die mit der Herrschaft der geistlichen Fürsten zwischen 1056 und 1803 in Zusammenhang stehen, darunter der Bergfried, das Belvedere sowie das sogenannte Lapidarium im Keller der Hofkirche. Die Führung wird geleitet von Thomas Adam. Treffpunkt ist der Bruchsaler Marktplatz vor dem Rathaus, Kaiserstraße 66. Interessierte Nicht-Mitglieder sind herzlich zur kostenfreien Teilnahme eingeladen.



Der Bruchsaler Bergfried ist das älteste Relikt in der Stadt, das an die Fürstbischöfe von Speyer erinnert Foto: Martin Heintzen

Judo-Team Bruchsal e.V.



Höchstes nationales Turnier im Judo-Sport: Stefan Freitag bei den Deutschen Einzelmeisterschaften



Stefan Freitag bei den DEM

Foto: JTB

Am 25. und 26. Juni fanden in der SCHARrena in Stuttgart die Deutschen Einzelmeisterschaften (DEM) im Judo statt. Durch sogenannte Ranglistenturniere, auf denen Stefan Freitag vom Judo-Team Bruchsal e. V. startete und Punkte auf der nationalen Rangliste sammelte, qualifizierte der Bruchsaler Judoka sich in seiner neuen Gewichtsklasse - 60 kg für dieses höchste nationale Turnier im Judo-Sport. Bei den DEM kämpften insgesamt ca. 300 Judoka aus ganz

Deutschland um die begehrten Titel und Medaillen.

Den ersten Kampf musste Stefan an seinen Gegner, der sich im Verlauf des Turnieres die Bronzemedaille sicherte, abgeben. In der darauffolgenden Begegnung dominierte Stefan durch starke Bodenarbeit, die Teil seines neuen Kampfkonzepthes ist, das er gemeinsam mit seinem Trainer Erik Ernst in den letzten Monaten herausgearbeitet hat. Über die volle Zeit ging er als Sieger von der Matte. Seine dritte Begegnung auf der Matte verlor Stefan aufgrund eines umstrittenen „Hansoku-make“ - einer Disqualifizierung, die er aufgrund des angeblich zu tiefen Eintauchens des eigenen Kopfes während eines Wurfansatzes erhalten hat.

„Ich hätte mir mehr von den DEM erhofft, aber ich kann sagen, dass ich mich in meiner neuen Gewichtsklasse - 60 kg und mit der auf mich persönlich angepassten Kampfkonzepktion, die mein Trainer Erik und ich gemeinsam entwickelt haben, auf der Wettkampfmatte sehr wohl fühle.“, so Stefan nach dem Wettkampf.

Kanuverein Bruchsal

Aktivitäten, Bodenseecamp



Foto: Nils Pickermann

Auch wenn keine Ausfahrten im Terminkalender stehen, sind einige Kanuten unterwegs. So waren Nils und Marius am Samstag auf der Otterstädter Runde nördlich von Speyer unterwegs. Sie haben bei den Brühler KV kurz reingeschaut und waren beim Griechen im Otterstädter Altrhein. Der Ketscher Altrhein bot an machen Stellen die sprichwörtliche Hand Wasser unter dem Kiel.

Am Samstagnachmittag war Emma mit drei Klassenkolleginnen probepaddeln in Leopoldshafen. Die Tour führte bis ins Schmugglermeer. Trotz des niedrigen Wasserstandes konnten die Neulinge die Natur genießen. Am Freitag, 29. Juli startet unser Bodenseecamp in Iznang mit über zwanzig Teilnehmenden aller Altersgruppen. Wir sind untergebracht beim KV Singen direkt am See mit eigenem Anleger. Die Teilnehmer haben zwei Großkanadier dabei, einen Zweierkanadier und mehrere Wanderkajaks. Es werden fünf Touren auf dem See gepaddelt. Der Höhepunkt ist die Fahrt aus dem See in den Rhein bis Schaffhausen.

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung - auch für Ukraine-Flüchtlinge!

Diesen Samstag (30.7.) nehmen wir von 9-12 Uhr wieder gute Gebrauchsgüter in Oberhausen, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22, entgegen.

Wir bitten um gute, gebrauchsfähige Sachen, die wir direkt an Bedürftige verteilen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!

Wunschliste für Kinder:

Kinderwagen, Buggy, Fahrräder, Kleidung für Sommer, Schulhüte, Schultaschen, Schreibzeug, Gartenspielzeug, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner.

Für Erwachsene: gute Fahrräder, Gebrauchskleidung für Sommer (mit Größenangabe).

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, elektr. Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge usw.), Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA), Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Wäscheschleuder, Gartenmöbel, Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Flachbild-TV-Geräte.

Für Behinderte und Kranke: Rollstühle, Rollatoren, WC-Stühle, Windeln (alle Größen), Duschhocker, Gehstöcke, Krücken.

Wichtig: Medikamente von Privatpersonen dürfen nicht angenommen werden!

NICHT BENÖTIGT: warme Kleidung, Wintersportsachen.

Außerdem bitten wir um Geldspenden für unsere vielfältigen Hilfer-Selbsthilfe-Projekte in Afrika, aber auch für unsere Behindertenhilfe in Entwicklungsländern, wofür wir dringend auch gebrauchte Rollstühle benötigen, die in unserer Rollstuhlwerkstatt gereinigt, aufgearbeitet und versandfertig gemacht werden!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen tragen Sie im Verwendungszweck bitte Ihre Post- oder E-Mail-Adresse ein.

In den letzten zwei Wochen haben wir 2 LKW Sammelgüter und 2 LKW Baustoffe in die Ukraine geschickt. **Am 30. Juli zwischen 21 und 22 Uhr berichtet der Radiosender „neue Welle“ über unsere vielfältigen Hilfsprojekte.**

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Manfred Rölleke und Team,

Tel. 07254-779770, E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

www.konvoi-der-hoffnung.de.

Lebenshilfe Bruchsal-Bretten



Sozial für ein Jahr

Im Juli tauschten die Freiwilligendienstleistenden (FSJler und BFDler) der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. Sicherheitsschuhe, Dienstkleidung und Handschuhe gegen Helm und Sicherungsleine. Ihr Abschlusstag im Klettergarten bedeutete das Ende einer intensiven, lehrreichen Zeit. Zwölf Monate lang erhielten die FSJler Einblicke in die Arbeit der Eingliederungshilfe. Und unterstützten Menschen mit Behinderung in den Werkstätten, Wohnheimen oder Förder- und Betreuungsgruppen des Vereins in Bruchsal, Bretten sowie Graben-Neudorf. Darüber hinaus konnten sie sich an insgesamt 25 Seminartagen austauschen, weiterbilden und Pläne für die Zukunft entwickeln.

„Unsere FSJler von heute sind möglicherweise unsere Kolleg/-innen von morgen“, sagt Laura Kunzmann, die bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten für den Freiwilligendienst zuständig ist. Auch darum lege der Verein großen Wert auf die Qualität seines Angebots. Und sie ergänzt: „Auch wir profitieren in vielerlei Hinsicht sehr von den jungen Menschen. Durch sie haben wir immer wieder frischen Wind im Verein und erhalten neue Ideen und Anregungen. Ich bedanke mich bei allen FSJlern aus diesem Jahrgang für die großartige Unterstützung, gerade in der aktuellen Zeit.“



Zwei FSJler der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V.

Foto: Jasmin Langer

LKW-Beladung für die Ukraine - bis nichts mehr drauf passt!

Foto: M. Rölleke

Für das Jahr 2022/23 sind noch FSJ-Plätze bei der Lebenshilfe Bruchsal-Bretten e. V. frei. Unter <https://fsj.lebenshilfe-bruchsal.de/> finden Interessierte weitere Informationen und die Möglichkeit, sich direkt zu bewerben.

Menschen für Frauen e.V.

Bericht über die Mitgliederversammlung mit Wahlen zum Vorstand Neue Maternité in Ouagadougou – Fortsetzung des Nord-Süd-Dialoges in Bruchsal

Der Bruchsaler Verein Menschen für Frauen e.V. traf sich am 22.07.22 im Naturfreundehaus Bruchsal. Zu Beginn der Jahreshauptversammlung berichtete Prof. Dr. Jürgen Wacker über die Aktivitäten der letzten zwei Jahre. Im Mittelpunkt der Aktivitäten des Vereines steht der Bau einer Maternité auf dem Gelände unseres Klinikprojektes in Ouagadougou in Burkina Faso. Letzte Woche teilte der Architekt Michel Kabré mit, dass in dieser Woche das Dach des Gebäudes der Maternité errichtet wird. Die rechtzeitige Herstellung und Lieferung aller Materialien für den Innenausbau (Fenster/Türen/sanitäre Einrichtungen etc.) vorausgesetzt, wird die Maternité Ende September 2022 fertiggestellt sein.

Bei den fälligen Wahlen zum Vorstand wurden Prof. Jürgen Wacker (Bruchsal), Dr. Angelika Barth (Frankfurt), Marion Matejka (Ettlingen), Priska Nikiëma (Linkenheim), Jutta Ritz (Bruchsal-Untergrombach), Gina Gehard (Bruchsal) und Bernhard Schreier (Walldorf) wieder gewählt. Renate Duchardt (Gondelsheim) und Laura Häusler (Mannheim) wurden neu in den Beirat des Vorstandes gewählt. Die Homepage des Vereines wird weiterhin von Conny Altdörfer und Ingrid Strobel betreut. Kooperationspartner des Vereines Menschen für Frauen sind: Madeleine Da (Burkina Faso), Dr. Abdoulaye N'Diaye (Mali/Burkina Faso), Dr. Laeticia Nwaeburu (Ingolstadt/Kamerun) und Dr. Yacouba Zandrè (Ouagadougou/Burkina Faso).

Nach dem großen Erfolg des 1. Bruchsaler Nord-Süd-Dialoges am 07.02.2000 mit Yacouba Sawadogo (Träger des Alternativen Nobelpreises) und Prof. Franz-Josef Radermacher (Ulm), an dem im voll besetzten Ehrenbergsaal des Bruchsaler Bürgerzentrums 200 Schüler aus Bruchsal, Studierende aus Heidelberg und interessierte Bruchsaler Bürger teilnahmen, plant der Vorstand des Vereines diesen Nord-Süd-Dialog in Bruchsal fortzusetzen.

Mehr Informationen finden Sie über unsere Homepage:

www.menschenfuerfrauen.de.

Prof. Dr. Jürgen Wacker

Naturfreunde Bruchsal



Sommerferienprogramm Eichelbergscouts

Die Naturfreunde Bruchsal in Zusammenarbeit mit dem Wildnispädagogen Peter Kneller laden in den Sommerferien zu einem Ferienprogramm für Kinder im Alter von neun bis 13 Jahren ein. Zwei erfahrene Naturpädagogen gehen eine ganze Woche lang mit den Kindern auf Entdeckungsreise in der Natur. Das Verfolgen von Tierfährten sowie das Bestimmen von einheimischen Wildkräutern gehört ebenso zum Programm wie Naturhandwerk und das tägliche, gemeinschaftliche Kochen am Lagerfeuer. Selbstverständlich wird es auch ausreichend Raum zum freien Spiel und zum selbständigen Erkunden der Natur geben. Im Vordergrund stehen dabei vor allem Spaß und Spiel und das gemeinsame Erleben rund um das Thema Indianer.

Das Angebot findet vom 8. bis 12. August, jeweils von 9 bis 16 Uhr (Freitag 9 bis 13 Uhr) statt.

Weitere Infos und Anmeldungen bei Peter Kneller, E-Mail p.kneller@gmx.de oder mobil (01 51) 70 17 33 01.

Ausführliche Informationen auch auf www.naturfreunde-bruchsal.de oder www.wildklang.de.

Motorradgruppe der Naturfreunde

Wie jedes Jahr, fand auch dieses Jahr unsere jährliche 5-tägige Ausfahrt statt. Dieses Jahr führte unsere Tour in die Grenzregion Bayern/Tschechien, wo wir in der Grenzstadt Bayerisch Eisenstein Quartier bezogen.

Von hieraus führten unsere Touren in das benachbarte Tschechien, unter anderem in die Städte Pilsen und Krumau an der Moldau. Aber auch auf der deutschen Seite gab es schöne kurvenreiche Strecken, zum Beispiel um den „Großen Aber“, die entsprechenden Fahrspaß boten.

Selbstverständlich kam auch das leibliche Wohl auf dieser Tour nicht zu kurz. Ein reichhaltiges Frühstücksbuffet zur Stärkung für die täg-

lichen Touren und ein Vier-Gänge-Menü am Abend zur Vorbereitung auf das anschließende gemütliche Beisammensein bei Bier und Wein rundeten den Tag ab.

Ein besonderer Dank gilt unserem Organisator Markus, der wie jedes Jahr eine hervorragende Unterkunft, dieses Jahr sogar mit Sauna und Schwimmbad, für uns gefunden hatte.



Motorradtour

Foto: M. Rübenacker

Odenwaldklub Bruchsal



Mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 30.07. auf die Wachtenburg über Eckkopfturm und Heidenlöcher

Vom Einstieg am Bahnhof Wachenheim geht es auf den Pfälzer Weinstieg. Kurz vor dem Eintritt in den Wald werden wir mit einem tollen Blick auf die Wachtenburg belohnt, die am Ende der Wanderung unser Ziel sein wird. Nach Verlassen des Pfälzer Weinsteigs geht es immer bergauf auf schmalen Pfaden zur grünen Bank, von dort bis zum Eckkopfturm, wo wir einen herrlichen Ausblick über den Wasgau und zur Rheinebene haben.

Danach laufen wir talabwärts zum Weißen Stich, von dort immer am Weinbach entlang zur Waldschenke Deidesheimer Hütte. Dort ist Zeit für eine Trinkpause. Danach geht es weiter auf den Gipfel des Kirch- oder Martensberg, wo wir bei den Heidenlöchern vorbeikommen. Nun laufen wir zu unserem letzten Ziel, der Wachtenburg, die wegen ihrer spektakulären Aussicht auch „Balkon der Pfalz“ bezeichnet wird. In der Burgschänke kehren wir zum Abschluss ein, dann geht es immer bergab zum Bahnhof Wachenheim.

Streckenlänge: ca. 20 km bei ca. 700 hm

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal um 7.15 Uhr

Bitte bei Anmeldung angeben, wer ein Ticket braucht. Gästeg Gebühr: 3,- Euro. Anmeldungen ab dem 24.07. unter (01 63) 7 64 89 28.

Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de.

Ökumenischer Hospizdienst in Trägerschaft von Diakonie und Caritasverband Bruchsal



ÖHD – Wir sind für Sie da!



Tanja Wolbert und Claudia Kraus -
Wir sind für Sie da!

Foto: Staronwerk

Der Ökumenische Hospiz-Dienst (ÖHD) in Trägerschaft des Caritasverbandes Bruchsal und des Diakonischen Werkes bietet im nördlichen Landkreis Karlsruhe hospizliche Begleitungen und Beratungen vor Ort an. Bei Bedarf melden Sie sich bei der ÖHD-Koordinatorin Claudia Kraus unter 07251/ 800858 – ausgebildete Hospizbegleitende sind für Sie und Ihre Angehörigen da und bieten eine einfühlsame Unterstützung in der letzten Lebensphase.

Der Ökumenische Hospiz-Dienst führt Beratungen zur palliativen Versorgung durch, besucht Schwerstkranke und ihre Angehörigen zuhause oder in entsprechenden Einrichtungen. „Unser ehrenamtlicher Besuchsdienst unterstützt auch pflegende Angehörige, um ihnen eine Auszeit zu ermöglichen,“ so Claudia Kraus.

Sie möchten sich ehrenamtlich engagieren und Ihren Mitmenschen aus der Umgebung eine wertvolle Unterstützung sein? Der Ökumenische Hospiz-Dienst bildet regelmäßig ehrenamtliche Hospizbegleiter aus.

Bei Interesse wenden Sie sich an Claudia Kraus (072 51/80 08-58).

Polizeichor



Leidenschaftlicher Einsatz für die Musik – und die Menschen



Karlheinz Bollheimer, früherer Dezernatsleiter der Karlsruher Kriminalpolizei (auf dem Foto rechts), bekam die Ehrennadel und die Urkunde vom Karlsruher Polizeivizepräsidenten Hans Matheis überreicht. Foto: PMK Karlsruhe

Karlheinz Bollheimer hat für seine langjährigen Verdienste im Ehrenamt von Ministerpräsident Winfried Kretschmann die Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg verliehen bekommen.

Der Karlsruher Polizeivizepräsident Hans Matheis überreichte bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Polizeimusikkorps Karlsruhe die Ehrennadel und die Urkunde. Mit seinem außergewöhnlichen Engagement habe Karlheinz Bollheimer dazu beigetragen, „die Welt ein bisschen besser, ein bisschen lebenswerter zu machen“.

Obwohl er während seiner aktiven Dienstzeit als Kriminalbeamter und erfolgreicher Dezernatsleiter der Karlsruher Kriminalpolizei stark gefordert war, engagierte er sich stets leidenschaftlich für die Musik – und die Menschen. Sein ehrenamtlicher Einsatz galt vor allem dem Polizeimusikkorps Karlsruhe und dessen Förderverein sowie dem Polizeichor Bruchsal, um den sich Karlheinz Bollheimer lange Jahre als Vorsitzender verdient gemacht hat. Um neben dem traditionellen Männerchor neue Sängerinnen und Sänger für das Chorsingen zu gewinnen, gründete er 1998 den gemischten Pop- und Gospelchor chorus delicti. Beide Chöre begeistern das Publikum in der Region und darüber hinaus, tragen zur Pflege der Städtepartnerschaften von Bruchsal und zur Förderung des musikalischen Nachwuchses bei. Auf Initiative von Karlheinz Bollheimer beteiligt sich der Polizeichor Bruchsal am Projekt „Singen – Bewegen – Sprechen“, einem musikalisch basierten Angebot zur ganzheitlichen Förderung von Kindern. Als Ehrenvorsitzender des Polizeichors Bruchsal ist Bollheimer weiterhin für den Verein aktiv und betreut das Projekt organisatorisch an mehreren Bruchsaler Kindergärten.

Radsport-Team Kraichgau



980 Jahre Richtung Königsstuhl Seniorengruppe Ü 60 zum „Höhepunkt“ des Jahres



Am Start in Untergrombach

Foto: Gerhard Öfner

Bei einem sportlichen Durchschnittsalter von 65,3 Jahren kommen schnell mal 980 Jahre zusammen. Denn 15 Radler der Ü60-Gruppe vom Radsport-Team Kraichgau waren vor 2 Wochen am Start zu dieser schönen, aber anstrengenden Rundtour.

Bei bestem Tourenwetter ging's zuerst flach und in leichten Wellen über Bruchsal, Nußloch, Wiesloch nach Leimen. Höhenmeter ansammeln war jetzt angesagt auf dem Weg über Gaiberg zum 568 m hohen Königsstuhl. Endlich am Ziel, wurden die Anstrengungen mit einer grandiosen Aussicht auf Heidelberg, das Neckartal und weit hinaus in die Rheinebene belohnt. Bei guter Fernsicht ist im Westen sogar die Pfälzer Bergkette zu erkennen.

Nach einer kräftigen Brotzeit ging's in flotter Genuss-Abfahrt hinab und auf leicht geänderter Route in Richtung Heimat. Zuhause angekommen, zeigte der Fahrradcomputer immerhin 132 km, 1270 Höhenmeter und eine Fahrzeit von 5:45 Stunden an.

Die Ü60-Gruppe trifft sich jeden Freitag in Untergrombach, um gemeinsam Raddtouren im Kraichgauer Hügelland und in der Rheinebene zu unternehmen. Touren von über 100 km Länge sind eher die

Ausnahme. Rundtouren von 70-80 km sind es normalerweise. Gefahren wird mit Rennrädern oder sportlichen Pedelecs. Wer Interesse hat, kann gerne mal reinschnuppern.

Kontakt: Gerhard Öfner RST-Kraichgau, Tel.: (0 15 20) 8 63 58 80 oder E-Mail: tausendwasser@gmx.net.

Skiclub Bruchsal



Neuer Vorstand beim Skiclub Bruchsal

Nach Rücktritt von Andreas Gehard als 1. Vorsitzender und Dorothee Eckes als langjähriges Mitglied in mehreren Bereichen wurden die vakanten Plätze mit jungen, dynamischen Personen aus dem Kreis der Skischule neu besetzt. So übernahm Jakob Kaltenbach die Position des Jugendwartes von Philipp Geider, der als 2. Vorsitzende an die Spitze des Vorstands vorrückte. Diesen Platz machte Steffen Moser frei, der als Nachfolger von Andreas von nun an zusammen mit einem engagierten Team die Geschicke des Vereins leiten wird. Auch bei den Beisitzern gab es eine Verjüngung mit dem Eintritt von Fabian Kunle in die Reihen des Vorstandes. Als Novum wurden den Beisitzern eigene Ressorts zugeordnet, für die sie vorrangig mitverantwortlich sind. So ist Fabian Eberhardt nach wie vor für die digitalen Medien zuständig. Tanja Trunk zeichnet sich für Feste und Jubiläen verantwortlich. Unser Schneemannarchitekt ist und bleibt in bewährter Position Christoph Laier. Lena Gehring ist in Zusammenarbeit mit Skischulleiter Gerald Gack für die Skischule verantwortlich. Als Assistentin zum Sportwart Harry Besenfelder ist Moritz Waldecker für Bergsportaktivitäten zuständig. Die Verwaltung und Organisation unseres skiclubeigenen Hauses Künzelspitze bleibt in den Händen von Stefan Blaschek und seiner Familie. Dass die Finanzen des Vereins auch in Zukunft geregelt sind, liegt ebenfalls wie gehabt in der Verantwortung von Daniel Held. Die Berichterstattung in Presse und Vereinsheften wird seit Jahren von Gabi Kodweiß erledigt. Kaum gewählt hat das Team auch schon die Planung der neuen Wintersaison in Angriff genommen.

Der neu gewählte Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Freunden unseres SCB einen tollen Sommer.



Foto: Gabi Kodweiß

TSG Bruchsal 1846



Basketball

Mädels absolvieren erfolgreich den Schiedsrichterlehrgang



Charlotte Kugelberg, Zeynep Karadag, Andreea Raducioiu
Foto: TSG Bruchsal

Bereits am 09.07. nahmen drei unserer Mädels am Schiedsrichterlehrgang der Stufe LSE in Durlach teil. Charlotte Kugelberg, Zeynep Karadag und Andreea Raducioiu.

Bei dem LSE-Lehrgang handelt es sich um den ersten Basislehrgang, im Schiedsrichterwesen. Er ermöglicht es Jugendlichen direkt Erfahrungen im Schiriwesen zu sammeln. Der LSE-Kurs umfasst einen Online-Kurs am heimischen PC und den Besuch eines zweitägigen Lehrgangs. Aufbauend darauf findet - mit mehr Praxiskenntnis - dann der

LSD-Lehrgang statt. Meist ein halbes oder ein ganzes Jahr später. Mit diesem Schein steht den Mädels dann auch die Möglichkeit des Pfeifens der Bezirksspiele von Herren und Damen offen. Generell war den Mädels jetzt aber erst einmal wichtig, auch die Sicht eines Schiedsrichters zu verstehen. Und was bietet sich hier Besseres an, als den Schiedsrichterschein zu machen. Zudem möchten alle drei ihre ersten Jugendspiele in dieser Saison pfeifen und so unsere kleinen Teams, die U8, U10 und U12 bei ihren Heimspielen und Turnieren unterstützen. Wir wünschen allen dreien dabei viel Erfolg.

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

Zweiter Lehrgang SV mit System in diesem Jahr

Ein trainingsintensives Wochenende fand am Sonntagabend in den Räumen des 1. Bruchsalers Budo Club e.V. seinen Abschluss. Wieder waren Teilnehmende aus den verschiedenen Bundesländern angereist, um am Lehrgang zur Selbstverteidigung teilnehmen zu können. Die Themen dieses Wochenendes waren Angriffsannahmen und Umgang mit dem Gegner, Treffer und Wirkung und Einsatz von Hilfsmitteln. Wie immer führten die beiden Referenten Ronald Schwab und Werner Dietrich souverän durch den Lehrgang. Als Gastreferent überraschte Reinhard Schmidt die Teilnehmenden mit effektiven Techniken auf die Pratze. Der dritte Lehrgang SV mit System in diesem Jahr findet voraussichtlich im Oktober statt.



Ronald Schwab mit Teilnehmenden des Lehrgangs

Foto: Simone Vollweiler

Selbsthilfegruppen

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastr. 1, 76646 Bruchsal, Tel.: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/ Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Anonyme Alkoholiker

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (07 21) 192 95 (täglich erreichbar von 7 bis 23 Uhr), www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten



Persönliche Treffen:

Stammtisch: immer am letzten Dienstag eines Monats ab 19 Uhr in der Mineralix-Arena „Germania-Gaststätte“ Weingarten, Ringstr. 67, 76356 Weingarten

Achtung: Kein Treffen in August!

Termine: 26.07., 27.09., 25. 10., 29.11., Termin **Weihnachtsfeier** wird gesondert bekanntgegeben!

Amsel-Talk: einmal im Monat, donnerstags ab 18.30 Uhr im Restaurant / Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Ubstadt-Weiher (OT Weiher)

Achtung: kein Treffen im Dezember!

Termine: 14.07., 18.08., 15.09., 13.10., 17.11.

Virtuelle Treffen: Stammtisch-Treffen immer am letzten Donnerstag eines Monats, ab 19 Uhr über die Online-Plattform „Wonder.me“

Termine: 28.07., 25.08., 29.09., 27.10., 24.11., 29.12.2022

Virtuelles Treffen:

Frauen am Morgen – Famsel:

immer am 15. eines Monats von 10 –11 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung unter: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de,

Tel. (0 72 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92

E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de

Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 29.07.

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 01.08.

Verschiedenes

1. Büchenauer Hofflohmarkt

Liebe Büchenauer,

wir laden Euch recht herzlich ein am 1. Büchenauer Hofflohmarkt teilzunehmen. Eure Dachböden und Keller sind voll? Ihr möchtet gelebte Nachhaltigkeit und gebrauchsfertige Produkte nicht entsorgen, sondern günstig weiterverkaufen? Dann meldet euch an, um auf eurem Grundstück Kinderkleidung, Erwachsenenkleidung, Spielsachen, Haushaltswaren usw. anzubieten.

Wann? 24.9., 13 bis 18 Uhr

Wo? Auf eurem Grundstück: Hof, Garage, Einfahrt

Ihr möchtet mitmachen? Meldet Euren Stand unter Angabe von Straße und Hausnummer sowie eine Kurzinfo zu angebotenen Waren wie folgt an: per Mail: hofflohmarkt-buechenau@web.de,

Telefon: (01 77) 1 98 67 13 (Frau Schwab);

Anmeldeschluss: 10.09.

Aus den Kindergärten

Kindergarten St. Bartholomäus



Ausflug der Maxis zur Streuobstwiese nach Bruchsal

Insekt, Spinne oder doch ein Tausendfüßler? Was sind denn eigentlich die Unterschiede? Warum sind die kleinen Tiere so wichtig für uns? Diesen Fragen gingen die Maxis mit der Streuobst-, Natur- und Umweltpädagogin Katrin Dickgießer auf einer Streuobstwiese im Heubühl in Bruchsal nach. Zuerst erfuhren die Maxis einiges über die Obstbäume auf der Wiese und warum sie für uns Menschen so wichtig sind. Danach erklärte uns Frau Dickgießer gemeinsam mit der Holzbiene Ingrid einiges über Insekten und Spinnentiere. Aber dabei musste sie sehr staunen, was unsere Maxis schon wussten und berichten konnten. Insekten haben 3 Körperteile, 6 Beine, Spinnentiere haben 2 Körperteile und 8 Beine. Ein Maxijunge konnte schildern, dass Spinnen in ihrem eigenen Netz nicht kleben bleiben, weil sie an der Innenseite ihrer Beine einen Ölfilm haben.

Hinterher durften sich die Vorschulkinder, ausgestattet mit kleinen Lupengläsern, auf die Suche nach kleinen Insekten auf der Streuobstwiese machen und sie für kurze Zeit versuchen einzufangen. Es war gar nicht so leicht, die flinken Grashüpfer ins Glas zu bekommen. Frau Dickgießer zeigte uns dann noch eine Blindschleiche, Hornisse, Holzbiene und eine Hummel, welche die Maxis auch streicheln durften. Die Kinder erfuhren, dass eine einzige Sommerbiene ca. 6 Wochen, also ihr ganzes Leben lang, Nektar sammeln muss, um einen Esslöffel Honig zu produzieren.

Zum Schluss bedankten wir uns herzlich bei Frau Dickgießer für die spannenden Informationen und Erkundungen auf der Streuobstwiese. Einen abenteuerlichen Ausklang eines sehr schönen Vormittags für die Maxis fand im Heubühlgarten neben der Streuobstwiese statt. Dort konnten wir uns erst einmal stärken und danach noch ausgiebig spielen.



Foto: Kindergarten St. Bartholomäus

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Kerwefest im Hummelstall

Die Büchenauer Karnevals Gesellschaft lädt am Sonntag, 9. und Montag, 10. Oktober herzlich zum Kerwefest ein. Rund um den Hummelstall wird nach zwei Jahren Corona-Abstinenz wieder vieles geboten, was Auge und Magen erfreut.

Am Kerwesonntag, 9. Oktober startet der Festbetrieb um 11.00 Uhr. Die bewährte Küchencrew der BKG verwöhnt alle Gäste mit einer großen kulinarischen Vielfalt an Speisen, natürlich wie immer alles hausgemacht.

Am Kerwemontag, 10. Oktober werden unsere Gäste beim Mittagstisch von 11.30 bis 14 Uhr neben unseren traditionellen, selbstgemachten Kerwegerichten mit den bekannten Köstlichkeiten wie unserer beliebten BKG-Schlachtplatte und Kesselfleisch verwöhnt.

Wir freuen uns schon, Euch als Gäste auf der Kerwe willkommen zu heißen!

Förderverein Grundschule Büchenau

Jede Tasche ein farbenfrohes Unikat

Endlich war es soweit: Die traditionelle Aktion „Taschengestaltung“ des Fördervereins der Grundschule Büchenau konnte nach coronabedingten Ausfällen in den letzten Jahren endlich wieder durchgeführt werden. 12 Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Klasse nutzten also kurz vor Schuljahresende die Gelegenheit, ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und sich nach Lust und Laune eine einzigartige Tasche zu gestalten. Die Kinder konnten dafür verschiedene Motivvorlagen und Schablonen nutzen. Neben Tieren und Herzen waren trendgemäß besonders Pokémon-Figuren sehr beliebt. Die Motive wurden sorgfältig mit Durchschlagpapier auf die Vorder- und Rückseiten der Taschen abgezeichnet und dann mit Textilfarbe ausgemalt. Vor allem bei den Verzierungen waren die kleinen Künstler sehr kreativ. Und so wurde jede Tasche zu einem unverwechselbaren und wunderschönen Einzelstück.



Kreative Taschengestaltung

Foto: V. Johannsen

Wir vom Förderverein hoffen, dass die Taschen rege zum Einsatz kommen und freuen uns, diese Kreativstunde auch im kommenden Schuljahr wieder anzubieten. Auf die nächsten farbenfrohen Taschenunikate sind wir jetzt schon sehr gespannt. Mit dieser Aktion verabschiedet sich der Förderverein in die Sommerpause und wünscht der gesamten Schulgemeinschaft erlebnisreiche und tolle Ferien. Unseren Viertklässlern sagen wir tschüss und wünschen ihnen einen guten Start an den weiterführenden Schulen. Ebenso wünschen wir auch Sylvia Alonso alles Gute, die als Rektorin an eine andere Schule wechselt. CW

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Sportfest dieses Wochenende!

Endlich ist es so weit, am Freitagabend beginnt unser diesjähriges Sportfest. Hier zur Erinnerung noch einmal das jeweilige Tagesprogramm:

Freitag, den 29.07.:

18.00: Beginn des Ortsturniers
20.00: AH Spiel, FSV Büchenau gegen SV Staffort
21.00: Live-Musik von Combo Cajon

Samstag, den 30.07.:

10.00: Fortführung und Finalrunde Ortsturnier
15.30: KSC U16 gegen SV Böblingen U17
18.00: FSV Büchenau Frauen gegen PSK Karlsruhe
20.00: Nachtelometerschießen
21.00: Live-Musik von Dejan

Sonntag, den 31.07.:

10.00: Familientag mit diversen Spielgeräten
14.00: Pokalspiel Herren FSV Büchenau II gegen VfR Kronau II
17.00: Pokalspiel Herren FSV Büchenau I gegen TSV Rheinhausen I
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Handball

Spendenaktion „WirWunder“ vom 29. bis 31. Juli Unterstützen Sie den Handball in Büchenau!

Es ist wieder so weit: Nur für kurze Zeit (**29. bis 31. Juli**) gibt es wieder eine Spenden-Verdopplungsaktion, initiiert durch die Sparkasse Kraichgau. Das bedeutet: Alle Spenden bis 50 €, die in diesem Zeitraum (29. Juli ab 9.00 Uhr bis 31. Juli bis 23.59 Uhr) auf unserem Projekt „Auf in die nächsten 125 Jahre TV Büchenau“ eingehen, werden von der Sparkasse Kraichgau **verdoppelt**. Die Spenden sind ausschließlich online über die Spendenplattform möglich. Alle weiteren Informationen und der Link zu unserem Spendenprojekt sind auf unserer Homepage www.tvbuechenau.de zu finden.

Stadtteil Heildelshelm

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelshelm@Bruchsal.de
 Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Katzenturm

Foto: Kita

Der Turm die Wohnung des Stadtwächters war und alles, auch das Wasser, das vom Marktbrunnen auf dem Marktplatz geholt wurde, musste über die engen Treppen hinaufgetragen werden. Der Marktbrunnen war für alle Menschen da und gleichzeitig ein Ort an dem man ein „Schwätzchen“ halten konnte und Neuigkeiten erfuhr und weitergeben konnte. Der Katzenturm hat auch heute noch erkennbare Schießscharten, von denen die Wächter die Angreifer abwehren konnten. Unter dem Turm war auch ein Verlies in dem auch Leute gefangen gehalten wurden oder sich auch

versteckten, da dieser Erker nicht einsehbar war. Weiter ging unsere Führung zum Rathausplatz mit dem Ratsbrunnen. Das Gebäude aus dem Jahre 1809 wird auch heute noch als Rathaus genutzt und war früher ein Hospital. Als Nächstes besuchten wir den Schafsbrunnen und da wussten die Kinder ganz genau, dass die Schafe daraus getrunken haben und das Wasser musste mit Eimern herausgezogen werden, damit man die Tränke füllen konnte. Auch am Gänsebrunnen waren wir als uns erzählt wurde, dass es eigentlich eine Tränke für Kühe war.

Das Adlerwappen haben alle schon gekannt und die Kinder entdeckten es auch an einigen Gebäuden wie auch an vielen Häusern der Heildelshemer, die sie für das große Fest schon herausgehängt hatten. Zum Festumzug haben die Kinder das Gewand mit selbstgemachtem Adlerwappen wie auch die Fahnen mit Stolz getragen.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 2. August

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 3. August

Fundsachen

Gefunden wurde ...

- eine Fitness-Uhr
- ein Geldbeutel mit EC-Karte, Krankenkasskarte u.v.m.

Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelshelm.

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heildelshelm „Der Gute Hirte“



1252 Jahre Heildelshelm und die Kindergartenkinder waren dabei

Die Kindergartenkinder beider Kindergärten aus Heildelshelm waren nicht nur beim Festumzug am Sonntag dabei, sondern auch der Montagvormittag stand unter dem Motto „Unser Heildelshelm“. Die Vorschulkinder wurden vom Nachtwächter Julius Metzger in der Wettgasse begrüßt und bekamen eine Schriftrolle mit Aufgaben von ihm überreicht. Die Kinder mussten diese an den unterschiedlichen Brunnen, Türmen und am Stadttor lösen.

Der letzte Treffpunkt lag am Festplatz, dort überreichten die Kindergärten dem Festausschuss ein Puzzle von Heildelshelm. Gemeinsam durften die Kinder ein Mittagessen sowie eine bunte Vorstellung von den Grundschulkindern genießen.

Wir bedanken uns bei allen Zuständigen, Helfern und Zuschauern für dieses ereignisreiche Wochenende. Es war Spitze, und wir waren dabei – als Schäfchen und als Heildelshemer Wappenträger!

Kindergarten St. Martin



Auf Erkundungstour

Zum Anlass der Reichsstadt Heildelshelm zur 1250+2 Jahrfeier, früher Heildelshelm genannt, begaben sich die Schulanfänger auf eine Ortserkundung mit der Führerin, Frau Schwedes. Frau Schwedes holte uns vor unserem Kindergarten ab und die Kinder staunten, da die Führerin „ganz anders“ angekleidet war. Schnell gab es hierfür von ihr eine Erklärung, da die fremde Kleidung ungefähr der damaligen Zeit entsprochen hat. Sie hatte eine Sonntagsschürze und Kopftuch an, die schon über 100 Jahre alt waren und zog einen alten Leiterwagen hinter sich her indem einige Gegenstände des damaligen Alltages waren, wie zum Beispiel eine Schiefertafel, Kinderkleidung Wäschestempel und noch vieles mehr.

Nachdem wir losgezogen waren war unsere erste Station der Diebsturm in dem früher die Menschen, die etwas Böses getan hatten, eingesperrt wurden. Immer wieder zeigte uns die Führerin die alten Reste der ursprünglichen Stadtmauer und ihren vier Wehrtürmen, aus denen Heildelshelm beschützt werden konnte. Wir besuchten auch den Katzenturm. Frau Schwedes erklärte, dass ganz oben im

Mitteilungen der Schulen

Dietrich-Bonhoeffer-Schule



1250 Jahre Heildelshelm – Wir waren dabei!



Foto: Ro

Mitte Juli 2022 war es endlich so weit: Heildelshelm konnte, zwei Jahre später als geplant, seinen 1250. Geburtstag ausrichten und die ganze Dietrich-Bonhoeffer-Schule feierte mit. Am Sonntag reihten sich alle Schüler mit ihren Klassenlehrerinnen als Gartenzwerge, bunte Windrad-Kinder, Blumenkinder und Heildelshemer Sonnenblumen in den prächtigen Festumzug ein. Jubelnd zogen sie durch den Ortskern zum Festgelände, wo sie montags wiederum aktiv das Programm mitgestalteten. Am Vormittag der Kinder präsentierten jede Klassenstufe auf der Bühne einen Gesangs-, Mundharmonika- oder Tanzbeitrag, auch Sonja Oellermann trug mit ihren Jekasi-Kindern einige Lieder vor. Zum Dank lud die ARGE Heildelshelm 2020 freundlicherweise alle zum Mittagessen ein. Frisch gestärkt erwarteten die Kinder dann mit Spannung die Siegerehrung des Malwettbewerbs für alle Klassen. Die Gewinner Melissa, Carlotta, Mika, Hanna, Lina, Oscar, Maria und Valentina bekamen nicht nur tolle Spiele überreicht, sondern wurden von ihren Klassenkameraden auch mit jeder Menge Applaus bedacht. Am Montagmittag kehrten die beiden dritten Klassen noch einmal zum Fest zurück, um auch den Seniorennachmittag musikalisch zu gestalten – getreu dem Text des Heildelshelmlieds, das sie zuletzt vortrugen: „Deine Menschen feiern Feste, steh'n zusammen über Generationen.“

Wir, die ganze Schulfamilie, hatten sehr viel Freude an dieser Feier und sind stolz, zum Gelingen beigetragen zu haben.

TA

Vereinsnachrichten

Deutsches Rotes Kreuz
Ortsverein Heildelshelm



Vielen Dank an alle Mitwirkenden



Foto: Hans-Jürgen Mauritz

Ein spannendes und arbeitsreiches Festwochenende war die 1250+2 Jahrfeier für unser DRK Heildelshelm und DRK Helmsheim. Über das gesamte Festwochenende wurden von beiden Vereinen insgesamt 155 Sanitätsstunden geleistet. Neben zwei größeren Einsätzen waren hauptsächlich Sonnenstiche, Kreislaufprobleme und mehrere Wespenstiche zu versorgen. Speziell am Sonntag mit seinen vielen Umzugsteilnehmern und Besuchern war die personelle Präsenzvorgabe zum Schutz der

Bevölkerung sehr ambitioniert. Ohne die kollegiale Hilfe und Unterstützung aus Helmsheim wäre dies so sicherlich nicht möglich gewesen. Vielen Dank an Britta, Selina, Katja, Jennifer, Dieter, Kai, Michael und Steffen.

Obwohl unser DRK-Team aus Heildelshelm während des gesamten Umzugs im Sanitätsdienst eingebunden war, konnten auch wir mit einer kleinen Gruppe am Umzug teilnehmen. Auch hier durften wir eine tolle Unterstützung von „Igel Erwin“ erfahren, der extra aus Karlsruhe angereist war, um speziell die kleinen Gäste mit Luftballons und Lollis zu erfreuen.

Hauptberuflich ist „Igel Erwin“ Repräsentant und Unterstützer des Kindernotarztwagens der Kinderklinik Karlsruhe. Dieser Notarztwagen hat ein auf Kinder speziell abgestimmtes Innenleben und wird ausschließlich über Spenden finanziert. Möchten auch Sie Spendenpaten werden, können Sie „Igel Erwin“ für 10 € erwerben, wovon 5 € an den Kindernotarztwagen gehen. Sie helfen damit unseren Kleinsten und Schwächsten.

Bei Interesse dürfen Sie sich gerne bei der Vorstandschaft des DRK Heildelshelm e.V. melden: Hans-Jürgen Mauritz, 072 51 566 33 / mauritz-bruchsals@t-online.de

FC 07 Heildelshelm



1. Mannschaft

Sönmez-Elf zieht ungefährdet in die 2. Verbandspokalrunde ein!

SSV Ettlingen – FC 07 Heildelshelm 1:4 (1:2)

Trotz zahlreicher Urlauber, verletzter oder erkrankter Spieler kam der Fußball-Landesligist FC 07 Heildelshelm in der 1. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup beim Karlsruher A-Ligisten SSV Ettlingen zu einem letztendlich völlig ungefährdeten 1:4 (1:2)-Auswärtserfolg und muss nun in der 2. Pokalrunde auswärts beim Landesligaabsteiger FC 08 Neureut antreten. Gespielt wird aller Voraussicht nach am kommenden Sonntag, 31.08. um 17.00 Uhr. Hierzu jedoch bitte die aktuelle Tagespresse beachten. Sollte man auch diese Hürde überstehen winkt in der 3. Runde ein attraktives Heimspiel gegen den Oberligaaufsteiger ATSV Mutschelbach.

In Ettlingen konnten die Gastgeber bei hochsommerlich heißen Temperaturen lediglich in den ersten 45 Minuten mithalten, ehe mit zunehmender Spieldauer dann die Kräfte immer mehr schwanden. Gegen Ende der Partie verpassten die Gäste durchaus noch ein deutlicheres Ergebnis, so dass die Ettlinger mit nur vier Gegentreffern letztendlich gut bedient waren. Den Torreigen zum 0:1 eröffnete Yannick-Peter Knopf bereits in der 11. Minute mit einem schönen Kopfball nach mustergültiger Flanke von Lars Heinz, und keine drei Minuten später erhöhte Mohamed Al-Mouctar nach einer schönen Einzelleistung mit einem trockenen 18-m-Schuss auf 0:2. Mit einem direkt verwandelten Freistoß von Daniel Koch, als die Abwehrmauer schlecht postiert war, verkürzten die Platzherren aber nur wenig später (17.) auf 1:2. Glück hatte Heildelshelm dann in der 38. Minute, als Ettlingen eine Unachtsamkeit im Defensivbereich nicht zum 2:2-Ausgleich nutzen konnte.

Mit Beginn des 2. Spielabschnitts agierten die Gäste hinten etwas zu nachlässig und leisteten sich viele einfache Fehler im Spielaufbau, doch spätestens nach dem 1:3 durch Heinz in der 56. Minute (Knopf hatte uneigennützig quergelegt) war alles wieder im Lot. Von Ettlingen kam nun praktisch gar nichts mehr, und in der 71. Minute machte erneut Al-Mouctar nach einem feinen Gassenball von Luca Holzinger mit dem 1:4 den Deckel endgültig drauf. In der Schlussphase vergab Heildelshelm noch einige hochkarätige Torchancen, als entweder das Aluminium im Wege stand oder SSV-Torhüter und Kapitän Robert Oldenburger gut reagierte. Doch auch so konnte sich die Leistung sehen lassen, immerhin stand zum Schluss eine ganz junge FCH-Truppe auf dem Platz. Der FCH konnte die 1. Pflichtaufgabe jedenfalls ganz souverän lösen.

2. Mannschaft

Ergebnisse weiterer Vorbereitungsspiele

FC 07 Heildelshelm 2 – SG Heildelshelm/Helmsheim 7:1

Spontan kam es freitagabends im Heildelshemer Kraichgaustadion zu einem sehr interessanten Fußballspiel, denn die Handballer der SG Heildelshelm/Helmsheim wollten sich einmal mit den Fußballern unserer 2. Mannschaft messen.

Von Beginn an hochmotiviert bis in die Haarspitzen gaben unsere Handballfreunde über die gesamten 80 anstrengenden Minuten im Rahmen ihrer Möglichkeiten wirklich alles, konnten am Ende aber trotz körperlicher und läuferischer Überlegenheit eine deutliche 1:7-Niederlage nicht verhindern. Für die Fußballer trafen viermal Björn Rummel, zweimal Nick Langer sowie Andreas Zesinger, für die Handballer konnte Benjamin Boudgoust per Foulelfmeter zum zwischenzeitlichen 1:4-Ehrentreffer verkürzen.

Das Ergebnis war jedoch an diesem nur zweitrangig, denn für beide Teams war es nicht mehr als eine ganz normale Trainingseinheit. Extrem wichtig war, dass alle sichtbar mit viel Spaß und Freude bei der Sache waren und sich keiner während der Saisonvorbereitungsphase ernsthaft verletzte. Zahlreiche Fans auf der Clubhausterrasse bzw. der Tribüne wohnten diesem Spektakel bei, und nach der Partie gab es eigentlich nur Sieger, denn das Nachspiel dauerte bis spät in die Nacht hinein, und bei weiteren Wettkämpfen abseits des grünen Rasens wurde feuchtfröhlich gefeiert und die Freundschaften weiter gepflegt. Es war jedenfalls einmal etwas ganz anderes.

Irgendwann ist sogar mal ein Rückspiel in der Halle geplant, doch ob dies wirklich Sinn macht, bleibt dahingestellt. Denn eines ist ganz sicher, die Fußballer können längst nicht so gut Handball spielen als umgekehrt. So dass das Rückspiel vielleicht auch an einen anderen, bisher noch geheimen Ort, verlegt wird.

FC Germ. Karlsdorf II – FC 07 Heildelshelm II 0:1

Während unsere 1. Mannschaft eine Woche zuvor gegen den Kreisligisten FC Germ. Karlsdorf doch etwas überraschend noch mit 1:3 unterlegen war, machte es unsere 2. Mannschaft am Tag nach dem Spiel gegen die Handballer wesentlich besser und kam bei der Zweitvertretung der Germanen zu einem knappen 1:0-Auswärtserfolg. Personell auf gleich mehreren Positionen verändert, entwickelte sich gegen den B-Ligisten über weite Strecken eine ausgeglichene Begegnung, und am Ende hatten die Gäste das etwas glücklichere Ende auf ihrer Seite. Den goldenen Treffer erzielte Mirko Bauer in der 56. Minute.

Jugendabteilung

KSC-Fußball-Camp beim FC 07 Heildelshelm

Endlich ist es so weit! In der letzten Woche der Sommerferien, vom 06.09. bis 09.09., wird der Karlsruher SC ein Fußballcamp in Heildelshelm veranstalten.

Das Camp ist für alle Kinder vom sechs bis 13 Jahren.

Anmeldungen sind unter <https://www.ksc.de/kids> immer noch möglich. Weitere Infos können auch gerne bei der Jugendleitung des FC 07 Heildelshelm erfragt werden (brenz-jugend@fc07h@gmx.de).

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Spiele

Donnerstag, 28.07., 19.00 Uhr
FC Germ. Forst - FC 07 Heildelshelm.

Samstag, 30.07. und Sonntag, 31.07.

Süddeutsche Meisterschaften Ü32 (Großfeld) und Ü50 (Kleinfeld) in Oberkirch

Sonntag, 31.07., 17.00 Uhr

2. Verbandspokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup
FC 08 Neureut – FC 07 Heildelshelm

Montag, 01.08., 18.30 Uhr

1. Kreispokalrunde um den Badischen Rothaus-Cup
FzG Münzesheim 2 – FC 07 Heildelshelm 2

Mittwoch, 03.08., 19.00 Uhr
FC 07 Heidelberg – 1. FC Mühlhausen

Zu diesen Begegnungen werden wiederum alle Fußballfreunde und Fans unseres FC 07 recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heidelberg



Aquajogging für Mitglieder des FFH am Sonntag um 10 Uhr



Oliver Scheid Foto: Oliver Scheid

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer!

Am kommenden Sonntag, den 31.07.2022 haben Sie die Gelegenheit, Ihrem Körper etwas Gutes zu tun und gleichzeitig der Hitze im kühlen Heidelheimer Freibad zu entfliehen. Unter der Leitung von Günter Wolf bietet der Förderverein für seine Mitglieder wieder Aquajogging an. Beginn ist um 10 Uhr. Voranmeldungen sind nicht notwendig und die Gebühren für den Eintritt in das Freibad übernimmt der Förderverein.

Freundeskreis Volterra



1250-Jahr-Feier Heidelberg - Partnerstädtevertrag mit Volterra



Der Freundeskreis zusammen mit den Volterranner Fahnschwingern bei der Aufstellung zum Festumzug Foto: FK Volterra

Zu unserem Festjubiläum 1250+2 Jahre Heidelberg kamen aus unserer schönen Partnerstadt Volterra der Bürgermeister Giacomo Santi, Mitglieder des Partnerschaftskomitees und über 30 Fahnschwinger der „Gruppo storico sbandieratori di Volterra“.

Wie schon so oft brachten die Fahnschwinger Farbe und italienisches Flair in unsere Stadt und zusammen mit den Heidelheimer Fahnschwingern und Fanfaren war das Bild der wehenden gelb-schwarzen und rot-weißen Fahnen ein gern gesehenes auf Festplatz und beim großen Festumzug. Danke unseren Freunden, dass sie die 980 km wieder einmal auf sich genommen haben, um uns allen eine große Freude zu bereiten!

Unser Festjubiläum wurde dann auch dazu genutzt, dass der bestehende Freundschaftsvertrag beider Städte in einen offiziellen Städtepartnerschaftsvertrag umgewandelt wurde - der fast 14-jährigen Verlobungszeit sollte nun die offizielle Hochzeit folgen! Dies hatten Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick und Bürgermeister Santi vergangenen Herbst in Volterra per Handschlag beschlossen und sowohl der Volterranner wie auch der Bruchsaler Gemeinderat hatten sich einstimmig für diese Umwandlung ausgesprochen!

Am Samstag, den 16.07. war es dann auf dem Festplatz so weit: Beide Stadtoberhäupter hoben in ihren Reden nochmals die langjährigen Beziehungen der Bürger/-innen beider Städte hervor und betonten die Wichtigkeit des europäischen Zusammenhalts in diesen aktuell unruhigen Zeiten. Nach den Reden wurden die Urkunden auf Deutsch und Italienisch verlesen und dann feierlich von Frau OB Petzold-Schick, Herrn BM Santi und Herrn OV Freidinger unterschrieben. Für die Festbesucher gab es dann eine „Hochzeitstorte“ mit dem Bildnis des Volterranner Rathauses und des Heidelheimer Stadttors, welche von beiden Stadtoberhäuptern gutgelaunt aufgeschnitten wurde.

Sonntags beim Festumzug bildeten die Fahnschwinger Volterras gemeinsam mit dem Comitato Gemellagio und dem Freundeskreis Volterra eine wunderbar fröhliche und bunte Einheit. Danke allen Teilnehmern für diesen gegläuckten Beitrag zu unserem Festjubiläum!

Heidelser Melkkiwreider



Sun(t)owner, Weinfest und Melkkiwrennen

Der OWK Heidelberg und die Melkkiwreider laden vom 05.-07.08. auf den Lutherplatz ein:

Sun(t)owner

Freitag: 05.08., 19 Uhr, Verkostung von 4 Weinen inkl. ein Vesperteller, 20 Euro/Person, nur gegen Voranmeldung unter wein@hmkr.de (Vegetarier bitte angeben)

Weinfest

Samstag, 06.08., ab 18 Uhr, ab 20 Uhr Live-Musik mit Pit Mack & Friends

Melkkiwrennen

Sonntag, 07.08., Festbeginn 11 Uhr, Rennbeginn 14 Uhr, Live-Musik ab 17 Uhr mit „Das Trio“. Details zum Rennen unter www.hmkr.de. Anmeldung unter rennen@hmkr.de.



Siegerehrung 2018

Foto: mkr

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Ergebnis des Polizeipistolen-Wanderpokals am 23.07.2022

Am Samstag fand am Nachmittag unser Polizeipistolen-Wanderpokal statt. Diesmal blieben bei dem schönen Wetter und den vielen Festen ringsherum viele Teilnehmer weg. Zwölf Teilnehmer traten an.

1. Platz Christian Blume mit 41 Ringen
2. Platz Thomas Bittrolff mit 30 Ringen
3. Platz Michael Beck mit 21 Ringen

Am 30. Juli ist ein Arbeitsdienst auf dem 25-Meter-Pistolstand angesetzt. Arbeitsbeginn um 9.00 Uhr. Um rege Teilnahme wird gebeten.

Die Teilnahme am Umzug hat uns große Freude gemacht, ein großes Lob und Danke für alle Organisatoren und Helfer, ganz besonders für die Bedienungen im Festzelt, da sah man immer die gleichen, bis an die Leistungsgrenze arbeitenden, Bedienungen. Unsere Teilnehmer haben ihren Spaß gehabt und ich denke, die Besucher unserer 1250-Jahr-Heier hatten den genauso. MB



Foto: Dorothea Beck

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Nächster Gartenplausch - „Die eigenen Früchte machen uns stark“

Der nächste Gartenplausch findet am Dienstag, 2. August 2022, ab 18.30 Uhr, im Vereinsgarten am Bahnübergang unter dem Motto Sommer - Garten - Genuss statt.



Goldparmäne im Vollertrag
Foto: Günter Kolb

Gemeinsam wollen wir feiern und die Früchte unserer Gärten genießen. Herzliche Einladung dazu. Jeder kann etwas mitbringen (ist aber keine Pflicht). Ob pur, gebacken, gekocht oder als Salat ... ob zum Essen, oder Trinken ... wir freuen uns über Eure Kostprobe und eine schöne Vielfalt. Bringt bitte auch eigene Teller, Becher und Besteck mit. (GK)

Odenwaldklub Ortsgruppe Heidelberg e.V.



Rückblick Festumzug 1250 Jahre

Zum tollen Festumzug 1250 Jahre Heidelberg haben sich zwanzig gutgelaunte Wanderer am Reitschulweg eingefunden. Im karierten Look haben die Wanderer frischen Schrittes den Festumzug begangen, immer mit einem fröhlichen „Frisch auf!“ auf den Lippen.

Der Festumzug hat uns allen so viel Freude bereitet, warteten doch am Straßenrand viele, viele hunderte Menschen, die einem freundlich zuwinkten und zujubelten. Danke allen Teilnehmern, dass wir unseren fast 100-jährigen Verein der Bürgerschaft und den Zuschauern präsentieren konnten!

Besonderen Dank gilt unserem Täfeleskind Eva, das in der Hitze wunderbar durchgehalten hat!



Die OWK-Wanderer bei der Aufstellung zum großen Festumzug
Foto: OWK Heidelberg

Vorschau Weinfest und Kiwwelrennen vom 5. bis 7. August Nach dem Fest ist vor dem Fest!

Liebe Heidelheimerinnen und Heidelheimer, gemeinsam mit den Melkkiwelreitern organisieren wir auf dem Lutherplatz von Freitag, 05.08. bis Sonntag, 07.08. ein langes Wein-Feier-Wochenende!

Freitag, 05.08. 19.00 Uhr

Weinprobe (4 Weine) mit Vesperteller (20 € p.P.) – Voranmeldung wg. begrenzter Teilnahme erforderlich unter wein@hmk.de.

Samstag, 06.08 ab 18.00 Uhr

Weinfest am Lutherplatz mit vier Winzern aus der Region und Leckereien auf die Hand, Live-Musik mit „Pit Mack & Friends“ ab 20.00 Uhr

Sonntag, 07.08. ab 11.30 Uhr

Festbeginn auf dem Lutherplatz, Start Melkkiwelrennen um 14.00 Uhr, ab 17.00 Uhr Live-Musik mit „Das Trio – ohne Alex“

Posaunenchor Heidelberg

Bewegtes Festwochenende

Bei den Fest-Tagen anlässlich 1250 Jahre Stadt Heidelberg (plus zwei) vom 15. bis 18. Juli 2022 waren wir als Posaunenchor vielfältig involviert. Es gab Arbeitseinsätze bei Auf- und Abbau, am Getränkestand außerhalb und der Region Getränkeausgabe u.a. im Festzelt im Wechsel mit zahlreichen weiteren beteiligten Gruppen. Hauptverantwortlich für die Bewirtung mit Kaffee und Kuchen bedanken wir uns an dieser Stelle nochmals für vereinsübergreifende Hilfe durch zahlreiche Kuchen Spenden und – teils ganz spontane - Mithilfe vor Ort. Ganz unterschiedliche Bläser-Einsätze standen am Sonntag auf dem Programm.



Warten beim Festumzug unter dem Stadttor auf die Anmoderation auf dem Marktplatz
Foto: MCH

Zu Beginn durften wir den ökumenischen Open-Air-Gottesdienst auf dem Festgelände musikalisch umrahmen. Mit viel Freude haben wir uns am Nachmittag am großen Festumzug beteiligt, wobei das für uns ungewohnte Spielen in Bewegung eine echte Herausforderung darstellte. Abends konnten wir den Abend der Vereine auf der Bühne vor dem Festzelt beschließen. Eingebettet in schwingvolle Bläserstücke des Großchores hat unsere PoCho-Jugend zur Begeisterung aller ihre musikalischen und schauspielerischen Talente unter Beweis gestellt. Und schließlich waren wir natürlich auch als Gäste und Zuschauer bei anderen Darbietungen auf diesem so besonderen Fest zu finden, dessen Gelingen dem Zusammenwirken aller zu verdanken ist! MCH

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Generalversammlung Anders (Oder: SKH goes Digital)

Am Sonntag, den 24. Juli, fand die Hauptversammlung der SKH auf dem Festgelände des Vereins statt. Einladungen waren ordnungsgemäß erfolgt, Vorbereitungen getroffen, und die Tagesordnung entsprach den Regeln.

Auf die Teilnehmer warteten dennoch zwei Besonderheiten: Der 1. Vorsitzende Thomas Pabst war leider erkrankt und konnte die Generalversammlung daher nicht leiten. Sein Stellvertreter, der 2. Vorstand Heinrich Boudgoust, befand sich im Urlaub und der Ehrenvorsitzende Frank Schlindwein war leider ebenfalls erkrankt. Die Ehre, die Sitzung zu leiten, wurde somit der Schriftführerin zuteil. Um die Vorstände an der Versammlung teilhaben zu lassen, wurde eine Live-Schaltung errichtet. Die erste digitale Generalversammlung der SKH war geboren.

Nach einer kurzen Erläuterung der Umstände eröffnete die Schriftführerin die Sitzung und begrüßte insbesondere das Ehrenmitglied Richard Rohrer sowie alle persönlich und digital Anwesenden. Statt eines musikalischen Beitrags gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder schweigend. Es folgten die Berichte von Kassier und Schriftführer. Frau Dehn verlas den Kassenbericht und bekam von den Kassenprüfern die einwandfreie und ordnungsgemäße Führung bestätigt.

Die Schriftführerin berichtete über das Jahr 2021/22. Die zurückliegenden Monate waren für die Stadtkapelle, wie für alle Vereine, nicht wie gewohnt verlaufen, und manche (neue) Herausforderung musste bewältigt werden. Der Tätigkeitsbericht verdeutlichte jedoch den starken Zusammenhalt der Mitglieder und die Gemeinschaft, auf die jeder vertrauen darf.

Auf die Ausführungen folgten die einstimmige Entlastung der Vorstandschaft sowie die Neuwahlen. Die Versammlung bestätigte einstimmig den 2. Vorsitzenden Heinrich Boudgoust, die Kassenprüferin Ute Ofner sowie die Schriftführerin Monika Pabst im Amt. Aufgrund ihrer Abwesenheit an der Versammlung hatten Herr Boudgoust und Frau Ofner ihre Zustimmung zur Übernahme der Posten im Vorfeld erklärt. Auch die Schriftführerin nahm das Amt an. Eine Wahlstimme hatten nur Mitglieder in Präsenz. Dennoch stimmten auch die digitalen Teilnehmer, der 1. Vorstand Thomas Pabst sowie der Ehrenvorsitzende Frank Schlindwein, der Wahl zu und gratulierten den Gewählten. Im Namen des 1. Vorsitzenden wünschte die Schriftführerin in ihrer Vertretung als Versammlungsleitung der Vorstandschaft gutes Gelingen. Bevor sie die Sitzung schloss, ließ sie allen Anwesenden Raum für Fragen und Anmerkungen.

Tennis Club '76 Heidelberg e.V.



Einladung zum Ortsturnier des TC 76 Heidelberg am 30.7.2022

Liebe Tennisfreunde,
auch dieses Jahr möchten wir wieder recht herzlich am 30.7. zu unserem Tennis-Doppel-Ortsturnier einladen. Die Spiele werden um 11 Uhr beginnen. Wir freuen uns auf alle Mannschaften, aber natürlich auch über viele Zuschauer!

Für Speisen und Getränke ist wie jedes Jahr gesorgt. Wir freuen uns auf ein sportlich hochklassiges und spaßiges Event!

An dieser Stelle nochmal ein Hinweis zu den Öffnungszeiten unseres Clubhauses: Dienstag ab 17 Uhr, Freitag ab 17 Uhr, Sonntag 11-14 Uhr und ab 17 Uhr.

TV Heildesheim 1899 e.V.



Sportabzeichenabnahme – die nächsten Termine Leichtathletische Disziplinen auf dem Sportplatz Heildesheim: Freitag, 29. Juli, jeweils ab 18 Uhr. Im August ist Sommerpause.

Radfahren, Treffpunkt am Ende der Neibshheimer Straße beim Spielplatz:

Montag, 1. August ab 19.00 Uhr, letzter Termin am Samstag, 10. September um 16:00 Uhr.

Schwimmen im Freibad Heildesheim:

Die beiden letzten Termine sind am Dienstag, 16. und 23. August, jeweils ab 18.00 Uhr.

Auf viele Teilnehmer freuen sich unsere Sportabzeichenabnehmer (Martin Wachter, Otto Deckert, Jörg Becker) und wünschen viel Erfolg und Spaß bei den Abnahmen. K. R.

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39

E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de

Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 02.08.

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 03.08.

Vereinsnachrichten

Freundeskreis der Grundschule Helmsheim

Eis und Abschied

Am Freitagmorgen klingelte bereits der Eiswagen in Helmsheim! Pünktlich auf die Minute fuhr das gelbe Gefährt mit seiner erfrischenden Fracht hinter die Turnhalle. Es ist bereits liebgewordene Tradition des Fördervereines, kurz vor den Sommerferien die Kinder der Grundschule mit einer Kugel Eis zu überraschen. Diszipliniert wie immer, stellte sich jede Klasse vor dem Wagen auf. Routiniert und fix wie immer, erfüllte die Eisfrau die Wünsche der Kinder und der Eiswagen war danach um fast 90 Kugeln leichter. Im Schatten der Bäume konnten die Kinder gemütlich ihr Eis essen, bevor es wieder zurück in die Schule ging.

Für die Kinder der 4. Klasse steht der Abschied aus der Grundschule bevor. Vom Förderverein erhielten sie daher ein kleines Abschiedsgeschenk. Wir wünschen den Kindern für ihre neue Schule alles Gute! An dieser Stelle möchten wir uns auch bei unseren Mitgliedern für ihre Unterstützung bedanken und wünschen ebenfalls eine schöne und friedliche Sommerzeit. Der Verein freut sich immer über neue Mitglieder, passiv oder aktiv in der Vorstandschaft, Unterstützer ...



Foto: Freundeskreis

Gesangverein Helmsheim



Gesangverein Helmsheim ... alles außer langweilig!

Der Gesangverein Liederkranz 1878 Helmsheim hat sich durch seinen ABBA-Projektchor zum **Mitmachchor** entwickelt. Er bereichert mit seinem Repertoire das Programm des Schlossfestivals „300 Jahre Schloss Bruchsal“. Nachdem sich der Chor bereits im Jahr 2019 zum Dorfjubiläum „1250 Jahre Helmsheim“ großartig präsentiert hatte, zeigt er sich heute - trotz einer Zwangsbremmung durch Corona - dank seiner Leiterin Sonja Oellermann als Mitmachchor bei einem ABBA-Projekt erstmals mit Band. „Sunday Rest“, die junge aufstrebende und ehrgeizige Formation aus Bruchsal wird den Chor bei den kommenden Freilicht-Auftritten begleiten:

• **Schlosskonzert auf der Bühne im Ehrenhof am Freitag, 29. Juli, ab 17 Uhr**

• **Helmsheimer Dorfplatzkonzert am Samstag, 6. August, ab 19 Uhr**
Die Zielsetzung des Mitmachchors zuhören, sich begeistern lassen und mitsingen, wird auch bei diesen Konzerten wieder Realität werden.

Martin Stock

Der Chor trifft sich am Freitag, den 29.07., um 14.30 zum Soundcheck im Ehrenhof vom Schloss.

g.v.



ABBA-Dorfplatzkonzert Helmsheim

Foto: T. Lohnert

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.



Jugend

Jugendversammlung

Am 12. Juli traf sich die Jugend zur jährlichen Jugendversammlung. Unser Jugendleiter und Dirigent Steffen Huber begann die Sitzung mit einem Jahresüberblick von 2020 bis heute. Danach standen die Wahlen an. Steffen wurde erneut zum Jugendleiter gewählt. Tobias Kraski und Lukas Huber wurden zu seinen Stellvertretern ernannt. Im Jugendausschuss sitzen Johannes, Aaron, Benjamin, Florian, Larissa und Annika.

Zum Abschluss wurden die Aktionen für die kommenden Monate besprochen. Wir beginnen am 26. Juli mit der Challenge „Jung gegen

Alt“ und fordern die „Alten“ aus dem Ersten Orchester beim Minigolfspielen heraus. Nach den Sommerferien möchten wir nach Tripsdrill fahren. Außerdem sind zwei Auftritte und eine Übernachtung in der Alten Kelter geplant. Das wird super!

Am Abend bei der Jahreshauptversammlung wurden Florian und Johannes für fünf Jahre aktiv und Annika für 10 Jahre aktiv geehrt. Glückwunsch! LK



DHV-Ehrung

Foto: MK

Neue Melodica- und Akkordeonkurse nach den Sommerferien

Nach den Sommerferien beginnen wieder neue Kurse bei den Harmonika-Freunden-Helmsheim. Den neuen Maxis und den Erstklässlern bieten wir Melodicakurse an. Für Kinder ab der 2. Klasse gibt es neue Ausbildungskurse auf dem Akkordeon.

Die Kurse finden als Gruppenunterricht statt. Auf Wunsch natürlich auch als Einzelunterricht. Nach einer gewissen Zeit erfolgt die Übernahme in ein Orchester. Unterrichtsort ist die Alte Kelter Helmsheim. Informationen erhalten sie bei unserem Jugendleiter Steffen Huber unter (01 72) 9 97 85 54 oder shuber72@gmx.de.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Balkonpflanzen und Stauden

Vergessen Sie nicht, Sommerblumen und Stauden regelmäßig ausputzen, das heißt, Verblühtes zu entfernen. Steinrich, Elfenspiegel, Männertreu, einjährige Schleifenblume und viele Petunienarten schneidet man nach der ersten Blühphase auf die Hälfte zurück. Rittersporn wird auf 10 bis 15 cm abgeschnitten, damit sich Ende September/Anfang Oktober ein Nachflor bildet. Auch Feinstrahlaster und Trollblumen danken dies mit einem zweiten Blütenflor.

Ernte zur rechten Zeit

Achten Sie bei der Ernte der einzelnen Gemüsearten darauf, dass die Früchte auch wirklich reif sind. Möhren bekommen dann einen abgerundeten Wurzelkopf, Paprika färben sich rot oder gelb, bei Zuckermais müssen die heraushängenden Samenfäden schwarzbraun sein. Bei Zuckermelonen erkennt man die Reife am intensiven Duft - also ruhig mal schnuppern!

Radieschen säen

Nutzen Sie den Platz, der durch die Ernte von Salat frei wird, um immer wieder kleinere Mengen Radieschen zu säen. Zu empfehlen sind jetzt die Sommersorten Parat, Sora, Rudi und Stoplite. Radieschen benötigen volles Licht und 3 bis 4 cm Abstand zueinander. Gemüsefliegenetze verhindern die Eiablage der Rettichfliege.

Kulturmaßnahmen an Gemüse

Sonnenhungrige Gemüse wie Paprika und Aubergine danken eine Plastikhaube. So reifen die Früchte schneller und selbst in kühleren Regionen lässt sich mediterranes Gemüse ernten. Hauben lassen sich leicht aus kunststoffummanteltem Draht (3 mm), Bindendraht und 20-l-Mülleimerbeuteln (Klarsichtbeutel) basteln. Diese Haube muss allerdings gut befestigt sein, damit die Pflanzen nicht durch flatterndes Kunststoffmaterial beschädigt werden.

Sauerkirschen zurückschneiden

Sauerkirschbäume sollten nach der Ernte auf kräftige Jungtriebe zurückgeschnitten werden, damit sie nicht vergreisen und keine so genannten Peitschentriebe bilden.

Kiwis entspitzen

Kiwis können jetzt nach dem fünften Blatt über der Frucht entspitzt werden.

Erdbeeren verjüngen

Wenn Ihre Erdbeerpflanzen bereits zwei oder sogar drei Jahre im Garten stehen, sollten Sie jetzt auf einem anderen Beet kräftige neue Jungpflanzen setzen. Vielleicht ist aber noch kein Beet frei - dann bringen Sie das Pflanzmaterial vorübergehend in großen Töpfen unter. Tipp: Für den Garten haben sich die robusten Sorten Polka, Thuriga, Petrina (alle einmaltragend) und die remontierenden Sorten Rapella, Muir und Tribute bewährt.

Wir waren dabei beim Festumzug zur 1250-Jahr-Feier Helmsheim:



Foto: HML

Turnverein 07 Helmsheim



Fitness und Gesundheit

Sommerferien - wir sind weiterhin für dich da!

Vielen Dank an alle Helfer, die sich beim Sportfest eingebracht und zum Gelingen beigetragen haben. Ohne euch wäre so ein Fest nicht möglich. Da sich unsere bisherige Übungsleiterin der Mittwochsgruppe für Seniorengymnastik zu Beginn der Sommerferien verabschiedet, wird der Posten vakant und wir möchten hiermit die Suche nach einer engagierten Übungsleitung für Seniorengymnastik starten. Auch neue TeilnehmerInnen sind jederzeit willkommen und können gerne zum Schnuppern kommen.

Fast alle Kurse laufen in den Sommerferien weiter. Aufgrund der hohen Temperaturen kann es jedoch vorkommen, dass einzelne Trainings kurzfristig ausfallen. Die Übungsleiter informieren ihre Gruppen aber zeitnah.

Das Walking läuft im August ohne Inge weiter und wird von der Gruppe direkt geleitet. Bitte direkt mit Inge abstimmen, wenn Fragen sind. Ab Mitte August entfallen einzelne Kurse, z.B. Frauengymnastik am Montag, Funktionelles Gesundheitstraining für Sie und Haltung & Bewegung für Sie und Ihn am Donnerstag sowie Zumba. Genauere Infos darüber erfolgen in der nächsten Ausgabe.

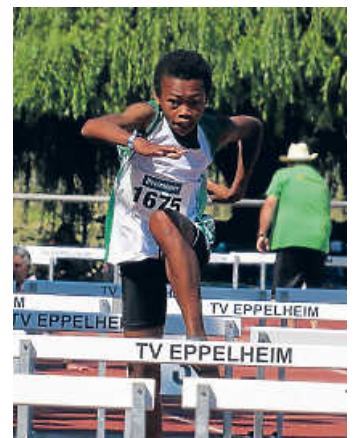
Wir wünschen allen Teilnehmern und Übungsleitern schöne Sommerferien. Alle Übungsleiter sind auch nach den Ferien wieder gerne für dich da, um dich zu bewegen und fit zu halten.

Bei Fragen steht die Abteilungsleitung (Miriam Boschert, Telefon: (072 57) 9 29 57 70 gerne zur Verfügung. Mehr Infos auf unserer Homepage unter: www.tvhelmsheim.de.

Leichtathletik

Nathaniel Becker ist badischer Vizemeister im Block Wurf der M13

Bei sehr warmen Temperaturen startete Nathaniel Becker in Eppelheim bei den badischen Mehrkampf- und Blockmeisterschaften. Mit 2172 Punkten erreichte er den zweiten Platz im Block Wurf der M13. Es ging los mit 60 m Hürden, die er in 11,01 sec. lief. Es folgten 4,46 m im Weitsprung, Bestleistung im Diskuswerfen mit 29,40 m, 8,31 m im Kugelstoßen und nach 6 Stunden Wettkampf 11,01 sec. über die 75-m-Strecke. Gratulation zu dieser tollen Leistung. Harald Winkler



Nathaniel Becker

Foto: TV Helmsheim

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de
 Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 29. Juli

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 1. August

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



2. Mannschaft

Pokalspiel der zweiten Mannschaft am Samstag abgebrochen

Das Pokalspiel am Samstag, 23. Juli gegen den 1. FC Bruchsal 2 musste in der 40. Minute beim Stand von 1:1 abgebrochen werden. Grund: Die Rasensprenger gingen nacheinander an, da die Stadt Bruchsal auf dem Hauptplatz die Sprenger abgeschaltet hatte, das Spiel fand aber auf dem Trainingsplatz statt. Leider war dort auch niemand zu erreichen, der hätte helfen können und der Hauptplatz ist noch gesperrt, also brach der Schiedsrichter folgerichtig die Partie ab. Nachholtermin war dann am Dienstag, 26. Juli um 19:30 Uhr, Ergebnis folgt in der nächsten Ausgabe.

Spielankündigungen

Erste Pokalrunde für die erste Mannschaft

Am Sonntag, 31. Juli um 17 Uhr startet die Saison für unsere Erste mit dem Erstrundenspiel auswärts beim SV Gölshausen. Zu diesem Zeitpunkt der Vorbereitung ist so ein Spiel immer ein bisschen wie eine Black Box, man weiß nie, wie und wo man selbst bzw der Gegner steht. Nichtsdestotrotz wollen wir selbstverständlich gewinnen und damit die nächste Runde erreichen. Wir hoffen auf eine stattliche Zahl von Schlachtenbummlern, die uns auswärts gewohnt lautstark unterstützen.

Freiwillige Feuerwehr Obergrombach



Abbau Burgfest

Am Montag, 01.08.2 beginnt um 18 Uhr der Abbau des Burgfestes. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Heimatverein Obergrombach e.V.



Großes Interesse an Führungen über die Obergrombacher Burg

Komplett ausgebucht waren die anlässlich des Burgfestes angebotenen Führungen über die Obergrombacher Burg. Unter fachkundiger Leitung von Peter Adam, Michael Seidt und Dietmar Weilandt erfuhr man alles über die Historie unserer Burg und des Schlosses, sowie über die Entstehungs- und Siedlungsgeschichte von Obergrombach. Auch die beiden Kinderführungen unter der Leitung von Simone Butterer waren komplett ausgebucht. Simone zauberte den teilnehmenden Kindern große, staunende Augen ins Gesicht, als sie erzählte wie die Burgherren, Ritter, Bauern und das Gesinde rund um die Burg arbeiteten und lebten.



Kinderburgführung - Frage nach dem Burggespenst blieb leider ungeklärt
 Foto: Heimatverein

Die Frage, ob es auch ein Burggespenst gebe, konnte leider nicht abschließend geklärt werden. Wir haben aber versprochen, das weiter zu beobachten und bei neuen Erkenntnissen zu informieren.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Familie von Bohlen und Halbach für die Möglichkeit, Führungen auf dem Gelände anbieten zu dürfen!

Ankündigung: Am **11. September** findet der bundesweite **Tag des offenen Denkmals** statt. Der Heimatverein wird an diesem Tag Führungen in der **Burgkapelle** anbieten. Bitte merken Sie sich das Datum heute schon vor. Die näheren Informationen teilen wir rechtzeitig mit.

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Einladung zur Jungtierschau mit Gartenfest vom 6. bis 8. August

Zu unserer Jungtierschau mit Festbetrieb rund ums Vereinsheim im Hessenbuckel möchten wir Sie alle recht herzlich einladen. In einer kleinen Ausstellung im Hühnergarten unter den alten Birnbäumen präsentieren die Züchter des Vereines eine Auswahl der diesjährigen Nachzuchttiere. Rund ums Vereinsheim kümmern wir uns mit unserem Festbetrieb um Ihr leibliches Wohl. Wir bieten frisch vom Grill halbe Hähnchen (auch über die Straße), Zwiebelsteak mit Beilagen, Currywurst, Bratwurst, heiße Wurst, und Wurstsalat. Am Montagabend gibt es (ab 17 Uhr) Schälrippchen oder Schweinezunge mit Kraut. In der Kaffeestube können Sie Kaffee und Kuchen genießen.

Die Jungtierschau beginnt am Samstag, 06.08. um 17,00 Uhr, am Sonntag, den 07.08. mit dem Frühschoppen, und am Montag, den 08.08. um 17.00 Uhr.

Auf Ihr Kommen freut sich der Kleintierzuchtverein Obergrombach.

Hinweis an die Mitglieder

Mit den Aufbauarbeiten zur Jungtierschau beginnen wir am Mittwoch, den 03.08. und den folgenden Tagen jeweils ab 17.00 Uhr. Am Samstag um 9.00 Uhr. Wir bitten auch um Mithilfe am Montag, den 08.08. ab 9.00 Uhr zum Ab- und Umbau, sowie am Dienstag, den 09.08. ab 9.00 Uhr zum Abbau. Des Weiteren bitten wir unsere Mitglieder noch um eine Kuchenspende, vielen Dank.

Erinnerung an unseren Arbeitseinsatz beim Vereinsheim am Samstag, den 30. Juli. Wir beginnen **vormittags um 9.00 Uhr**. Geplant sind Pflege und Reinigung der Grünanlagen rund ums Hasenheim und der Zufahrtswege. Um rege Mithilfe wird gebeten.

Die Verwaltung

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Stammtisch beim OGV

Nicht vergessen! Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, 2. August ab 15.00 Uhr bei der OGV-Halle statt. Wir freuen uns über alle, die sich einen geselligen und gemütlichen Nachmittag machen wollen: Frauen und Männer, Mitglieder und Nicht-Mitglieder, alle sind herzlich eingeladen. Für kühle Getränke und kleine Speisen ist wie immer bestens gesorgt! ISC

Lichterfest am 13.08.

Im August findet wieder das traditionelle Lichterfest in der Obstanlage, Gewann Langenüsse, statt. Zu Gast ist Frau Ute Ellwein, die gleich zu Beginn um 16:00 Uhr einen Okulierkurs anbietet. Erklärt wird u. a., wie Bäume in der Baumschule veredelt werden. Anschließend findet eine Führung durch die Obstanlage statt.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher!

ISC

Turnverein 1902 Obergrombach



Burgfest 2022

Der TVO bedankt sich bei all seinen:

Bierzapfern, Barkeepern, Crêpesdrehern, Maultaschenbratern, Kartoffelschälern, Straßenkehrern, Baristas, Obmenschern, Aufbauern, ... und natürlich bei all seinen Gästen für die große Unterstützung und die tolle Atmosphäre vor, während und nach dem Fest.



Turnerklause

Foto: N. Meyer

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach



Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 29. Juli

Abfuhr „Biotonne“: Montag, 1. August

Mitteilungen der Ortsvorsteherin

Sommerempfang der Untergrombacher Vereine am Samstag, 30. Juli 2022, um 18.00 Uhr auf dem Festplatz vor der Bundschuhhalle

Liebe Untergrombacher,

ich freue mich, dass es unseren Vereinen gelungen ist, einen Sommerempfang zu veranstalten. Dazu ist die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen. Aus organisatorischen Gründen werden wieder kostenlose Eintrittskarten in der Verwaltungsstelle angeboten. So lange der Vorrat reicht, können diese ab 15. Juli 2022 per E-Mail unter: verwaltungsstelle.untergrombach@bruchsal.de oder telefonisch unter (07251) 79-721 reserviert und abgeholt werden. Es würde mich sehr freuen, wenn möglichst viele von diesem Angebot Gebrauch machen würden.

Ihre Ortsvorsteherin

Barbara Lauber

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Barock-Tage der Joß-Fritz Grundschule

Die diesjährigen TEAM-Tage der Joß-Fritz-Grundschule standen ganz im Zeichen eines besonderen Geburtstages: Das Bruchsaler Schloss wird 300 Jahre alt. Das nahmen die Joß-Fritz-Kinder zum Anlass, sich eine Woche lang mit dem Thema Barock zu beschäftigen.

Neben den verschiedenen Aktionen in den Klassenzimmern besuchte jede Klassenstufe natürlich das Bruchsaler Schloss und konnte bei einer Führung hautnah die Zeit vor dreihundert Jahren in der fürstbischöflichen Residenz erleben. Die Mitarbeiterinnen des Bruchsaler Schlosses berichteten allerlei Wissenswertes über die bewegte Geschichte des Schlosses und den ersten bischöflichen Schlossherren: Damian Hugo von Schönborn galt als eher sparsam, während sein Nachfolger, Franz Christoph von Hutten, als wenig bescheiden galt und dem das Schloss die prunkvolle Ausstattung verdankte.

Das Musiktheater Santa nahm uns schließlich mit auf eine Reise in die Wohnstube zu einem der berühmtesten Komponisten aus der Zeit, zu Johann Sebastian Bach, seiner zweiten Frau Anna Magdalena und den 14 Kindern. Die beiden erzählten von unschuldigen Gefängnisaufenthalten, verlockenden Angeboten und einer besonderen Aufgabe, mit der Johann S. Bach beweisen sollte, dass er der beste Komponist der Welt sei. Begleitet von vielen bekannten Melodien aus Bachs Werken waren auch die Kinder im Stück aktiv und klatschten, tanzten und sangen einen im Vorfeld einstudierten Teil der Bauernkantate mit.

Mit Gänsefeder, Siegelstempel und Tintenfässchen im Gepäck besuchten schließlich noch einmal die Mitarbeiterinnen des Schlosses unsere Schule, um uns zum Abschluss der Barocktage zu zeigen, wie vor 300 Jahren geschrieben wurde. Die alten Buchstaben, die der Sütterlin-Schrift schon sehr ähnlich sind, war nicht so einfach zu entziffern und noch schwerer selbst zu schreiben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, vor allem an unsere Komm. Schulleitung Alexandra Nohl, die viele Kontakte geknüpft und die großartige Unterstützung des Flöten-Ensembles der MuKS, der MitarbeiterInnen des Schlosses und das Musiktheater Santa organisiert hat. Ein Dankeschön geht aber auch an die Bürgerstiftung und die Bildungsstiftung, die uns großzügig bei der Finanzierung dieser Aktionen unterstützt hat. Es war eine Woche voller neuer Eindrücke und ein toller Abschluss des Schuljahres.



Schloss Bruchsal

Foto: DS

Joß-Fritz-Realschule

Richtigstellung

Der Realschulabsolvent Leon Lühr wurde nicht, wie im Artikel vom 14.07.22 behauptet, mit dem Sozialpreis ausgezeichnet, sondern erhielt von der Oberbürgermeisterin der Stadt Bruchsal, Cornelia Petzold-Schick, für den besten Notenschnitt von 1,2 den Stadtpreis für beste Leistungen.

Kunstprojekt „Zeichen setzen“

Zeichen setzen - Ethik trifft auf Design, so hieß der Workshop mit dem wir, die Klasse 9a der Joß-Fritz-Realschule in Untergrombach, uns in der Woche vom 11.07.22-15.07.22 intensiv beschäftigten. Der Workshop wurde von dem Deutschen Museum für Design in Frankfurt organisiert und von der Karl Schlecht Stiftung finanziert.

Das Ziel des Workshops war es, am Ende unser personalisiertes, individuelles T-Shirt in der Hand zu halten. Sei es ein Symbol oder ein Logo, ganz egal, Hauptsache wir konnten es mit Überzeugung, dass der Aufdruck zu uns passt, tragen. Warum aber sollten wir das machen? Diese Frage sprang uns schnell in den Kopf, doch genauso schnell merkten wir, wie wichtig es ist, sich unseren eigenen Werten und Charaktereigenschaften bewusst zu sein. Durch Herr Simonis Ausdrucks- und Erklärungsweise, die uns durch den ganzen Workshop begleitete, bekamen wir klare Antworten auf unsere Fragen und konnten ebenfalls auch sehr viel lernen und mitnehmen. Er war stets hilfsbereit und freundlich, was uns als Klasse auflockerte, so fanden wir schnell einen Draht zu ihm. Die Ergebnisse unserer T-Shirts am Ende des Workshops waren einzigartig. Jeder konnte sich selbst in seinem Symbol beziehungsweise Logo wiederfinden, was es so besonders machte. Am Ende des Workshops, durfte jeder sein T-Shirt vor der Klasse präsentieren, so konnten wir unsere Mitschüler noch besser kennenlernen. Ein großer Dank geht an unsere Klassenlehrerin Frau Weik, die sich für diesen Workshop bewarb und uns so die Chance ermöglichte eine tolle Woche zu erleben.

Aliyah Altintas



Die Schülerinnen und Schüler mit ihren T-Shirts

Foto: Wes

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Nachtrag: Fronleichnam im Bundschuh

Fronleichnam ist ein Hochfest in der katholischen Kirche. Das Fest wird immer am zweiten Donnerstag nach Pfingsten, 60 Tage nach Ostern gefeiert. Im Mittelpunkt steht das geweihte Brot, die sogenannte Hostie, als Symbol für die Gegenwart Christi.

Das Fest steht in Zusammenhang mit dem letzten Abendmahl von Jesus und seinen Jüngern am Gründonnerstag. Nach kirchlicher Lehre hat Jesus dabei das Sakrament der Eucharistie eingesetzt, als er den Jüngern Brot und Wein reichte und die Worte sprach „Das ist mein Leib“ und „Das ist mein Blut“.



Foto: awo

Blumenteppiche haben zum Fronleichnamsfest eine lange Tradition, die auch im Seniorenzentrum Bundschuh gelebt wird: Nachdem gemeinsam mit Bewohnern und im Ehrenamt von Anita Neuberth, Edith Humboldt sowie Christine Speck die Blumenblüten gezupft und gekonnt in einen kunstvollen Blumen-Teppich gelegt wurden, konnte die Andacht zu Fronleichnam bei gutem Wetter auf dem neu gestalteten Platz vor dem Heim im Eingangsbereich stattfinden. Auch Angehörige konnten hier draußen mitfeiern. Neben ausgewählten Fürbitten wurde gemeinsam zu kirchlichen Liedern wie „Großer Gott wir loben dich“ gesungen.

Unsere Bewohner hatten viel Freude, dass diese Tradition weitergeführt werden konnte und bedankten sich sehr herzlich. Ein großes Lob geht an alle, die sich hier aktiv beteiligt haben und so die Veranstaltung ermöglicht haben.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



FCU gratuliert Anton Pfeifer

Dieser Tage feierte Anton Pfeifer seinen 90. Geburtstag. Der FC Germania gratuliert seinem Ehrenmitglied auf das herzlichste. Anton Pfeifer ist ein FCUler durch und durch. Nach seiner langen aktiven Karriere übernahm er viele Jahre in verschiedenen Positionen Verantwortung im Verein. Er war auch Gründungsmitglied der „Rentnercrew“ und in dieser auch lange Zeit tätig.

Der Verein verbindet die Glückwünsche an den Jubilar mit dem Dank für seine jahrzehntelange Treue, seine Hilfsbereitschaft, seine vielfältige Unterstützung und wünscht ihm weiterhin alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

FCU in der Vorbereitung

Die Aktiven des FC Germania haben das Training für die neue Saison aufgenommen. Trainer Michael Beller hat seinen Schützlingen ein umfangreiches Vorbereitungsprogramm vorgegeben. Dazu gehörten auch schon Testspiele. Dabei gab es gegen den SV Blankenloch eine 1:2-Niederlage (Torschütze Lars Potthoff), und gegen den FV Weingarten II einen 8:2-Sieg, wobei Patrick Ploch 3, Tim Becker 2, Kevin Senger 2 und Serkan Özdemir die Tore erzielten.

Auch die zweite Mannschaft bereitet sich unter der bewährten Leitung von Andre Schlimm auf die neue Saison vor. Auch sie absolvierte bereits ein Trainingsspiel und erreichte gegen den FC Flehingen II ein 2:2-Unentschieden. Jonas Braunbarth und Philipp Schmitt zeichneten für die Treffer verantwortlich.

Weitere Vorbereitungsspiele sind geplant. Über Veränderungen im Spielerkader Näheres in der nächsten Ausgabe.

Pokalspiele

Am Wochenende stehen die ersten Pflichtspiele auf dem Spielplan. In der ersten Pokalrunde des Fußballkreises Bruchsal trifft der FCU in einem Heimspiel auf den SV 62 Bruchsal. Die zweite Mannschaft spielt zuhause gegen den FV Neudorf.

Samstag, 30.07.: 17.00 Uhr FC Untergrombach II – FV Neudorf
Sonntag, 31.07.: 17.00 Uhr FC Untergrombach – SV 62 Bruchsal

Fotoclub Untergrombach



Fotoausstellung

Untergrombach, das Dorf aus vergangenen Zeiten + Schauen Sie genauer hin.

Zum Sommerempfang der Untergrombacher Vereine am 30. Juli zeigen wir Bilder aus der Vergangenheit und Gegenwart in der Bundschuhhalle. Die Ausstellung ist am 30. Juli ab 17.00 Uhr und am 31. Juli von 11.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
HJB



Mohnblüte

Foto: Fotoclub

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Zurück zu den Wurzeln

Der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge pflegt Soldatenfriedhöfe von deutschen Kriegstoten in aller Welt. In den Jahren 1979-1981 haben Soldaten der 1. Luftlanddivision, stationiert auf dem Eichelberg in Bruchsal, unter Leitung von Hauptfeldwebel Karl-Heinz Dubronner, in freiwilligen Einsätzen den deutschen Soldatenfriedhof Mongoutte bei Ste. Marie-aux-Mines neu angelegt. Auf diesem Friedhof ruhen 1175 deutsche Soldaten, die im 1. und 2. Weltkrieg

an der Vogesenfront gefallen sind. Dieser Friedhof ist die Keimzelle der Städtepartnerschaft zwischen Bruchsal / Untergrombach und Ste. Marie-aux-Mines. In diesem Jahr hat eine Gruppe von Soldaten des ABC-Abwehrkommandos Bruchsal unter Leitung von Oberleutnant Metzger für den Volksbund den Soldatenfriedhof vom 27.06. bis 08.07.2022 gepflegt. In einer Gedenkzeremonie am 07.07. wurde der Gefallenen gedacht. Frau Mandel (Hauptamt) hat für die Stadt Bruchsal einen Kranz überbracht.

Am 13. Juli fanden die Feierlichkeiten zum französischen Nationalfeiertag in Ste. Marie-aux-Mines statt. Die 12-köpfige Delegation aus Tržič (SLO), seit 1966 Partnerstadt von Ste. Marie-aux-Mines, wurde von Vizebürgermeister Dušan Bodlaj und dem Vorsitzenden des Partnerschaftskomitees José Klofutar angeführt. Der Freundeskreis Untergrombach – Ste. Marie-aux-Mines wurde durch seine 1. Vorsitzende vertreten. Der feierliche Festakt wurde, musikalisch untermalt, durch das Abschreiten der Ehrenformationen vor dem Rathaus eröffnet. Dann folgten die Reden von Bürgermeisterin Noëlle Hestin und Vizebürgermeister Dušan Bodlaj sowie von José Klofutar. Alle betonten die Wichtigkeit von Solidarität, Frieden und Europa. Danach folgte der Umzug in Richtung Festplatz, wo zum „Bal Populaire“ eingeladen wurde. Der Höhepunkt des Abends war das traditionelle Feuerwerk.

Am nächsten Morgen gab es zunächst eine Gedenkzeremonie mit Kranzniederlegung am Mahnmal für die slowenischen Deportierten, die während des 2. Weltkrieges im Tunnel arbeiten mussten. Die Hilfsbereitschaft der Einwohner von Ste. Marie-aux-Mines gegenüber den slowenischen Deportierten legte den Grundstein für diese Städtepartnerschaft. Danach erfolgte ein Empfang im Rathaus – traditionell mit Gugelhupf und Wein, aber auch mit viel Wasser bei der Hitze. Nach dem gemeinsamen Mittagessen fuhr die Delegation zum Friedhof Mongoutte, um auch hier gemeinsam den Gefallenen beider Kriege die Ehre zu erweisen. (VS)



Foto: Denis Masson

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Einladung zum Gockelfest

Nach zweijähriger Pause veranstalten wir wieder vom 13.08. bis 15.08. unser beliebtes Gockelfest. Die Veranstaltung findet in der Zuchtanlage am Baggersee statt. Hierzu möchten wir die gesamte Bevölkerung recht herzlich einladen.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, nach Corona tut der Kontakt mit unseren Gönnern sicher gut. Wir haben uns gut vorbereitet, für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Vorstand
Robert Gyebnar

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Ausflug mit dem Schüler- und Jugendorchester

Am Sonntag, den 17. Juli, hat der erste gemeinsame Ausflug der Spielgemeinschaften Unter- und Obergrombach stattgefunden. Zur Erinnerung: Ende 2021 haben wir beschlossen, die Schüler- sowie Jugendkapelle des MV Unter- und Obergrombach zusammenzulegen, um die einzelnen Orchester spielfähiger zu machen.

Damit hört sich auch jedes Stück durch die gute Besetzung der einzelnen Register direkt viel schöner an!

Gestartet haben wir am frühen Morgen am Bahnhof in Untergrombach. Wir sind mit der Bahn nach Durlach gefahren und dort in die Turmbergbahn umgestiegen, wo wir am Ziel angekommen sind: Hochseilgarten! Nachdem wir fleißig am Klettern waren, konnten wir uns bei einem Picknick mit Snacks wieder stärken. Gegen Nachmittag machten wir uns auch schon wieder auf den Rückweg.

Dieser Ausflug hat dazu beigetragen, dass sich die Kinder und Jugendlichen auch mal außerhalb der wöchentlichen Proben austauschen können, fernab von Instrumenten, Noten und dem gewöhnlichen Proberahmen. Die Kinder, Jugendliche sowie die Jugendleiter (Linda & Lea: MV Untergrombach, Selina & Nico: MV Obergrombach) hatten eine Menge Spaß!



In der Turmbergbahn

Foto: Lea Edelmann

TSV Untergrombach



Ligafinale mit versöhnlichem Abschluss



Mannschaft der TG Kraichgau beim Ligafinale Foto: Peter Biedermann

Leider konnten die Turner der TG Kraichgau auch beim Liga-Finale nicht in Bestbesetzung antreten. Gegenüber dem Wettkampf eine Woche zuvor zeigten die Turner jedoch ein ganz anderes Gesicht. Mit einer ganz anderen Ausstrahlung gingen unsere Turner an die Geräte. Es wurde gekämpft. Dies zeigte sich schon daran, dass die Turner sich nach dem Ende der Übung abklatschten und sich motivierten. Beim Liga-Finale waren auch die Mannschaften aus der Bezirksklasse Süd dabei, weshalb sich bei 7 Mannschaften ein viel besseres Leistungsbild ergab. Wir gehörten natürlich immer noch zu den schwächeren Mannschaften. Wir wollten aber nicht die rote Laterne. Dies gelang am Ende, da wir die Turner vom TuS Oberhausen knapp besiegten.

Am Boden konnten wir ganz gut mithalten. Mit 32,60 Pkt. gelang ein ganz gutes Ergebnis. Einen klassischen Einbruch gab es dann am Pauschenpferd, da Jan seine Übung nicht durchbrachte und wir deshalb einen Penalty mit 4 Pkt. Abzug kassierten. Hätten wir diesen vermieden, wäre ein sehr gutes Geräteergebnis zustande gekommen.

An den Ringen und beim Pferdsprung konnten wir ganz gut mithalten, bevor wir am Barren noch einmal einen unnötigen Penalty kassierten. Diese 4 Pkt. taten weh. Am Reck kamen wir recht gut durch. Auch die anderen Mannschaften waren da nicht viel stärker. Eine Mannschaft konnten wir schlagen. 5 Gerätesiege gegen andere Mannschaften waren auch nicht schlecht. Ohne die Penaltys wäre das Endergebnis sogar erfreulich gewesen. Dies lässt Hoffnung, dass wir im nächsten Jahr leistungsmäßig an die anderen heranturnen können. Auf unsere Turner Simon Biedermann, Jan Blache, Benedikt Brecht, Aaron Fuchs, Luis Leblhuber, Daniel Lauber, Noah Rütz und Nils Schick waren wir an diesem Tag sehr stolz.

**Vogelschutz- und Zuchtverein 1957
Untergrombach**



Wir brauchen eure Hilfe!

Liebe Freunde, Gönner und Besucher des Vogelparks Untergrombach, nach langer Coronazeit mit zeitweise geschlossenem Park, ohne Spendengelder, keiner Unterstützung von öffentlicher Seite und keinen Einnahmen, sondern nur Ausgaben für das Futter der Tiere kommen jetzt noch übersteuerte Futterpreise dazu. Hinzu kommt jetzt auch noch die Auflage des Gesetzgebers, den Ententeich durch Einzäunung umzubauen. Die Kosten sind von unserer Seite her nicht mehr tragbar! **Wir brauchen eure Hilfe!**



Alte Ententeichanlage
Foto: T. Jäckel

Schon mit einer kleinen Spende sichert ihr den weiteren Erhalt und Unterhalt des Vogelparks so wie ihr es gewohnt seid. Mit jeder Spende ab 10 Euro/Person unterstützt uns die Stiftung der Volksbank Bruchsal-Bretten zusätzlich mit 10 Euro, um damit unser Projektziel innerhalb von 3 Monaten zu erreichen.

Natürlich dürft ihr uns auch tatkräftig unterstützen und zwar jeden Samstagvormittag. Gerne

dürft ihr uns besuchen und wir informieren euch vor Ort, wofür eure **Spende** eingesetzt wird. Über folgenden Link kommt euer Geld bei uns an: <https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/ententeichanlage>.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön an alle Spender und an die Volksbank Bruchsal-Bretten für ihre tatkräftige Unterstützung, die uns dies überhaupt möglich macht.

Bitte lasst unsere kleine Oase in Untergrombach nicht im Stich und unterstützt uns.

Herzlichen Dank
das Vogelparkteam

Jahrgänge

Jahrgang 1939

Liebe Schulkameraden, wir treffen uns am Dienstag, den 2. August um 18.00 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein in der Gaststätte Vasilikos, Büchenauer Str. 7 in Untergrombach. Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen
Anita Janzer

Das Amtsblatt ist auch online eingestellt
unter
www.bruchsal.de/amtsblatt

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:
Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:
Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:
K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Nachhaltigkeit

Papier
Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie
Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:
www.nussbaum-medien.de

– Anzeigen –

Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de



HELFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

links fährt nach links rechts fährt nach rechts



designed by freepik.com

TRAUER



Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler

Inhaber Kevin Alles

Erladigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.



Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 01 51 - 29 80 26 02
info@bestattungen-eissler.de

Büros

- Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
- Markgrafenstraße 15
76646 Heidelberg

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. **0800 - 523 25 53**

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal
Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach
Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de



ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962



info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de

Wenn jemand einem einsamen Menschen zuhört oder ihm die Hand entgegenstreckt oder ihm ein freundliches, ermutigendes Wort sagt oder versucht, ihn zu verstehen, dann beginnt etwas Außerordentliches zu geschehen.

Loretta Girzartis

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

o. V.

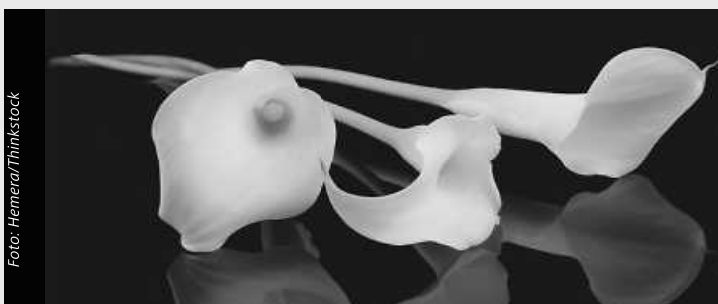


Foto: Hamera/Thinkstock

Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren von Liebe, die wir hinterlassen, wenn wir gehen.



Jetzt Termin vereinbaren!

ELEGANZ

plana
Küchenland

GERMERSHEIM: Geibler GmbH Münchener Straße 8 • 76726 Germersheim • ☎ 07274 70100 • plana.de/germersheim

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Karlsruhe ganz neu erkunden Mit dem roten Doppeldeckerbus auf großer Tour

Was ist rot und hat einen „Dachschaden“? Richtig – der Doppeldeckerbus mit offenem Oberdeck bei schönem Wetter, in denen unsere beliebten Hop-On/Hop-Off-Touren durchgeführt werden. Wenn doch nur alles im Leben so einfach wäre: reinhüpfen, raushüpfen, reinhüpfen, raushüpfen – so lässt sich Karlsruhe ganz individuell und spontan erkunden.

NEU: Karlsruhe Comedy mit Wirby und Zeus!

Neu an Bord gibt es neben dem klassischen Audioguide, die „Karlsruhe Comedy mit Zeus & Wirby“ auf die Ohren. Gesprochen von dem beliebten Moderatorduo Zeus und Wirbitzky, hören die Gäste spannende Informationen und Hintergründe zu den angefahrenen Sehenswürdigkeiten, gespickt mit lustigen Anekdoten und garantiert guter Unterhaltung.

Schon einmal vormerken: Am 20. und 21. August ab 18:30 Uhr, findet jeweils eine Live-Comedy-Tour mit Zeus und Wirbitzky im roten Doppeldeckerbus mit Sundowner auf der Turmbergterrasse statt!

Mehr Informationen gibt es unter:
www.karlsruhe-tourismus.de/citytour

oder in der Tourist-Information im Schaufenster Karlsruhe
Kaiserstr. 72-74 (Marktplatz) · 76133 Karlsruhe
Tel.: +49 (0) 721 602 997-580 ·
E-Mail: touristinfo@karlsruhe-tourismus.de



*bis 1,4 Jahre, in Begl. eines Erwachsenen (max. 2 Kinder/Erw.) jedes weitere 10,00 €

CityTour
Kinder
5€

karlsruhe

Die Fächerstadt (neu) entdecken!
Kommt an Bord unseres roten Doppeldeckers und erlebt mit der Hop-On/Hop-Off-Tour eine spannende Reise durch Karlsruhe entlang der schönsten Sehenswürdigkeiten!
Jetzt neu: die Karlsruhe Comedy-Tour mit Zeus & Wirbitzky.



www.karlsruhe-erleben.de/citytour



SAISONKALENDER

**Obst & Gemüse: Was gibt es wann?
Jetzt kostenlos herunterladen**

Saisonkalender
Heimische Produkte

Saisonkalender
Heimische Produkte




<https://lokalmatador.net/saisonkalender/>

STÄDTETOUR

Foto: SimonDux/iStock/Getty Images Plus

FREIBURG: SONNIGE STUDENTENSTADT

Statistisch gesehen scheint in Freiburg durchschnittlich an 145 Tagen im Jahr die Sonne. Doch Baden-Württembergs viertgrößte Stadt hat noch mehr zu bieten.

Mit 230.000 Einwohnern ist Freiburg die viertgrößte Stadt Baden-Württembergs. Und sie hat eine lange Geschichte: Erstmals urkundlich erwähnt werden Siedlungen in der Wiehre, Herdern und Zähringen, heute Stadtteile von Freiburg bereits 1008. Spannende Einblicke in die bewegte Stadtgeschichte von 1100 bis ins 18. Jahrhundert bietet das Museum für Stadtgeschichte im Wetzingerhaus mit vielen Exponaten. Und auch das Museumsgebäude ist Teil der Stadtgeschichte: Es handelt sich um das um 1761 erbaute Wohnhaus des Freiburger Malers, Bildhauers und Architekten Johann Christian Wetzinger.

Romantische Altstadt

Mittendrin und nicht zu übersehen: Das Freiburger Münster ist das vielleicht bekannteste Wahrzeichen der Stadt. Jeden Tag außer sonntags findet dort der Münstermarkt statt, bei dem zwischen 80 und 100 Händler ihre Ware ausstellen. Dieser Markt ist dabei bei Weitem nicht der einzige in der südbadischen Großstadt. Ein Besuch in Freiburg lohnt sich

aber schon allein für einen Bummel durch die etwa einen Quadratkilometer große Altstadt.

Wasser marsch

Immer am Wasser lang. Denn eine weitere Besonderheit Freiburgs sind die sogenannten Bächle, Wasserläufe, die mit Wasser aus der Dreisam versorgt werden. Die flachen, gepflasterten Rinnen versorgten im 12. Jahrhundert, zur Zeit der Stadtgründung, die Menschen mit Trink-, Brauch- und Löschwasser. Heute dienen sie der Abkühlung und dem Vergnügen. Sie sind Austragungsort des einzigartigen „Bächleboot-Rennens“, Schauplatz blutiger Krimis und eine Falle für Singles: Denn wer versehentlich ins Bächle „dappt“, so sagt man, muss einen Freiburger oder eine Freiburgerin heiraten. Vier eigens dafür angestellte „Bächleputzer“ kümmern sich darum, dass das Wasser immer fließt.

Studentenstadt

Dank der Albert-Ludwigs-Universität zählt Freiburg zu den bekanntesten Studentenstädten Deutschlands. Die Universitätsbibliothek ist mit ihrer markanten Glasfassade nicht nur eines der bekanntesten Gebäude der Stadt, bei warmen Temperaturen verwandelt sie sich in der Nacht besonders bei Studierenden zu einem beliebten Treffpunkt.

Grüne Stadt

Seit Jahren bezeichnet sich Freiburg als „GreenCity“. Bereits in den 70er-Jahren des 20. Jahrhunderts begann der Weg hin zur umweltfreundlichen Stadt. Das Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ist mit 1100 Mitarbeitern das größte Institut dieser Forschungsrichtung. Der in den 90er-Jahren geplante Modellstadtteil Vauban zeigt, wie verschieden nachhaltige Wohnformen aussehen können.

Natur erleben

Hausberg Freiburgs ist der Schauinsland. Wer mit der Schauinsland-Bahn fährt, überwindet in 20 Minuten nicht nur 746 Höhenmeter, sondern kann auch eine Aussicht genießen, die über die Rheinebene bis hin zu den Vogesen reicht. Das Erholungsgebiet lädt nicht nur zum Spazieren, sondern darüber hinaus auch zum Wandern, Nordic Walking oder Mountainbiken ein.

Der Schlossberg, der zu Fuß oder auch mit einer Seilbahn zu erreichen ist, bietet einen besonders schönen Ausblick auf die Altstadt Freiburgs. Das perfekte Ausflugsziel, um einen Sommerabend ausklingen zu lassen. (jer)

Foto: hk13144/iStock/Getty Images plus



Immer am Wasser lang:
Die Bächle sind Freiburgs Wahrzeichen und laden an heißen Tagen zur Abkühlung ein.


lokalmatador



Alle Links zu den Ausflugszielen, Tipps und Infos zur Sonnenstadt Freiburg finden Sie über den QR-Code

oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/freiburg/>

Dort können Sie auch eine kulinarische Stadtführung in Freiburg buchen (Nussbaum Abonnenten und Club-Mitglieder erhalten 10% Rabatt)

www.baeckerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET

gültig vom 29.7. bis 4.8.2022



Angebote der Woche ...

BIO SONNENBLUMENBROT 3.60
(1000 g = 4.80) 750 g

JOHANNISBEERBAISERSCHNITTE 2.30
Stück

WALDORF-SNACK 3.20
Stück

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Augenlaser Femto-LASIK & Trans-PRK

In Deutschland finden pro Jahr über 100.000 LASIK-Eingriffe statt – als beliebteste Augenlaser-Behandlung eine ausgereifte Methode, um Sehfehler zu korrigieren. Die Augenarztpraxis Dr. Kohm & Kollegen bietet sie in der Argus Augenklinik seit 2004 an und gehört zu den erfahrensten Anbietern.

Bei der Femto-LASIK wird mit dem Femtosekundenlaser zunächst eine Hornhautlamelle präpariert, um den Behandlungsbereich freizulegen. Danach erfolgt die Korrektur der Fehlsichtigkeit mit dem Excimer-Laser.

Eine Alternative stellt die Trans-PRK (Transepithiale Photorefraktive Keratektomie) dar, z.B. wenn die Hornhaut recht dünn ist. Als Weiterentwicklung aus LASEK und PRK wird mit der Streamlight-Trans-PRK, auch als No-Touch-PRK bezeichnet, die Hornhautoberfläche ausschließlich mittels Lasertechnik entfernt.

Das Verfahren eignet sich vor allem zur Korrektur von Kurzsichtigkeit und Hornhautverkrümmung – eine Weitsichtigkeit lässt sich nur bei geringen Dioptrienwerten beheben.

Schmerzfrei, schnell und sicher.

Ein großer Vorteil der LASIK ist die Schmerzfreiheit, ein weiterer der schnelle Anstieg der Sehschärfe bei nur wenige Tage dauerndem Heilungsprozess. Außerdem ist die Komplikationsrate extrem niedrig und die Nachkorrigierbarkeit sehr gut. Bereits 1999 wurde die LASIK deshalb von der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und vom Berufsverband der Augenärzte als anerkanntes Verfahren eingestuft.

EIN LEBEN OHNE BRILLE



AUGENLASER-KURZCHECK
Donnerstag, 04.08.2022 ab 17 Uhr

Informieren Sie sich bei einer unverbindlichen und kostenlosen Einzelberatung über die Möglichkeiten der operativen Korrektur von Fehlsichtigkeiten. Wir operieren in der Argus-Augenklinik – eines der führenden, mikrochirurgischen Operations- und Laserzentren in Deutschland.

Weitere Infos und Anmeldung unter **FON 0721 2089572, info@dr-kohm.de** und auf **www.dr-kohm.de**



Karlstraße 22-24
76133 Karlsruhe

BUCHTIPP

Mystische Orte in Baden-Württemberg



lokalmatador



<https://lokalmatador.net/unheimliche-orte/>

VERSCHIEDENES



griechische Landschildkröten mit genehmigungspflichtigen Papieren zu verkaufen
H. Hoffmann 07253 23882

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger

Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

Gärtner sucht Arbeit



Gärtner erledigt sämtliche Gartenarbeiten

- Rollrasen verlegen
- Terrassenbau
- Zaunanlagen
- Grünschnittsorgung
- Heckenschnitt
- Fräsarbeiten
- Fällungen
- Rodungen
- Pflasterarbeiten
- Einfahrten, Höfe, Parkplätze, Garagen, Terrassen

Angebot unverbindlich und kostenlos einholen.

Bitte anrufen unter 01 77 85 86 67 7

MIETGESUCHE

Suche 2-3 Z. Wohnung

zur Miete in Untergrombach, Bruchsal, Weingarten oder Stutensee. Über mich: weiblich (27), angestellt, ruhig und zuverlässig, Nichtraucherin, ohne Haustiere und für jeden Tipp dankbar. :-) 01631438617

IMMOBILIEN



Nettes Rentnerhepaar möchte sich verkleinern und sucht ein Haus mit Einliegerwhg. für Tochter, +/- 800.000,- Euro. Ich freue mich über Ihren Anruf
Michael Bahr 0177/3441651
E-Mail: m.bahr@garant-immo.de

GARANT
IMMOBILIEN

Tel. 0721 / 47 659-0

www.garant-immo.de

EINE ANZEIGE HILFT SUCHEN!

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

www.1a-makler.com

hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbauseinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN

Seit 35
Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

STELLEN

jobsucheBW

OSWALD NUSSBAUM
KINDERHAUS

Das Oswald Nussbaum Kinderhaus wird als inklusive Betriebskinder-tagesstätte für Kinder mit und ohne Behinderung der Firma Nussbaum Medien in Trägerschaft der Lebenshilfe Wiesloch e. V. geführt. Das Kinderhaus ist eine zweigruppige Einrichtung, bestehend aus einer altersgemischten Gruppe mit 15 Kindern im Alter zwischen 1 Jahr bis zur Einschulung und einer Krippengruppe mit 10 Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren.

Wir suchen ab sofort einen/eine

**Erzieher/in, Heilerziehungspfleger/in,
ex. Kinderkrankenpfleger/in mit einer
Nachqualifizierung nach § 7 KiTaG (m/w/d)
in Vollzeit**

Sie erleben Inklusion als spannende Herausforderung und wollen das Arbeiten für Kinder mit und ohne Behinderung mitgestalten und das Team mit Ihrer Fachkompetenz bereichern? Sie haben Freude am Beruf und arbeiten gerne in einem persönlich geführten Team? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir bieten leistungsgerechte Vergütung, zusätzliche Altersversorgung und die Möglichkeit der Teilnahme an Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen. Neugierig geworden? Dann bewerben Sie sich mit Ihrer aussagekräftigen Bewerbung:

Oswald Nussbaum Kinderhaus
Integrative Tagesstätte der Lebenshilfe gGmbH
In den Weinäckern 8, 69168 Wiesloch

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Frau Kaduczek
bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de
sehr gerne zur Verfügung.

We produce fluid power solutions



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt engagierte Mitarbeiter (m/w/d) an unseren Standorten in **Kraichtal-Menzingen** und **Bad Schönborn/Langenbrücken**.

Gesucht werden am Standort Menzingen:

Pförtner in Teilzeit (m/w/d) - 15 Stunden

Mitarbeiter Vertriebsinnendienst (m/w/d)

HR Generalist / Personalreferent (m/w/d)

**Praktikant oder Werkstudent (m/w/d)
im Personalbereich**

**Werkstudent (m/w/d)
im Supply Chain Management**

Junior Controller (m/w/d)

Disponent (m/w/d)

Gesucht werden am Standort Langenbrücken:

**Sachbearbeiter Versand /
Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)**

Versandkoordinator (m/w/d)

Interessiert?

Ausführliche Informationen zu diesen Stellenangeboten finden Sie unter: www.argo-hytos.com/de/jobs

Bei ersten Fragen hierzu wenden Sie sich bitte an die Personalabteilung unter Tel. (0 72 50) 76 211.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir keine Papierbewerbungen mehr entgegennehmen und es keinen Anspruch auf Rückversand gibt.

ARGO-HYTOS entwickelt und produziert Standardkomponenten sowie intelligente Systemlösungen für die Fluidtechnik. Am Standort Kraichtal beschäftigt ARGH-HYTOS 550 Mitarbeiter.

ARGO-HYTOS GMBH

Personalabteilung · Industriestraße 9
76703 Kraichtal-Menzingen



AbwasserVerband
Weißach- und Oberes Saalbachtal

Als Körperschaft des öffentlichen Rechts sind wir ein auf dem Gebiet der Abwasserreinigung tätiger Zweckverband.

Der Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal, mit Dienstsitz auf der Kläranlage in Bruchsal-Heidelsheim, sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine/n Elektroniker/ Mechatroniker/-in (m/w/d) für die Instandhaltung und eine/n Sachbearbeiter/in (m/w/d) im Bereich Bauverwaltung und Vergabe.

Näheres unter: www.av-weissach.de/stellenangebote

Abwasserverband Weißach- und Oberes Saalbachtal
Talmühle 3 · 76646 Bruchsal
info@av-weissach.de

Wir suchen

Zusteller

m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amtsblatt Bruchsal

Verteilung: Donnerstag



als Urlaubsvertretung für die Sommerferien

- im Stadtgebiet und Ortsteilen

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller
oder telefonisch unter **07033 69240**.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de



Bürgermeisteramt Karlsdorf-Neuthard

Die Gemeinde Karlsdorf – Neuthard
sucht **ab sofort**



Mitarbeiter (m/w/d) in den Bereichen

- Bauhofverwaltung
- Wasserwerk

Ausführliche Informationen zu den Stellenausschreibungen und die Möglichkeit zur Bewerbung finden Sie unter www.karlsdorf-neuthard.de.

Nähere Auskunft erhalten Sie gerne bei der Personalabteilung, Martina Heneka-Brenner, Tel. 07251/443209.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Komm in unser Team!

**Elektroinstallateur / Elektrotechniker
oder handwerklich geschickt... (w/m/d)**

Wir bilden aus!

ELEKTROANLAGEN

J. HEILER GmbH

Benzstraße 8 info@jheiler-elektro.de 68753 Waghäusel 07254 920200

www.jheiler-elektro.de

WIRSINDcts

» NEURO trifft REHA:
Hier kann man **neue Wege** gehen, **Chancen** ergreifen und an seinen **Erfolg** glauben! **«**

**Doctor-medice Ioana-Maria Huza,
Oberärztin der Klinik für Neurologie**

Arzt für die Bereitschaftsdienste (w/m/d)

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Arzt für die Bereitschaftsdienste (w/m/d)**.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.sankt-rochus-kliniken.de
Auf eine erste Kontaktaufnahme freut sich unser **Ärztlicher Direktor Herr Prof. Dr. med. Wolfgang Rössy** unter **07253 82-5201**.
Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **50058** an: ✉ jobs@sankt-rochus-kliniken.de (pdf)

Wir freuen uns auf Sie!

Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen,
Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

cts
**Sankt Rochus
Kliniken**
Bad Schönborn

🌐 sankt-rochus-kliniken.de **f** [facebook.com/ctsKarriere](https://www.facebook.com/ctsKarriere) **@** [instagram.com/arbeitsplatz_cts](https://www.instagram.com/arbeitsplatz_cts)

Wir suchen ab sofort

Zusteller
m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amtsblatt Bruchsal

Verteilung: Donnerstag

**zur Übernahme eines Bezirks
bzw. als Urlaubsvertretung**

- Am Schloßgarten, Asamstr., Fritz-Hirsch-Str., Roherstr. usw.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?
Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller
oder telefonisch unter 07033 69240.

G.S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de

**Über 4.300 Jobs in
Baden-Württemberg**

jobsuche**BW** www.jobsuchebw.de

Foto: abdouzz/Getty Images/iStockphoto



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden. Das hauseigene Event-Team befasst sich schwerpunktmäßig mit der Planung, Durchführung und Nachbereitung von internen und externen Veranstaltungen, der Durchführung von Tagungen und sonstigen kunden- und zielgruppenorientierten Events.

Wir suchen dich zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Werkstudenten für den Eventbereich (m/w/d)

am Standort St. Leon-Rot

Deine Aufgaben

- Mitarbeit sowohl bei der organisatorischen, konzeptionellen und inhaltlichen Vorbereitung von internen Events als auch bei externen Veranstaltungen
- Verfassen von Beiträgen, Mailings und die Erstellung von Inhalten für Instagram und LinkedIn
- Mitwirken bei verschiedenen Marketingaktivitäten und Unterstützung bei der Zusammenarbeit mit Agenturen und anderen Fachbereichen

Das bringst du mit

- Du studierst Kommunikationswissenschaften oder eine vergleichbare Studienrichtung und bist aktuell noch mindestens ein Jahr immatrikuliert
- Idealerweise bringst du erste praktische Erfahrungen im Eventmanagement mit
- Erfahrung bei der Erstellung von Social-Media Inhalten und Interesse an Online-Marketing von Vorteil
- Kommunikationsstärke, Flexibilität und sichere Kenntnisse in MS Office-Anwendungen runden dein Profil ab

Das bieten wir dir

- Die Flexibilität und den Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Flache Hierarchie ohne lange Kommunikationswege
- Flexible Arbeitszeiten, passend zu deinen Vorlesungsplänen
- Orientierung für den Berufseinstieg
- Abwechslungsreiche Aufgaben und Projekte

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de

Werde einer von uns!

Du suchst eine gutbezahlte Stelle in Bretten, Bruchsal, Kraichtal, Östringen und der Region?

Werde Postbote (m/w/d)



Das erwartet dich:

- Tarifstundenlohn von 14,89€
- Du trägst an 5 Werktagen (Mo-Sa) Post und Pakete aus
- Du besitzt einen Führerschein der Klasse B
- Du kannst sofort starten in Voll-/Teilzeit oder 450€-Basis

Schick uns gerne deine Bewerbung an:
Deutsche Post AG, Niederlassung Brief Karlsruhe
Personalabteilung 19-83, 76248 Karlsruhe
per E-Mail an: Personal.ZSPLBruchsal@deutschepost.de oder kontaktiere uns telefonisch über die **07251/61832-20** oder **-21**



WIR SUCHEN SIE!

Zur Verstärkung unseres Außendienst-Teams im Norden Baden-Württembergs



AUßENDIENSTMITARBEITER (M/W/D)

Ihre Aufgaben:

- Intensive Betreuung, Pflege und Ausbau von Kundenbeziehungen (Apotheken/Ärzte) im eigenen Gebiet
- Neugewinnung von Kunden
- Präsentation, Demonstration und Vertrieb unserer Produkte
- Eigenständige Produktschulungen in den Fachgruppen

Ihr Profil:

- Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in (m/w/d) mit mehrjähriger Berufserfahrung
- Hohe Begeisterung für den Verkauf sowie Freude im Kontakt und in der Beratung von Kunden
- Eigeninitiative, hohe Einsatzbereitschaft, Durchsetzungskraft, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit runden Ihr Profil ab
- Vertrauter Umgang mit gängigen PC-Anwendungen
- Führerschein Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- Umfangreiche Einarbeitung und laufende Betreuung
- Ein motiviertes und kollegiales Team
- Leistungsgerechte Vergütung mit attraktiver Bonusregelung
- 30 Urlaubstage bei einer 5-Tage Woche
- 15 % Arbeitgeberzuschuss zur betrieblichen Altersvorsorge
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsangebote
- Firmen-PKW auch zur privaten Nutzung und unbegrenzte Freikilometer
- Diensthandy, Notebook und Tablet

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, die Sie bitte mit Ihrem frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Einkommensvorstellung an Herrn **Christian Wolf** unter der E-Mail christian.wolf@menssana.de senden.

MensSana AG · Am Bahnhof 1 · 74670 Forchtenberg

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Egal ob Einsteiger oder Profi

Wir suchen Sie als **Immobilienberater (m/w/d)** für unseren Standort in **Karlsruhe**. Wir geben ihnen die Chance, Teil unseres Teams zu werden. Sie arbeiten selbständig, bei freier Zeiteinteilung. Wir garantieren ein hohes Maß an Zufriedenheit, nicht zuletzt bedingt durch ein hohes Einkommen. Hausinterne Schulungen und eine gründliche Einarbeitung sind bei uns selbstverständlich.

Interessiert? Dann vereinbaren Sie einen Gesprächstermin.
Ihr Ansprechpartner: Alexander Weber Telefon: 0721 47 659-0
oder unter: karriere.garant-immo.de

www.garant-immo.de



AUS DEINEM JOB WAS NEUES MACHEN

Werde **Arbeitserzieher*in**

Raus aus der Routine! Verbinde deinen bisherigen Beruf mit einer staatlich anerkannten pädagogischen Ausbildung.

Alle Infos unter:

fachschulzentrum.de/arbeitserzieher

WIRSINDcts



» Ich bin davon **überzeugt**, dass wir unseren **Patienten** durch die interdisziplinäre und interprofessionelle **Zusammenarbeit** eine vollumfängliche **Unterstützung** anbieten können. «

Dr. Andreas Kunz,
Leitender Oberarzt der Orthopädischen Klinik

Medizinisch-technischer Radiologieassistent (MTRA) oder medizinischer Fachangestellter (MFA) mit abgeschlossenem Strahlenschutzkurs (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **medizinisch-technischen Radiologieassistenten (MTRA) oder medizinischen Fachangestellten (MFA) mit abgeschlossenem Strahlenschutzkurs (w/m/d) in Voll- oder Teilzeit.**

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.sankt-rochus-kliniken.de.

Auf eine erste Kontaktaufnahme freut sich unser Chefarzt **Dr. med. Achim Noltze** unter 07253/82-5101 (Sekretariat). Ihre ausführliche Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **50037** an: jobs@sankt-rochus-kliniken.de (pdf).

Wir freuen uns auf Sie!

Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen,
Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn

cts
Sankt Rochus
Kliniken

Bad Schönborn

sankt-rochus-kliniken.de

[facebook.com/ctsKarriere](https://www.facebook.com/ctsKarriere)

[instagram.com/arbeitsplatz_cts](https://www.instagram.com/arbeitsplatz_cts)



Minijob oder Teilzeitstelle, ab sofort & unbefristet:

Bürofachkraft (m/w/d)

Über uns:

Familienunternehmen mit langjähriger Erfahrung in der Bau-
branche & Immobilienverwaltung.

Im August 2022 wechselt der Standort des Büros in den Orts-
kern von Graben-Neudorf.

Hierfür suchen wir Unterstützung:

- Funktion als Kommunikationsschnittstelle
- Datenpflege in unser Archivierungsprogramm
- Unterstützung in allen Themen rund um die Mietverwaltung
- Rechnungsmanagement
- Übernahme von diversen anstehenden Projekten

Weitere Details zu der Stelle unter www.ifmk-gmbh.de

Sie verfügen über eine erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und arbeiten selbständig sowie zuverlässig? Sie arbeiten gut und gerne mit Excel und Word sowie anderen Computerprogrammen?

Wir bieten eine moderne und angenehme Arbeitsatmosphäre, eine faire Vergütung sowie Perspektiven zur Weiterentwicklung.

Interesse geweckt? Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an info@ifmk-gmbh.de und darauf, Sie persönlich kennenzulernen.

Wir suchen ab sofort

Zusteller m/w/d | ab 13 Jahren

für das Amtsblatt Bruchsal

Verteilung: Donnerstag



zur Übernahme eines Bezirks

- Am Graben, Augasse, Kraichgaustr., Obermühlteich, Turmweg, Wettgasse usw.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- seriöse Tätigkeit im Angestelltenverhältnis, fester Verteiltag
- pünktliche und regelmäßige Bezahlung
- gesetzlicher Urlaubsanspruch
- gesetzeskonformer Arbeitsvertrag und Anspruch auf alle gesetzlichen und sozialen Leistungen
- Mitarbeitervergünstigungen bei namhaften Anbietern

Sind Sie zuverlässig, engagiert, mindestens 13 Jahre alt und haben Lust auf eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit?

Im Auftrag von Nussbaum Medien verteilen die Zusteller der G.S. Vertriebs GmbH wöchentlich über 1 Million Lokalzeitungen in über 400 verschiedenen Städten und Gemeinden.

Mehr Informationen erhalten Sie unter
www.gsvertrieb.de/zusteller

oder telefonisch unter 07033 69240.



G.S. Vertriebs GmbH

Josef-Beyerle-Str. 2 | 71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 6924-0 | www.gsvertrieb.de





Nussbaum Medien ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Unterstützung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mechatroniker für Wartung und Instandhaltung (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Wartung, Instandhaltung und Störungsbeseitigung der Produktionsanlagen
- Überwachung sowie Instandhaltung der gebäudetechnischen Anlagen und Einrichtungen
- Planung, Organisation und Durchführung von Reparaturen und Wartungsmaßnahmen
- Steuerung technischer Anlagen, wie Schließsysteme
- Steuerung und Koordination von Dienstleistern und Fremdfirmen
- Erstellen von Berichten und Dokumentationen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Mechatronik, Elektrotechnik, Anlagenmechanik
- Berufserfahrung in der Gebäudetechnik und Produktionsanlagen
- Bereitschaft zur Schichtarbeit
- Kenntnisse im Bereich Hydraulik, Pneumatik und SPS
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise und Flexibilität
- Sicher im Umgang mit den gängigen MS-Office Anwendungen, eine generelle IT-Affinität wäre wünschenswert
- Führerschein der Klasse B erforderlich

Wir bieten Ihnen

- Flexibilität und Gestaltungsspielraum eines Familienunternehmens
- Flache Hierarchien ohne lange Kommunikationswege
- Ein betriebliches Gesundheitsmanagement
- Gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei einem sozial engagierten Unternehmen
- Weiterbildungsmöglichkeiten an der Nussbaum Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29 · 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



» Ein **sicherer** und **attraktiver Job** mit vielen **Weiterbildungs-** und **Einsatzmöglichkeiten** (Reha, Kurzzeitpflege oder Krankenhaus) – es stehen Ihnen **viele Wege offen.** «

Renate Häfner, Bereichsleitung E-Bau + A-Bau
stellvertretende Pflegedirektorin

Examinierte Pflegefachkräfte (w/m/d)

Für die **cts Sankt Rochus Kliniken in Bad Schönborn** suchen wir **examinierte Pflegefachkräfte (w/m/d)**. Von Minijob bis Vollzeit alles ist möglich. Wenn Du mal sehen möchtest wie der Alltag in einer Rehabilitationseinrichtung abläuft, dann melde Dich einfach bei uns.

Weitere Informationen findest Du auf unserer Homepage www.sankt-rochus-kliniken.de

Auf eine erste **Kontaktaufnahme** freut sich unsere **Pflegedirektorin Frau Kerstin Walther** unter **07253 82-5600**.

Bewerbung bitte mit Angabe der Kennziffer **50003** an: jobs@sankt-rochus-kliniken.de

Wir freuen uns darauf!

Sankt Rochus Kliniken, Personalwesen,
Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn



Bad Schönborn

sankt-rochus-kliniken.de

facebook.com/ctsKarriere

instagram.com/arbeitsplatz_cts



Foto: skynesher/E+/Getty Image

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTEN FAHRZEUGE & Sportwagen – Wohn- und Reisemobile – SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer & gepflegter Fahrzeuge aller Marken & Modelle

☎ **0711 - 3424 7363**

info@auto-schwab-fellbach.de

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf
www.lokalmatador.de/recht/

**Planungssicherheit gewinnen -
 mit einem Ehevertrag nach Maß!**

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

B. Schwerter	C. C. Schwerter	K. Krüger	T. van der Does
Familienrecht	Arbeitsrecht	Miet- u. Wohnungs-	Transport- und
Vertragsrecht	Gesellschafts- u.	eigentumsR.	Speditionsrecht,
Erbrecht	Handelsrecht	Verkehrsrecht, Baurecht	Verkehrsrecht,
Fachanwältin für	Fachanwalt für	Fachanwältin für	Strafrecht, Forderungs-
Familienrecht	Strafrecht	Familienrecht	management

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
 Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de



Foto: AndreyPopov/iStock/Getty Images Plus

Mieter müssen Handwerker einlassen

Zu den Hochzeiten der Covid-19-Pandemie sollten sich Menschen auf Empfehlung und Anordnung der Regierungen in ihre eigenen Räumlichkeiten zurückziehen und Kontakte möglichst vermeiden. Trotzdem konnte man als Mieter nicht Handwerkern für unaufschiebbare Arbeiten den Zutritt zur Wohnung verweigern. (Amtsgericht Brandenburg, Aktenzeichen 31 C 32/21)

Zutritt verweigert

Der Fall: In einer vermieteten Wohnung sollten die Heizkostenverteiler ausgetauscht und Rauchwarnmelder eingebaut werden. Der Mieter verweigerte trotz mehrfacher Abmahnungen dem Handwerker den Zutritt - unter anderem mit Verweis auf die Pandemie. Der Eigentümer sprach ihm deswegen die fristlose

Kündigung aus. Auch wenn berechtigte Ängste vorlägen, dürfe die Wohnung nicht zu einer Corona-Festung werden.

Fristlose Kündigung

Das Urteil: Trotz des angeschlagenen Gesundheitszustands des Mieters und seinen 16 Jahren als Mieter kam das Amtsgericht zu der Überzeugung, dass eine solche Totalverweigerung nicht zu vertreten sei. Unter Einhaltung der geltenden Hygiene- und Abstandsregeln sei es einem Mieter durchaus zuzumuten, einen Handwerker in seine Wohnung einzulassen. Hinweis: Die Rechtsprechung orientierte sich an den damals geltenden Corona-Regelungen. Das ist im Hinblick auf dieses Urteil zu beachten. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbauspar-kassen LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter
www.lokalmatador.de/recht/



Foto: aerogondo/iStock/Thinkstock

Eigentümerversammlung am Feiertag?

Es ist oft gar nicht leicht, einen geeigneten Termin für die gesetzlich vorgeschriebene Eigentümerversammlung zu finden, denn dabei müssen viele verschiedene Interessen in Einklang gebracht werden. Ungewöhnliche Uhrzeiten und bestimmte hohe Feiertage scheiden von vorneherein aus. Der Abend des Pfingstmontags kann nach Auskunft des Infodienstes Recht und Steuern der LBS aber in Betracht kommen. (Landgericht Frankfurt, Aktenzeichen 2-13 S 129/18)

Für und Wider

Der Fall: Die Mitglieder einer Eigentümergemeinschaft waren sich nicht einig darüber, ob eine turnusgemäße Versammlung am Abend eines Pfingstmontags zumutbar sei oder nicht. Eine

Seite argumentierte damit, es handle sich immerhin um einen Feiertag. Die andere Seite merkte an, das sei gerade auch wegen der Uhrzeit ein Randtermin, zu dem man sich durchaus treffen könne.

Rücksicht auf Kirchgänger

Das Urteil: Die Mitglieder einer Zivilkammer entschieden, dass Sonntage und kirchliche Feiertage für solche Veranstaltungen nicht grundsätzlich ausscheiden müssen. Zwar müsse zum Beispiel auf Kirchgänger und deren Gottesdienstzeiten Rücksicht genommen werden, aber am Abend des Pfingstmontags könne man davon ausgehen, dass Kirchenbesuch und andere Aktivitäten schon wieder beendet seien. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbauspar-kassen LBS/red)

Mehr zu Rechtsfragen in einer Eigentümergemeinschaft finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2737/



Foto: AndreyPopov/iStock/Thinkstock



Ihre Immobilienexperten in der Region für alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilienbewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf Rentenbasis und Vermietung. Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung. **Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!**



Telefon: 0721 47 659-0
 karlsruhe@garant-immo.de
 www.garant-immo.de

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittentsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!
Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
 Fahrdienste GmbH
 bewegt was...

Hauptstr. 176 • 76297 Stutensee

☎ **07244-737020** **info@brueckmann-fahrt.de**
07251-985410 **www.brueckmann-fahrt.de**

Sommeröffnungszeiten!

Wie jedes Jahr haben wir über die Sommerferien vom 1.8.2022- 10.9.2022 geänderte Öffnungszeiten!

Oberöwisheim:	Dienstag bis Freitag von 6.00 - 12.30 Uhr Samstag von 6.00- 12.00 Uhr
Neuenbürg:	Dienstag bis Samstag von 6.30 - 9.30 Uhr
Brothaisle Obstadt/Unter-öwisheimer Str.:	Donnerstag von 9.00 - 18.00 Uhr Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr
Brothaisle Bruchsal/Zollhallenstr.:	Donnerstag von 10.00 - 18.00 Uhr Samstag von 8.00 - 12.00 Uhr
Brothaisle Bad Schönborn/Hauptstr.:	Mittwoch von 9.00 - 18.00 Uhr

Wir wünschen allen Kunden eine schöne, erholsame Urlaubszeit!
Bäckermeister Björn Pfeifer mit Team

Böser-Engler

Erdarbeiten ♦ Abbruch ♦ Bautransporte

Weiherer Str. 74
76698 Obstadt-Weiher
 Fon 07251 60333 • Fax 07251 6474
 E-Mail: Boeser-Engler@gmx.de

Abmann
 TANK-DEMONTAGE

TANKREINIGUNG
TANKSTILLEGUNG
TANKVERFÜLLUNG
ÖLVERLAGERUNG
MONTAGE NEUER TANKS

Verena Abmann
 Theodor-Heuss-Str.7
 76684 Östringen

Tel. 07253 9899297
 Fax 07253 9899298

HAUS-/TÜREN? TORE? TREPPEN?

KLAR BEI HORNING!

Wir übernehmen für Sie gerne die **DEMONTAGE & MONTAGE**

Wir haben freie Ausbildungsplätze, Bewerbungen gerne unter: jobs@hornung-baustoffe.de

Der Fachhandel für Natur Baustoffe

Helmholtzstraße 14
 76297 Stutensee-Blankenloch
 Telefon 07244 73 69-0
 www.hornung-naturbaustoffe.de

Anzeigenschluss
 Dienstag, 12.00 Uhr

IMMOBILIEN KAUFEN – MIETEN – LEBEN

www.lokalmatador.de/immobilien

Foto: ronstik/iStock/Getty Images Plus

Kein Immobilienkauf unter Druck

Neubauten sind Mangelware, deshalb suchen immer mehr Familien Häuser im Bestand. Das knappe Angebot wird immer öfter in Bieterverfahren vermarktet. Neben dem finanziellen Aspekt wird auch die Zeit zu einem Faktor, der viele Kaufinteressenten unter Druck setzt. Aus Sorge, leer auszuziehen, kaufen viele Interessenten Immobilien, ohne sie vorher gründlich zu prüfen.

Wo die Nachfrage das Angebot so eklatant übersteigt, wie aktuell in gesuchten Lagen, können sich Kaufinteressenten offenbar nicht mehr ausreichend Zeit lassen und ein Objekt in Ruhe mehrfach und auch mit einem eigenen Sachverständigen besichtigen.

Wünsche klären

Es gibt vieles, das Kaufinteressenten schon vor der ersten Besichtigung prüfen und entscheiden sollten. Das beginnt bei der Klärung der eigenen Wohnbedürfnisse. Wer sich darüber im Klaren ist, wo er wohnen will, wie viel Räume er benötigt und wo

das finanzielle Limit liegt, kann anhand seiner individuellen Checkliste Besichtigungen passender Objekte vereinbaren und unpassende Offerten von vorne herein ausschließen. Wer gezielt besichtigt, spart Zeit und Nerven und gerät gar nicht erst in Versuchung, sich um ein unpassendes Objekt zu bemühen. Im Vorfeld gründlich durchrechnen sollten Kaufinteressenten die Finanzierung. Zum aufgerufenen Kaufpreis kommen immer noch die Kaufnebenkosten, die sich nach dem Verkaufspreis richten und vorab kalkulieren lassen. Außerdem muss meist renoviert und

umgebaut werden. Wer sich an Bieterverfahren beteiligen will, muss sein Limit und die voraussichtlichen Kosten kennen, sonst bietet er vielleicht zu viel. Rat der Berater vom Verband Privater Bauherren e. V.: Im Vorfeld eines Kaufs immer auch das Bauamt aufzusuchen, um zu klären, ob es einen Bebauungsplan für das Gebiet gibt und ob der eventuell geplante Anbauten und Aufstockungen überhaupt erlaubt. Ebenso wichtig ist der Blick ins Grundbuch. Er bringt Klarheit über die Besitzverhältnisse und Lasten, die auf dem Grundstück liegen. Wohn- und Wegerechte

beispielsweise können den Wert einer Immobilie erheblich beeinträchtigen. Wichtig ist immer auch, ob das Haus in seiner heutigen Form überhaupt baurechtlich genehmigt ist. Prüfen sollte man auch, ob alle Pläne vorliegen. Eine umfassende Beratung und Begleitung durch Immobilienexperten hilft, an alles zu denken und unerwünschte Überraschungen zu vermeiden. Auch wenn das Angebot knapp ist und man das Gefühl hat, schnell sein zu müssen, sollte der Kauf einer Immobilie immer gut überlegt und geplant sein. (Verband Privater Bauherren e. V. (VPB)/red)

Dürfen Haustiere verboten werden?

Haustiere sind nicht generell in einer Mietwohnung verboten und ein Vermieter darf laut Mietrecht auch kein grundlegendes Verbot von Haustieren aussprechen. Kleintiere wie zum Beispiel Fische, Wellensittiche, Meerschweinchen, Kaninchen oder Hamster dürfen Mieter in einer Wohnung halten, vorausgesetzt diese werden in einer zumutbaren Zahl gehalten und Beschädigungen der Wohnung sowie die Störung der Nachbarn ist ausgeschlossen. Etwas anders sieht es bei größeren Tieren wie Katzen oder Hunden aus, aber auch exotischen und gefährlichen Tieren wie Echsen, Vogelspinnen oder Schlangen. „Ob Mieter diese Tiere in ihrer Wohnung halten dürfen, unterliegt einer Einzelfallentscheidung durch den Vermieter. Das heißt, der Mieter hat die Möglichkeit, mit dem Vermieter über die Tierhaltung zu sprechen, benötigt aber dessen Erlaubnis“, erklärt Experte Dirg Parhofer. Vermieter können zudem im Mietvertrag regeln, welche Tiere sie erlauben und wann eine Einzelfallentscheidung möglich ist. (ots/AMADEUS Marketing GmbH/red)

Was müssen Mieter bei der Katzenhaltung beachten?
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2588/

Mietminderung geltend machen: Wann?

Haben Mieter ihren Vermieter über einen bestehenden Mietmangel informiert, der jedoch nicht beseitigt wird und der die Nutzung der Wohnung stark beeinträchtigt, besteht Anspruch auf Mietminderung für den gesamten Zeitraum, in dem der Mangel vorliegt. Das kann etwa eine ausgefallene Heizung oder ein Wasserschaden sein. Die Mietminderung können Mieter ab dem Zeitpunkt geltend machen, ab dem sie dem Vermieter den Mangel oder Schaden gemeldet haben. Es ist empfehlenswert, den Vermieter schriftlich zu informieren und das am besten mit einem Einwurfeinschreiben. Wichtig ist jedoch, dass der Mieter den Mangel oder Schaden nachweisen kann und nicht selbst verursacht hat. Die Berechnung der Mietminderung erfolgt auf Basis der Brutto-Warmmiete, das heißt inklusive aller Nebenkosten, und auf den Tag genau. Ist der Schaden oder Mangel behoben, ist der Mieter verpflichtet, die Miete wieder auf ihre ursprüngliche Höhe zurückzusetzen. (ots/AMADEUS Marketing GmbH/red)

Wie sollen Mieter bei Mietmängeln vorgehen?
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1893/



IMMOSERVICE KNOPF & BAUTRÄGER

Fröbelstraße 8
68753 Waghäusel
☎ 07254/ 404-2866

Stumpfenallee 2
76689 Karlsdorf-Neuthard
☎ 07251/ 3222-154

info@immoservice-knopf.de

- ✓ Verkauf Ihrer Immobilie zum Festpreis inkl. kostenfreier Wertermittlung
- ✓ Sanierung auch Umbau Ihrer Bestandsimmobilie inkl. Prüfung der Fördermittel bis 150.000 Euro pro Einheit
- ✓ Neubau Effizienzhaus 40 NH inkl. Prüfung und Beantragung der möglichen Fördermittel
- ✓ Begleitung Ihrer Baufinanzierung
- ✓ Ihr Grundstück zum Höchstpreis
- ✓ Grundstück im Mischgebiet oder Gewerbegebiet zum Kauf gesucht
- ✓ Altersregelung u.v.m.

Schönheit oder Schaden?

Der Wohnungsmarkt ist angespannt und viele Mieter sind erleichtert, wenn sie endlich die passende Wohnung für sich gefunden haben. Mit der Unterzeichnung des Mietvertrages bestehen jedoch nicht nur Rechte und Ansprüche gegenüber dem Vermieter, sondern auch Verpflichtungen. Häufiges Thema bei der Wohnungsmiete sind Schönheitsreparaturen. Wo hört die Schönheitsreparatur auf und wo fängt ein Schaden an?

Unter Schönheitsreparaturen sind in erster Linie oberflächige Renovierungsarbeiten zu verstehen, wie das Tapezieren und Streichen von Wänden, Decken, Türen sowie Fenstern, Heizungen und Heizungsrohren im Innenbereich oder auch das Verputzen von Bohrlöchern, kleineren Schäden und Rissen im Putz. Aufwändige Renovierungsarbeiten wie das Abschleifen von Holz- oder Parkettböden, das Reparieren der Elektrik oder das Erneuern von Böden gehören nicht dazu. Laut Gesetz ist der Vermieter für Schönheitsreparaturen zuständig, sofern es keine anderen Vereinbarungen im Mietvertrag gibt, mit denen die Reparaturarbeiten auf den Mieter übertragen werden. Die jeweiligen Renovierungsklauseln können Mieter jedoch überprüfen lassen, denn

in vielen Verträgen, die beispielsweise vor 2005 geschlossen wurden, sind diese Klauseln unwirksam. Etwas anders sieht es bei Mängeln und Schäden aus. Der Vermieter ist zwar ebenfalls dazu verpflichtet, diese zu beseitigen. Das gilt jedoch nicht für Schäden, die der Mieter verursacht hat. Kommt es zu selbst verschuldetem Schimmelbefall oder ist ein neu verlegter Teppichboden bereits nach nur einem Jahr verschlissen, haftet der Mieter für den Schaden. Allerdings muss der Vermieter beweisen, dass der Mieter den Schaden verursacht hat.

Was müssen Mieter?

Da der Vermieter in der Pflicht ist, die Wohnung instand zu halten, haben Mieter das Recht, die Wohnungsrenovierung vom

Vermieter zu verlangen. Ein in der Wohnung festgestellter Mangel sollte diesem sofort gemeldet werden. Kleinere Reparaturen muss der Mieter dagegen selbst vornehmen und die anfallenden Kosten tragen, wenn es im Mietvertrag eine Kleinreparaturklausel gibt. Hier sind die maximalen Reparaturkosten pro Jahr festgelegt, die für Einzelreparaturen in der Regel nicht mehr als 75 oder

100 Euro betragen sowie sechs bis acht Prozent der Jahreskaltmiete nicht überschreiten dürfen. Diese Kosten trägt der Mieter jedoch nur für die beschädigten Gegenstände, auf die er häufigen Zugriff hat wie zum Beispiel Lichtschalter, Türklinken oder Wasserhähne – unabhängig davon, ob er die Schäden verursacht hat oder nicht. (ots/AMADEUS Marketing GmbH/red)

Foto: Mike Watson Images/moodboard/Thinkstock



ANZEIGE

EXPERTENTIPP



BEIM IMMOBILIENVERKAUF DIE NERVEN BEHALTEN

Unerwartete Ereignisse stellen Immobilienbesitzer vor besondere Herausforderungen. Ganz gleich ob Scheidungskrieg, ein plötzlicher Pflegefall oder eine zerstrittene Erbengemeinschaft: In einer spannungsgeladenen Situation treten Meinungsverschiedenheiten und unterschiedliche Erwartungen noch deutlicher zu Tage und machen eine klare und sachliche Betrachtung des Objektes meist unmöglich. Da gehen etwa die Ansichten in Bezug auf den Verkaufszeitpunkt oder den möglichen Verkaufserlös mangels Erfahrung oft weit auseinander.

Hinzu kommt, dass Familienmitglieder Objekte eher nach emotionalen Kriterien bewerten – z.B. ob sie positive oder negative Erinnerungen damit verknüpfen. Nimmt eine solche heterogene Gruppe den Verkauf selbst in die Hand, können Kaufinteressenten versuchen, zu ihrem Vorteil Einfluss auf die Erben zu nehmen.

In Eigenregie werden Objekte in einer solchen Ausnahmesituation für gewöhnlich weder schnell noch zum bestmöglich erzielbaren Marktpreis verkauft. Denn: Neben subjektiven Empfindungen und gefährlichem Halbwissen der Beteiligten fehlt es vor allem an Verkaufsroutine. Ein professionelles Verkaufsteam kann hingegen helfen, Angebot und Verkauf strukturiert durchzuführen. Von der Begutachtung der Immobilie auf Bauzustand, Lage und Potenzial über das professionelle Exposé und Marketing bis hin zur notariellen Vorbereitung sind dann Experten am Werk.

Professionelles Vorgehen verhindert außerdem, dass der Immobilienverkauf in einer emotional befrachteten Situation wie etwa einem Erbstreit oder Scheidungsprozess zu einem zusätzlichen Konfliktfeld gerät. Indem man einen unabhängigen Fachmann mit dem Verkauf betraut, kann das Geschäft objektiv, rational und klar strukturiert durchgeführt werden.

Bekannt aus
der Fernseh-
Werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



**EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE**

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

**Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.**

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de



Foto: Epiximages/iStock/Getty Images Plus

Mietausfallversicherung

Zwei Drittel der privaten Vermieterinnen und Vermieter haben bereits Erfahrungen mit unregelmäßigen, unvollständigen oder ausbleibenden Mietzahlungen gehabt. Das geht aus einer Umfrage eines Immobilienportals mit 1.209 Befragten hervor. Besonders unangenehm ist es, wenn sich der Vertragspartner als sogenannter Mietnomade entpuppt, ohne Kündigung aus der Wohnung verschwindet und diese dazu in einem unbewohnbaren Zustand hinterlässt. Dann entstehen beträchtliche Kosten für Aufräumarbeiten und die Beseitigung von Sachschäden.

Dagegen gibt es inzwischen eine effektive Form der Vorsorge: die Mietausfallversicherung. „Ich rate dringend dazu, eine wirksame Versicherung abzuschließen, bevor die Wohnung oder das Haus erstmalig vermietet wird“, sagt Immobilienexpertin Jessica Kühnel.

Verbeugen und absichern

Bleibt das Geld aus, ist es ratsam, immer zuerst persönlich mit der Mieterin oder dem Mieter zu sprechen. Um auf Nummer sicher zu gehen, ist eine offizielle Mahnung empfehlenswert, am besten per Einschreiben. Ist der Mieter bzw. die Mieterin mit der gesamten Miete oder einem nicht unerheblichen Teil an zwei aufeinanderfolgenden Terminen im Verzug, dürfen Vermieterinnen bzw. Vermieter das Mietverhältnis ordentlich und fristlos kündigen. Erfolgt trotz dieses starken Signals kein Auszug, sollte eine polizeiliche Anzeige und/oder eine Räumungsklage eingereicht werden. Jetzt kommt eine vorher abgeschlossene Mietausfallversicherung ins Spiel. Sie deckt nach erfolgter Räu-

mungsklage einen kompletten oder teilweisen Mietausfall von bis zu sechs Monatsmieten inklusive Nebenkosten oder maximal 10.000 Euro ab. Nachdem die hinterlegte Kautions aus dem Mietverhältnis in Höhe von drei Monatskaltmieten in Anspruch genommen wurde, übernimmt hier der Versicherungspartner die entstandenen Kosten.

Augen auf bei der Bewerberwahl

Hilfreich ist es auch, sich schon im Vorfeld mit der Bewerberwahl auseinanderzusetzen. Der wichtigste Schritt dabei ist, passende und zuverlässige Mieter zu finden. Bei jedem Besichtigungstermin gilt es, ein gutes Gefühl für die Interessenten zu bekommen. Die Bonitätsprüfung und Selbstauskunft sind wichtige Unterlagen, auf die Vermieter achten sollten, um keine Mietausfälle zu riskieren. Ein angeforderter Einkommensnachweis bestätigt zudem das regelmäßige Einkommen der Interessenten in angegebener Höhe während der letzten drei Monate. (djd/ImmoScout24/red)

GARTEN- HAUS & MORE
 Gartenarbeiten aller Art: Grünschnitt u. Fällung
 Auto-Bewässerung, Bodenarbeiten, Rasenverlegung
 Pflaster - Terrassen - Mauer - Zaun - Pergola
 Installationsarbeiten / IT-TV-HIFI-SAT / SANITÄR 
ALLROUND HANDWERKER GESUCHT zur Festanstellung!
 info@garten-haus-more.de ☎0152-02785481 Inh. Bhatti

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
 Tel. 03944 36160
 www.wm-aw.de Fa. 

 **GREDLER+SÖHNE GmbH**
*... Rückschnitt, Baumfällung
 Wurzelstockentfernung.
 Ihr kompetenter Partner
 rund um die Baumpflege!*
 Wir liefern ganzjährig Kamin- und Ofenholz!
 Gredler + Söhne GmbH
 Waldstraße 17
 D-76689 Karlsdorf-Neuthard
 Tel. +49(0)7251-94 43-0
 Fax. +49(0)7251-94 43-22
 info@gredler-soehne.de
 www.gredler-soehne.de 

DACH- und HOLZBAU SCHEITACKER GMBH *Echt.Gut.*
 Dach - Fassade - Holzrahmenbau - Sanierung - Dachfenster - Innenausbau

Unsere Leistungen für Sie:

- Zimmererarbeiten
- Holzrahmenbau
- Bedachungen
- Dachfenster
- Carports/Pergola u. Terrasse
- Holz in der Denkmalpflege
- Fassaden
- Blech. und Spenglerarbeiten
- Dachbegrünung u. Flachdach
- Innenausbau
- Asbestsanierung
- Eigener Gerüstbau!

 Dach- und Holzbauser Scheitacker GmbH
 Reutackerweg 12, 76706 Dettenheim, Telefon: 07247 85189
 E-Mail: kontakt@holzbauser-scheitacker.de, Internet: www.holzbauser-scheitacker.de

Freddys *Entrümpelungen - Umzugs-Service*
 ... und alles was dazu gehört
 Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
 Haushaltsauflösungen, Nachlässe
 schnell • sauber • zuverlässig • günstig
 ☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13 

**Machen Sie
 Ihren Garten zur
 Wohlfühloase**

Wir haben freie Ausbildungsplätze,
 Bewerbungen gerne unter:
jobs@hornung-baustoffe.de

**IMMER
 GEÖFFNET!
 24/7
 Stunden
 Tage**

Lassen Sie sich durch unsere
**großzügig und geschmackvoll angelegte
 Garten Schaulandschaft inspirieren.**



hornung

Rheinstraße West 132
 76297 Stutensee-Friedrichstal
 Tel. 07249/78-0
 kontakt@hornung-baustoffe.de
www.hagebau-hornung.de



BUCHTIPP

Natur ungefiltert erleben: Auf ursprünglichen Waldpfaden geht das im Siebenmühlental hervorragend.

Foto: Dieter Buck

WALDPFADE STUTTGART – UNTERWEGS MIT DIETER UND MELANIE BUCK

Wenn es hierzulande jemanden gibt, der das Ländle kennt wie seine Westentasche, dann ist das wohl Dieter Buck. Mehr als 40 Jahre ist der „Wanderpapst“, wie ihn inzwischen viele respektvoll nennen, landauf, landab unterwegs, um die Wanderwege in Baden-Württemberg zu erkunden. Und hat dabei nahezu 50.000 Kilometer auf Schusters Rappen zurückgelegt, Tendenz steigend. Über 160 Wanderführer stammen aus seiner Feder, allein oder mit Co-Autoren geschrieben. Schwerpunkt sind die Touren im Land, aber auch die Alpen und das europäische Ausland hat Buck zu Fuß erkundet.

Heimatverbunden

Geblieden ist bei allem Weltenbummeln aber eines: die Liebe zur Heimat. Buck ist Stuttgarter mit Leib und Seele: „Hier lebe ich, lebt meine Familie. Es gibt keinen Grund, woanders hinzuziehen. Obwohl ich viele Gegenden wüsste, wo ich mich auch wohlfühlen würde. Aber eines würde mir überall fehlen: die Vielfalt. Und Stuttgart hat in Baden-Württemberg einen großen Vorteil: Es liegt relativ zentral. Es ist überall hin gleich weit – oder nah, wie man es will.“

Seine Bücher richten sich an Wanderfans aller Generationen. Egal ob Langschläfer, Genießer, Bahnfahrer oder Familien – Buck

hat für alle die richtige Wanderung parat. In einem seiner aktuellen Werke widmet er sich gemeinsam mit seiner Tochter Melanie, Naturpädagogin und Waldbaden-Coach, der Region rund um seine Heimat. Hier, vor den Toren der Landeshauptstadt, lässt sich Natur finden und Ruhe genießen. „Waldpfade Stuttgart“ lautet der Titel des im Verlag Bruckmann erschienenen Buches.

Die 31 abwechslungsreichen Wanderungen und Spaziergänge durch die Waldgebiete in und um Stuttgart zeigen, dass die Stadt mehr zu bieten hat als Smog-Alarm und Feinstaub. Im Gegenteil: Mit einem Blick auf die „grüne Lunge“ lassen sich die Stadt und ihr Umland ganz neu erleben.

GPS-Tracks zum Download

Jede Wanderung finden Sie hier mit ausführlichen Wegbeschreibungen, wissenswerten Infos, Karten und GPS-Tracks zum Download. In der Stadt selbst erfährt man Waldidylle mit uralten Bäumen rund um die Parkseen, doch auch die benachbarten Gemeinden und Naturparks weisen prächtige Waldgebiete auf. Die detaillierten Wegbeschreibungen und die von Melanie Buck zusammengestellten Zusatzinfos zum Thema Waldbaden garantieren entspannte und unvergessliche Wan-

derungen. Darunter sind Touren zu beliebten Ausflugszielen, wie dem Rotwildpark, dem Bärenschlössle oder den Heslacher Wasserfällen, genauso zu finden wie Geheimtipps wie die Gallenklinge im Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald oder eine Tour durch den Schurwald.

Auf dem Premiumwanderweg Herzog-Jäger-Pfad geht es durch das bezaubernde Schaichtal, aber auch der nahe Nordschwarzwald wird mit dem Genießerpark Calw – Bad Teinach-Zavelstein ausgiebig erwandert. Zahlreiche Fotografien und detaillierte Karten runden das Buch ab. (jr)



Foto: Bruckmann



Wanderexperte: Dieter Buck kennt die Wanderwege rund um Stuttgart wie seine Westentasche.

Foto: Melanie Buck



Eine der 31 Wanderungen aus seinem Buch „Waldpfade Stuttgart“ stellt Dieter Buck hier persönlich vor. Der passionierte Vielwanderer nimmt uns mit auf eine abwechslungsreiche Tour durch das schöne Siebenmühlental.

In diesem Artikel können Sie das Buch auch direkt versandkostenfrei bestellen. Viel Spaß!

<https://lokalmatador.net/waldpfade/>

KÜCHEN GEBURTSTAGSWOCHEN!

**DIREKT
PLANUNGSTERMIN
VEREINBAREN!**

+49 (0)6341 977-333

1,2,3) Nicht gültig für bereits reduzierte Ware, Aktionspreise und Artikel der Marke KitchenAid. Abholpreis ist Basis für alle Abschläge. Nur gültig für Neuaufträge bis 20.08.2022. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. 1) Bei Vorlage einer bestehenden oder neuen Ehrmann Vorteilskarte. 2) Gilt für Neuaufträge frei geplanter Küchen der Marken Vito, Nolte, Mondo, Interline, Impresa und Habemat. Keine Barauszahlung möglich. 3) Bora PURE beim Kauf einer Küche im Aktionszeitraum ab 7.999 € Küchenmöbelteile inklusive. Modell: BORA Puru 4-Zonen Induktions-Kochfeld mit integriertem Kochfeldabzug, Umluftvariante. Hauptsitz: Ehrmann Wohn- und Einrichtungs GmbH, Lotschstr. 9, 76829 Landau

bis zu
25%²⁾

**KÜCHEN-
RABATT**

+10%¹⁾ **GEBURTSTAGS
RABATT
EXTRA**

+ inklusive!  **BORA**

**4-Zonen Induktionskochfeld
mit integriertem Kochfeldabzug - Umluft³⁾**

EHRMANN

DIE KÜCHENHÄUSER